

JVC

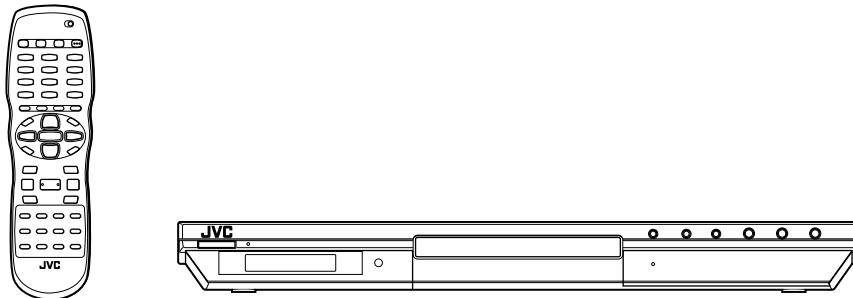
Deutsch

Français

DVD PLAYER/MEMORY CARD READER

DVD SPIELER/SPEICHERKARTEN-LESER
LECTEUR DE DVD/LECTEUR DE CARTE MEMORIE

XV-NP1SL



INSTRUCTIONS BEDIENUNGSANLEITUNG MANUEL D'INSTRUCTIONS

Warnung, Achtung und sonstige Hinweise/ Mises en garde, précautions et indications diverses

ACHTUNG

- Zur Verhinderung von elektrischen Schlägen, Brandgefahr, usw:
- Keine Schrauben lösen oder Abdeckungen entfernen und nicht das Gehäuse öffnen.
 - Dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen.

Vorsicht -- STANDBY/ON \odot/I Taste!

Ziehen Sie das Netzkabel ab, um die Stromversorgung ganz zu unterbrechen (die STANDBY/ON Lampe erlischt). Die STANDBY/ON \odot/I Taste kann in keiner Stellung zur Unterbrechung der Stromversorgung verwendet werden.

- Wenn das Gerät im Bereitschaftsmodus ist, leuchtet die STANDBY/ON Lampe rot.
- Wenn das Gerät eingeschaltet wird, leuchtet die STANDBY/ON Lampe grün.

Die Stromversorgung kann auch per Fernbedienung geschaltet werden.

ACHTUNG

- Blockieren Sie keine Belüftungsschlitzte oder -bohrungen.
- (Wenn die Belüftungsoffnungen oder -löcher durch eine Zeitung oder ein Tuch etc. blockiert werden, kann die entstehende Hitze nicht abgeführt werden.)
- Stellen Sie keine offenen Flammen, beispielsweise angezündete Kerzen, auf das Gerät.
- Wenn Sie Batterien entsorgen, denken Sie an den Umweltschutz. Batterien müssen entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften oder Gesetzen entsorgt werden.
- Setzen Sie dieses Gerät auf keinen Fall Regen, Feuchtigkeit oder Flüssigkeitsspritzern aus. Es dürfen auch keine mit Flüssigkeit gefüllten Objekte, z. B. Vasen, auf das Gerät gestellt werden.

Achtung: Angemessene Ventilation

Stellen Sie das Gerät zur Verhütung von elektrischem Schlag und Feuer und zum Schutz gegen Beschädigung wie folgt auf:
Vorderseite: Offener Platz ohne Hindernisse.
Seiten: Keine Hindernisse innerhalb 3 cm von den Seiten.
Oberseite: Keine Hindernisse innerhalb 5 cm von der Oberseite.
Rückseite: Keine Hindernisse innerhalb 15 cm von der Rückseite.
Unterseite: Keine Hindernisse. Auf eine ebene Oberfläche stellen.

ATTENTION

- Afin d'éviter tout risque d'électrocution, d'incendie, etc.:
- Ne pas enlever les vis ni les panneaux et ne pas ouvrir le coffret de l'appareil.
 - Ne pas exposer l'appareil à la pluie ni à l'humidité.

Attention - Touche STANDBY/ON \odot/I !

Débrancher la fiche principale pour couper complètement l'alimentation du secteur (le voyant STANDBY/ON s'éteint). La touche STANDBY/ON \odot/I , quelle que soit sa position, ne coupe pas la ligne principale.

- Quand l'appareil est en veille, le voyant STANDBY/ON s'allume en rouge.
- Quand l'appareil est sous tension, le voyant STANDBY/ON s'allume en vert.

L'alimentation du secteur peut être télécommandée.

ATTENTION

- Ne bloquez pas les orifices ou les trous de ventilation.
(Si les orifices ou les trous de ventilation sont bloqués par un journal un tissu, etc., la chaleur peut ne pas être évacuée correctement de l'appareil.)
- Ne placez aucune source de flamme nue, telle qu'une bougie, sur l'appareil.
- Lors de la mise au rebut des piles, veuillez prendre en considération les problèmes de l'environnement et suivre strictement les règles et les lois locales sur la mise au rebut des piles.
- N'exposez pas cet appareil à la pluie, à l'humidité, à un égouttement ou à des éclaboussures et ne placez pas des objets remplis de liquide, tels qu'un vase, sur l'appareil..

Attention: Ventilation Correcte

Pour éviter les chocs électriques, l'incendie et tout autre dégât.

Disposer l'appareil en tenant compte des impératifs suivants

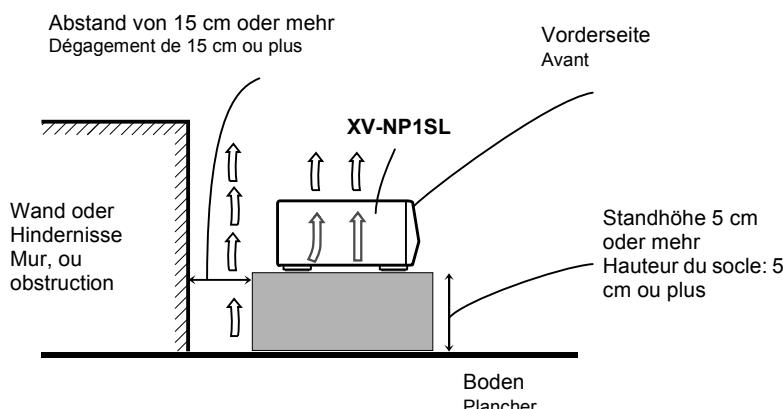
Avant: Rien ne doit gêner le dégagement

Flancs: Laisser 3 cm de dégagement latéral

Dessus: Laisser 5 cm de dégagement supérieur

Arrière: Laisser 15 cm de dégagement arrière

Dessous: Rien ne doit obstruer par dessous; poser l'appareil sur une surface plate.



WICHTIGER FÜR LASER-PRODUKTE/IMPORTANT POUR PRODUITS LASER

1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und unsichtbare Laserstrahlung bei offenem Gerät und Defekt oder Umgehen der Verriegelung. Setzen Sie sich dem Strahl nicht direkt aus.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNHINWEIS-ETIKETT, INNEN AM GERÄT ANGEbracht.

1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION:** N'ouvez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION:** Risque de radiations laser visible et invisible quand l'appareil est ouvert et que le système de verrouillage ne fonctionne pas ou a été mis hors service. Évitez toute exposition directe au rayon.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'INTERIEUR DE L'APPAREIL.

Deutsch

Français

CAUTION : Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM. (e)	ADVARSEL : Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åpen eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til strålen. (d)	VARNING : Synlig och osynlig laserstrålning när den öppnas och spärren är urkopplad. Undgå direkt utexponering för strålen. (s)	VARO : Asettaessa ja suojelukello avatessaan tai viallisena olet allina näkyville ja näkymätöntä. Vältä sitten lasersäteilylle. Vältä näiden kohdistumisista suoraan itsesi. (f)
---	---	--	---

Mitgeliefertes Zubehör

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Zubehörteile sämtlich vorhanden sind. Falls etwas fehlt, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler.

- Audiovideokabel (Gelb/Weiß/Rot) (x 1)
- Fernbedienung (x 1)
- R6P(SUM-3)/AA (Mignonzelle) (15F) (x 2)

Zu dieser Anleitung

- Die Display-Fensterinformationen und die OSD-Menüinhalte (On Screen Display) sind bei den Bedienungsbeschreibungen in eckigen Klammern [] ausgedrückt.
- Die für jede Bedienung / Funktion verwendbare(n) Disc(s) wird / werden durch die folgenden Symbole angezeigt.



Vorsichtsmaßregeln

Hinweise zum Netzkabel

- Wenn Sie verreisen oder längere Zeit außer Haus sind, sollten Sie vorher den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen. Solange das Netzkabel an die Wandsteckdose angeschlossen ist, wird immer etwas Strom (2,7 W) verbraucht.
- Beim Abtrennen des Players von der Wandsteckdose ist grundsätzlich am Stecker selbst zu ziehen, also nicht am Kabel.
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen!

Vermeiden Sie Feuchtigkeit, Wasser und Staub

- Stellen Sie den Player nicht in feuchter oder staubiger Umgebung auf.
- Falls einmal Wasser in den Player eingedrungen sein sollte, müssen Sie sofort die Netzspannung abschalten, den Stecker von der Wandsteckdose abziehen und dann Ihren Händler um Rat fragen. Weiterer Betrieb des Players in diesem Zustand kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Vermeiden Sie hohe Temperaturen

- Der Player darf nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt oder in der Nähe von Heizkörpern aufgestellt werden.

Hinweise zur Aufstellung

- Wählen Sie einen Ort, der eben, trocken und nicht zu heiß oder kalt ist, also zwischen 5 °C und 35 °C.
- Lassen Sie ausreichend Platz zwischen dem Player und dem Fernsehgerät.
- Stellen Sie den Player nicht an Orten auf, die Vibrationen ausgesetzt sind.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Player.

Um Fehlfunktionen des Players zu vermeiden

- Das Gerät enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Falls etwas Ungewöhnliches geschehen sollte, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden sich an Ihren Händler.
- Stecken Sie keinerlei Metallgegenstände, wie z. B. Draht, Haarklammern, Münzen o. ä., in den Player.
- Blockieren Sie nicht die Lüftungsschlitzte. Bei blockierten Lüftungsschlitzten kann der Player beschädigt werden.

Reinigung des Gehäuses

- Benutzen Sie ein weiches Tuch. Beachten Sie die jeweiligen Anweisungen zum Gebrauch von chemisch behandelten Reinigungstüchern.
- Verwenden Sie weder Benzin, Verdünner noch andere organische Lösungs- und Desinfektionsmittel. Es können sonst Verformungen oder Verfärbungen entstehen.

Inhaltsverzeichnis

Mitgeliefertes Zubehör	1
Zu dieser Anleitung	1
Vorsichtsmaßregeln	1

Vor dem Betrieb..... 2

Über abspielbare Medien	2
-------------------------------	---

Vorbereitungen..... 3

Anschlüsse	3
Gebrauch der Fernbedienung	6
Pflege und Handhabung der Discs	6

Wichtige Bedienungsschritte..... 8

Ein- und Ausschalten des Players	8
Erste Einstellung	8
Grundschritte der Wiedergabe	9
Fortsetzung der Wiedergabe	10
Wiedergabe mit variabler Geschwindigkeit	11
Auffinden eines Szenen- oder Musikstückanfangs	12

Spezialfunktionen..... 13

Wiedergabe ab einer bestimmten Stelle	13
Ändern der Wiedergabefolge	15
Wiederholung der Wiedergabe	16
Ändern von Sprache, Sound und Szenenblickwinkel	17
Spezielle Bild- und Toneffekte	18
Funktionen der Menüleiste	19

Wiedergabe von Audio- / Video-Dateien 21

Überblick	21
Wichtige Bedienungsschritte	22
Direktauswahl einer JPEG-Datei	23
Wiederholung der Wiedergabe	23
Diaschau-Wiedergabe	24
Diaschau-Wiedergabe mit Musik	25
Bild des Eröffnungsbildschirms ändern	25

Ändern der Grundeinstellungen 26

Wahl der Grundeinstellungen	26
Beschränkung der Wiedergabe für Kinder	29

Zusätzliche Informationen..... 31

Namen der Teile und Regler	31
Fehlersuche	33
Technische Daten	34
Anhang A: Länder/Regionalcode-Liste für Kindersicherung	35
Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen	36
Anhang C: Digitalausgangssignal-Tabelle	36
Anhang D: Glossar	37

Vor dem Betrieb

Vorbereitungen
Wichtige BedienungsschritteSpezialfunktionen
Wiedergabe von Audio- / Video- DateienÄndern der Grundeinstellungen
Zusätzliche Informationen

Über abspielbare Medien

Abspielbare Disc-Arten

Discs mit den folgenden Markierungen können auf diesem Player abgespielt werden.

DVD VIDEO	SVCD	Video CD	Audio CD

Das DVD-Logo ist ein Warenzeichen.

Der Player kann auch die nachstehenden Discs abspielen:

- DVD-R und DVD-RW-Discs, die im DVD VIDEO Format beschrieben und finalisiert wurden.
- CD-R und CD-RW Discs, die im SVCD-, Video CD- oder Audio CD-Format beschrieben und finalisiert wurden.
- CD-R und CD-RW-Discs, die in MP3 / WMA / JPEG / MPEG-4 gemäß dem "ISO 9660" Format beschrieben wurden. (Für Details siehe Seite 21.)

HINWEIS

Falls eine Disc verschmutzt, verkratzt oder verformt ist, oder bei bestimmten Disc-Eigenschaften und Aufzeichnungsbedingungen, kann der Player zuweilen relativ viel Zeit beanspruchen, um den Inhalt zu lesen, und in manchen Fällen kann eine solche Disc überhaupt nicht gelesen werden.

Der Player kann Tonsignale wiedergeben, die in MIX-MODE CD, CD-G, CD-EXTRA und CD TEXT formatiert sind.

Ländercode von DVD VIDEO

Der Player kann DVD VIDEO-Discs abspielen, deren Ländercode die Ziffer "2" aufweist.

Beispiel für abspielbare DVD VIDEO Discs:



HINWEIS

Der Ländercode des Players ist auf der Geräterückwand vermerkt.

Farbsystemformat

Der Player ist für die PAL-Fernsehnorm konstruiert und kann außerdem Discs abspielen, die mit der NTSC-Fernsehnorm aufgezeichnet wurden, vorausgesetzt, deren Ländercodenummer enthält die Ziffer "2".

Beachten Sie, dass das NTSC-Videosignal einer Disc in ein PAL-Signal bzw. auch umgekehrt umgewandelt wird.

Digitaltonformate

Das Player unterstützt die folgenden Digitaltonformate (Beschreibungen der einzelnen Digitaltonformate siehe Seite 37 "Glossar"):

Linear PCM, MPEG Mehrkanal, Dolby Digital, DTS (Digital Theater Systems)

HINWEIS

Je nach der [DIGITAL-AUDIO-AUSGANG] Einstellung werden Digitaltonsignale eventuell nicht gemäß der Aufzeichnung auf der Disc ausgegeben. Näheres hierzu Siehe "DIGITAL-AUDIO-AUSGANG" auf Seite 28.

Hinweise zu den Discs

- Bei manchen DVD VIDEO Discs beginnt der Player nach Einlegen der Disc automatisch mit der Wiedergabe.
- Das Bild kann bei Defekten in der Disc zuweilen schlechte Qualität oder Rauschen aufweisen.
- Bei manchen Discs sind gewisse in dieser Anleitung beschriebene Bedienungsschritte nicht ausführbar.

Nicht abspielbare Discs

Der Player kann die nachstehend aufgeführten Discs nicht abspielen. Falls Sie eine nicht abspielbare Disc geladen haben, werfen Sie sie aus, indem Sie an der Fernbedienung auf OPEN/CLOSE drücken. Falls Sie versuchen, solche Discs abzuspielen, kann das dabei auftretende Rauschen die Lautsprecher beschädigen.

- DVD-RW Discs, die im VR-Format beschrieben sind
- DVD-ROM, DVD-RAM, DVD AUDIO, CD-ROM, PHOTO CD, SACD

Darüber hinaus kann der Player folgende Discs nicht abspielen:

- Nicht-finalisierte Discs
- Discs unregelmäßiger Form oder Discs mit Klebeband, Aufklebern oder Klebstoff auf der Etikett- oder auf der Wiedergabeseite. Bei Wiedergabe solcher Discs könnte der Player beschädigt werden.

Abspielbare Speicherkarten

Dieser Player verfügt über zwei exklusive Steckplätze für Speicherkarten; ein 4-in-1-Steckplatz für SD-Karten (SD), Multi Media-Karten (MMC), SmartMedia (SM) und Memory Stick (MS), der andere für CompactFlash (CF).

Sie können die folgenden Dateien abspielen:

- MP3, WMA, JPEG und MPEG-4 (Simple Profile- / asf-Format)

Anforderungen für Speicherkarten

- Format: Fat 12/16
- Spannung: 5 V-Typen stehen - außer bei SmartMedia - zur Verfügung.
- Kapazität: Bis zu 128 MB (256 MB nur bei SD-Karten und CompactFlash). Der 4 MB-Typ ist bei MMC nicht verfügbar.
- Schutz: Secure MMC-Karte und Magic Gate Memory Stick sind nicht möglich.
- Für CompactFlash: Typ I
- Für Memory Stick: Memory Stick Pro ist nicht möglich.

HINWEISE

- Die Wiedergabereihenfolge kann von der Reihenfolge bei anderen Geräten wie digitalen Foto- / Videokameras abweichen.
- Per PC initialisierte Speicherkarten funktionieren nicht.
- Der Player kann eventuell einige CompactFlash-Karten nicht wiedergeben, die für Hochgeschwindigkeitsschreiben und -lesen ausgelegt sind.
- Eventuell kann der Player einige Speicherkarten wegen ihrer Charakteristika oder Aufnahmeverbedingungen nicht abspielen.
- Speicherkarten sind Präzisionsteile. Setzen Sie sie KEINEN Erschütterungen aus, biegen Sie sie NICHT, lassen Sie sie NICHT fallen oder mit Feuchtigkeit in Berührung kommen.

SD, Secure SD, MultiMediaCard, SmartMedia, CompactFlash, Memory Stick sind Warenzeichen der jeweiligen Produkt-Gesellschaften.

Hinweise zum Urheberrecht

Bitte seien Sie sich der urheberrechtlichen Bestimmungen Ihres Landes bewusst, bevor Sie Aufzeichnungen von DVD VIDEO, SVCD, Video CD, Audio CD, MP3, JPEG, und MPEG-4 Discs machen. Die Aufzeichnung von urheberrechtlich geschütztem Material kann widerrechtlich sein.

Dieses Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Technik, welche durch Methodenansprüche bestimmter U.S.-Patente und andere bestimmte Rechte über geistiges Eigentum, die im Besitz von Macrovision Corporation und anderen Rechtsinhabern sind, geschützt sind. Der Gebrauch dieser urheberrechtlich geschützten Technik muss durch Macrovision Corporation autorisiert sein und ist nur für den Heimgebrauch und die Betrachtung in begrenztem Ausmaß vorgesehen, soweit nicht ausdrücklich durch Macrovision Corporation autorisiert. Rückwärtige Entwicklung oder Zerlegen ist verboten.

Anschlüsse

Vor der Inbetriebnahme ist der Player an ein Fernsehgerät und/oder einen Verstärker anzuschließen.

können auch auftreten, wenn Sie den Player an ein kombiniertes Fernseh-Videogerät anschließen.

Vor dem Anschließen

- Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem alle anderen Anschlüsse getätigigt sind.
- Verbinden Sie die VIDEO OUT Buchse des Players direkt mit dem Videoeingang des Fernsehgeräts. Falls Sie die VIDEO OUT Buchse des Players über einen Videorekorder mit dem Fernsehgerät verbinden, kann es bei der Wiedergabe von kopiergeschützten Discs zu Bildschirmproblemen kommen. Bildschirmprobleme

- In der folgenden Beschreibung kann der Begriff "Fernsehgerät" durch "Monitor" oder "Projektor" ersetzt werden.
- Die Anschlussbezeichnungen anderer Komponenten sind eventuell anders als die Bezeichnungen in der nachstehenden Beschreibung.

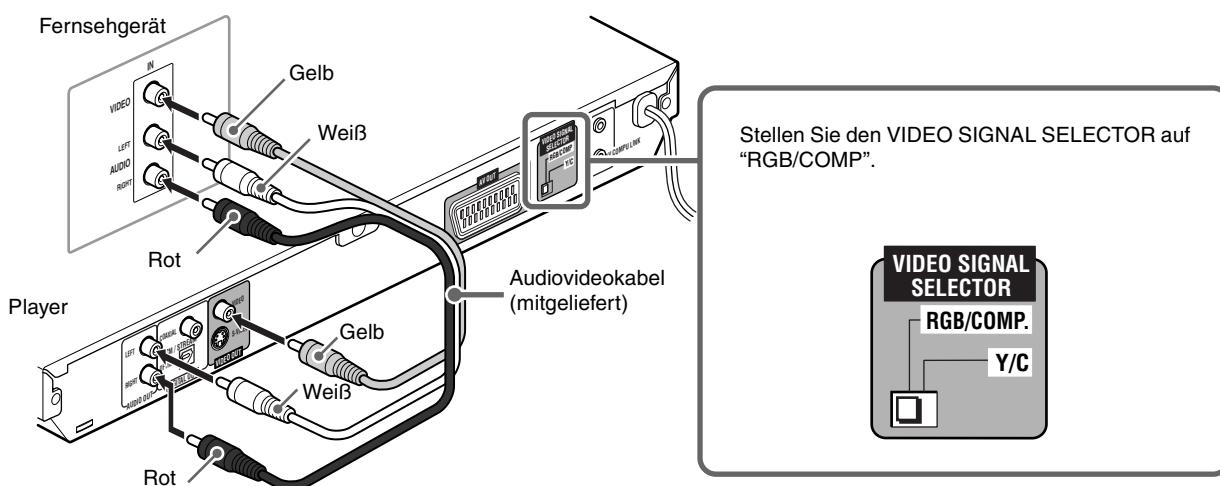
Anschluss an ein Fernsehgerät

Die folgenden Abschnitte A bis C beschreiben Fernsehgerätausbauten, wo nur ein Fernsehgerät am Player angeschlossen wird, so dass Sie den Ton vom Fernsehgerät hören.

A Anschluss an ein konventionelles Fernsehgerät

HINWEISE

- Verwenden Sie keine Mehrfachstecker für den Anschluss mehrerer Geräte.
- Falls das Fernsehgerät statt Stereo mit einer Mono-Tonausgangsbuchse ausgestattet ist, brauchen Sie ein optionales Audiokabel, welches das Stereotonausgangssignal in ein monaurales Signal umwandelt.
- Stellen Sie [VIDEOSIGNAL] in der [BILD]-Grundeinstellungen-Anzeige auf [COMPOSITE&Y/C] ein (siehe Seite 28).

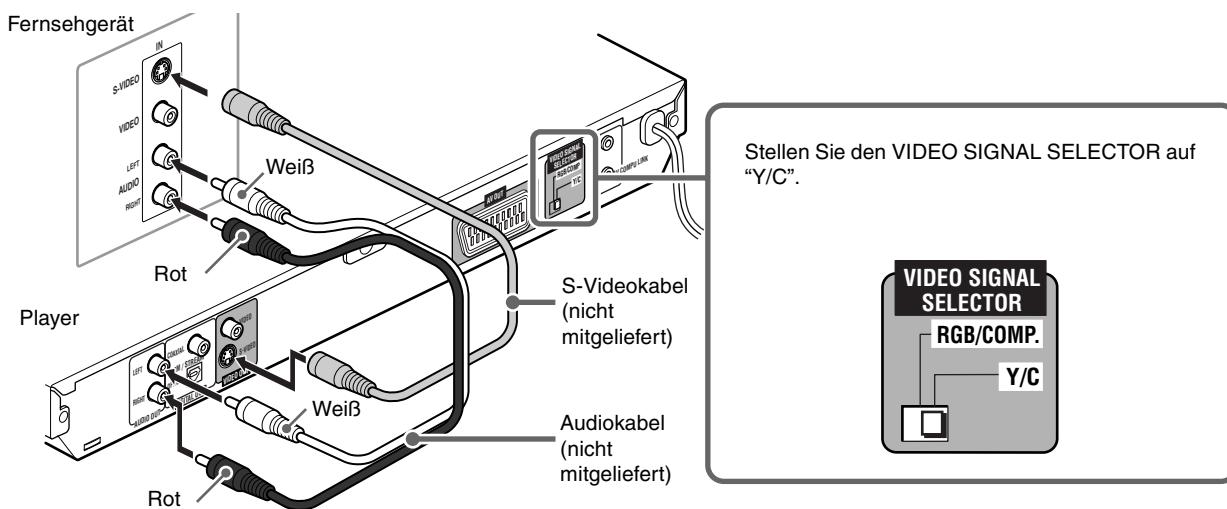


Vorbereitungen

Vorbereitungen

⑧ Anschluss an ein Fernsehgerät mit S-Video-Buchse

Falls das Fernsehgerät eine S-VIDEO-Eingangsbuchse aufweist, erhalten Sie bessere Bildqualität, wenn Sie es über ein S-Video-Kabel mit dem S-VIDEO-Ausgang des Players verbinden, anstatt den Videoeingang des Fernsehgeräts mit der VIDEO-Buchse des Players zu verbinden.



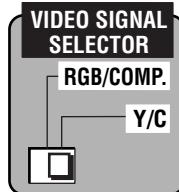
HINWEISE

- Verwenden Sie keine Mehrfachstecker für den Anschluss mehrerer Geräte.
- Wenn der VIDEO SIGNAL SELECTOR auf "Y/C" gestellt ist, können Sie die Composite-Video-Ausgangsbuchse nicht benutzen. (Andernfalls würde nur das Helligkeitssignal an der Composite-Video-Ausgangsbuchse ausgegeben und dadurch ein farbloses Bild dargestellt werden.)
- Stellen Sie [VIDEOSIGNAL] in der [BILD]-Grundeinstellungen-Anzeige auf [COMPOSITE&Y/C] ein (siehe Seite 28).

⑨ Anschluss an ein Fernsehgerät mit SCART-Buchse

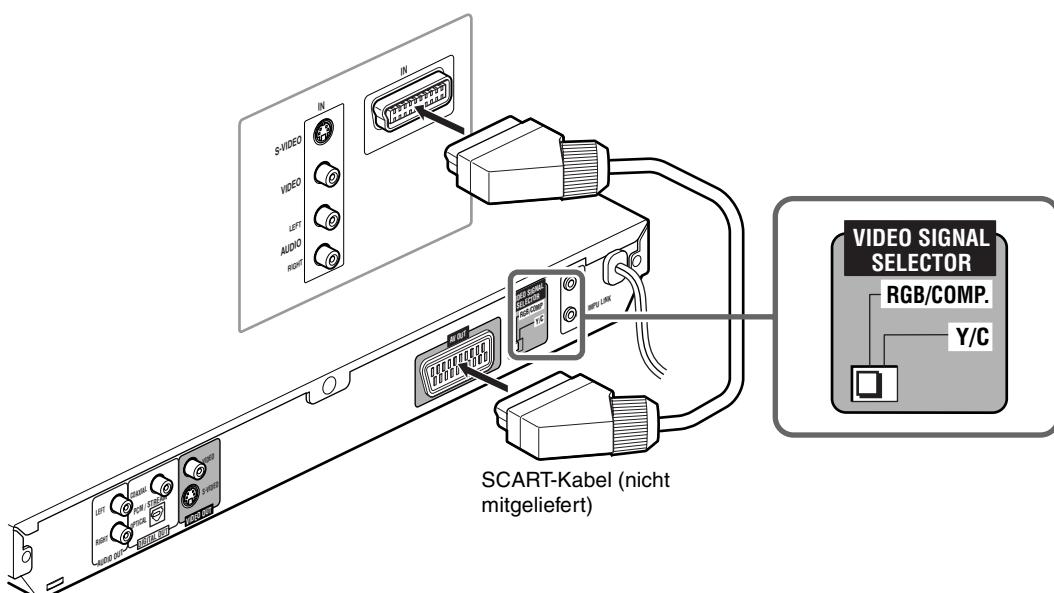
Der Player kann auch einfach über ein 21-poliges SCART-Kabel am Fernsehgerät angeschlossen werden.

Stellen Sie den VIDEO SIGNAL SELECTOR auf "Y/C".



HINWEIS

Verwenden Sie keine Mehrfachstecker für den Anschluss mehrerer Geräte.



Einstellen des VIDEO SIGNAL SELECTOR

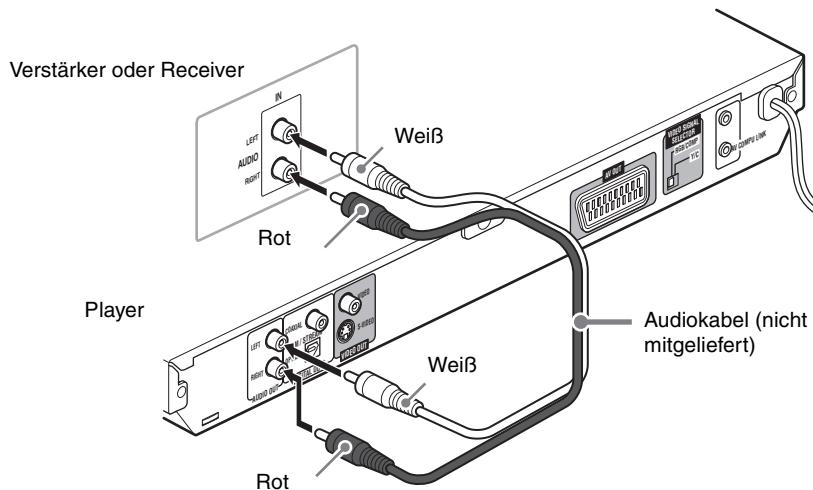
Wenn Sie den Player an ein Fernsehgerät mit SCART-Buchse anschließen, müssen Sie den VIDEO SIGNAL SELECTOR dem Fernsehgerät entsprechend einstellen.

- Falls das Fernsehgerät nur das Composite-Videosignal (auf BAS oder FBAS genannt) unterstützt, sollten Sie den Wähler auf "RGB/COMP" stellen.
- Falls Ihr Fernsehgerät Y/C-Signale unterstützt, stellen Sie den Wähler auf "Y/C", um eine bessere Bildqualität zu erzielen.
- Falls Ihr Fernsehgerät RGB-Signale unterstützt, stellen Sie den Wähler auf "RGB/COMP" ein.
- Stellen Sie [VIDEOSIGNAL] in der [BILD]-Grundeinstellungen-Anzeige auf [RGB] ein (siehe Seite 28).

Anschluss an optionale Audiokomponenten

Anschluss an einen Stereo-Audioverstärker/ Receiver

Schließen Sie die AUDIO OUT (LEFT/RIGHT)-Buchsen des Players an einen der Line-Eingänge (wie z. B. AUX, DVD, CD o.ä.) eines Audioverstärkers oder Receivers an.



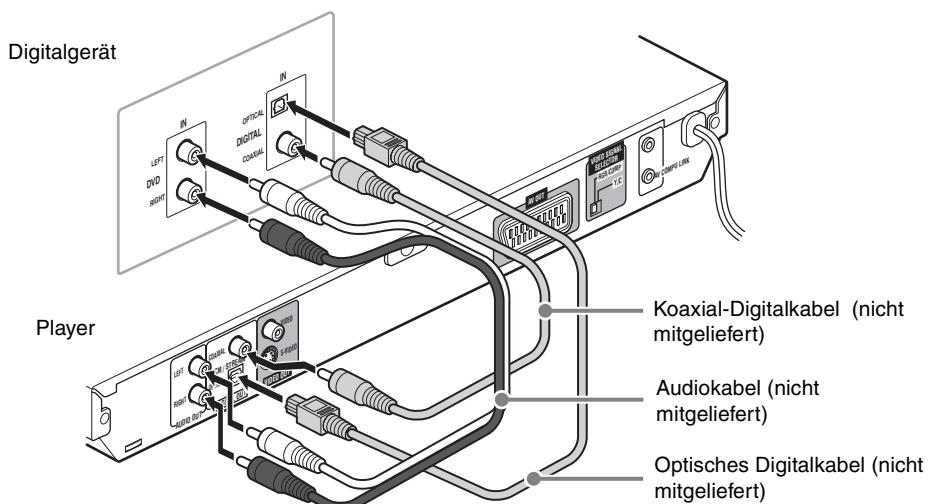
Anschluss an ein Digital-Audio-Gerät

Klang mit verbesserter Qualität lässt sich erreichen, wenn Sie die DIGITAL OUT (entweder OPTICAL oder COAXIAL)-Buchse des Players über ein optisches oder Koaxialkabel mit dem Digitaleingang eines Verstärkers o. ä. verbinden. Das Digitaltonsignal einer Disc wird dann direkt vom Player übertragen. Falls das angeschlossene Digital-Audio-Gerät ein Dolby Digital oder DTS-Decoder oder ein Verstärker mit integriertem Decoder ist, erhalten Sie hochwertigen Surround-Sound.

HINWEISE

- Verbinden Sie den Player und das Digital-Audio-Gerät entweder über ein optisches Digitalkabel oder ein Koaxialdigitalkabel.
- Die Verwendung der Digitalbuchsen zur Überspielung ist nicht empfehlenswert. Wenn Sie den am Player wiedergegebenen Ton (DVD VIDEO, SVCD, Video CD oder Audio CD) aufzeichnen wollen, sollten Sie das über die Analogbuchsen tun.
- Bei bestimmten Discs wird eventuell kein Signal von der DIGITAL OUT Buchse ausgespeist. Stellen Sie in solchem Fall eine Analogverbindung her.

Stellen Sie [DIGITAL-AUDIO-AUSGANG] in der [AUDIO] Einstellungsanzeige korrekt auf das angeschlossene Digital-Audio-Gerät ein. Falls die Einstellung von [DIGITAL-AUDIO-AUSGANG] falsch ist, wird eventuell ein lautes Geräusch erzeugt, das die Lautsprecher beschädigen könnte (siehe Seite 28).



Vorbereitungen

Anschluss des Netzkabels

Nachdem alle Audio- und Videoanschlüsse hergestellt sind, schließen Sie den Netzstecker an der Wandsteckdose an. Achten Sie darauf, dass die Stecker völlig eingesteckt sind. Die STANDBY Anzeigelampe leuchtet rot.

Warnung

- Ziehen Sie das Netzkabel ab:
 - falls Sie den Player längere Zeit nicht benutzen werden.
 - bevor Sie den Player reinigen.
 - bevor Sie den Player bewegen.
- Vermeiden Sie:
 - das Anschließen oder Abtrennen des Netzkabels mit nassen Händen.
 - Zerren am Netzkabel beim Abziehen, da das Kabel sonst beschädigt werden könnte und einen Brand, elektrischen Schlag oder andere Unfälle verursachen könnte.

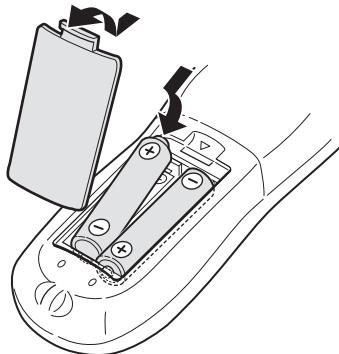
Vorsicht

- Das Netzkabel darf nicht modifiziert, verdreht, gezerrt oder mit schweren Gegenständen belastet werden, da dies einen Brand, elektrischen Schlag oder andere Unfälle verursachen könnte.
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, sollten Sie sich an Ihren Händler wenden und das Netzkabel durch ein neues ersetzen lassen.

Gebrauch der Fernbedienung

Einlegen der Batterien

Öffnen Sie den Batteriefachdeckel, und legen Sie die beiden mitgelieferten R6P (SUM-3)/(AA) Mignonzelle (15F) in das Fach, und achten Sie dabei auf korrekt ausgerichtete Polarität ("+" und "-") im Batteriefach. Setzen Sie den Deckel wieder auf.



Die Batterien reichen bei normalem Betrieb etwa sechs Monate. Falls die Funktion der Fernbedienung unregelmäßig wird, sind die Batterien auszuwechseln.

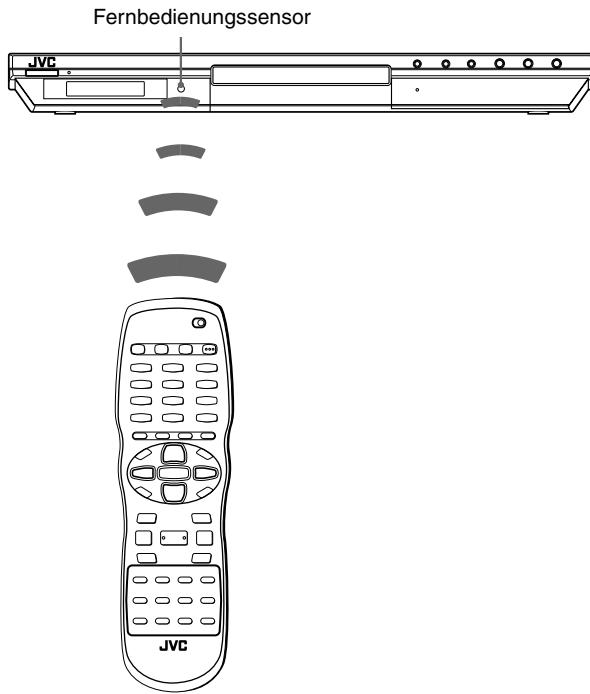
Vorsichtsmaßregeln für den sicheren Gebrauch von Batterien

Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßregeln für den sicheren Gebrauch der Batterien. Falls sie falsch verwendet werden, wird die Betriebslebensdauer verkürzt, und sie können bersten oder auslaufen.

- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus, falls sie längere Zeit nicht benutzt werden sollen.
- Nehmen Sie erschöpfte Batterien heraus, und entsorgen Sie sie ordnungsgemäß.
- Lassen Sie erschöpfte Batterien niemals herumliegen, zerlegen Sie sie nicht, entsorgen Sie sie nicht mit dem Hausmüll, und werfen Sie sie nicht in eine Müllverbrennungsanlage.
- Berühren Sie keine aus einer Batterie ausgelaufene Flüssigkeit.
- Kombinieren Sie beim Batteriewechsel nicht alte und neue Batterien oder Batterien verschiedenen Typs.

Fernbedienungssensor

Richten Sie die Vorderkante der Fernbedienung möglichst direkt auf den Fernbedienungssensor. Bei der Bedienung von einer diagonalen Position her ist die steuerbare Entfernung (ungefähr 5 m) eventuell kürzer.



Pflege und Handhabung der Discs

Falls eine Disc verschmutzt, verstaubt, verkratzt oder verformt ist, erscheinen Wiedergabeton und -bild eventuell verschlechtert. Gehen Sie mit den Discs grundsätzlich vorsichtig um.

Handhabung

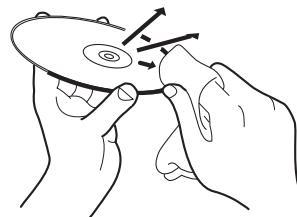
- Berühren Sie nicht die Oberfläche der Discs.
- Discs dürfen nicht mit Klebeband, Aufklebern oder Klebstoff auf der Etikett- oder auf der Wiedergabeseite versehen werden.

Aufbewahrung der Discs

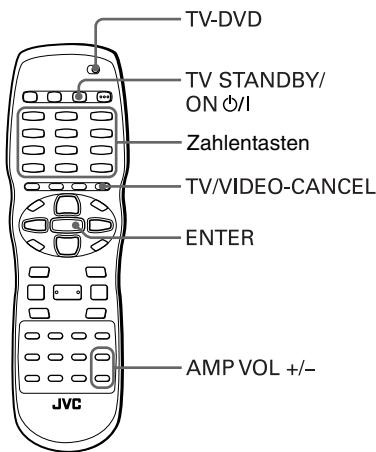
- Bewahren Sie die Discs in den Hüllen auf. Wenn Discs ohne Hülle aufeinander gestapelt werden, können sie leicht beschädigt werden.
- Bewahren Sie Discs nicht an Orten auf, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, oder wo die Feuchtigkeit oder Temperatur hoch ist. Lassen Sie Discs möglichst nicht im Fahrzeug liegen!

Reinigen der Discs

- Wischen Sie eine Disc mit einem weichen, trockenen Tuch von der Mitte her nach außen ab. Wenn eine Disc sich nicht leicht reinigen lässt, können Sie sie mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch abwischen.



- Verwenden Sie auf keinen Fall Schallplattenreiniger, Benzin, Alkohol oder jegliche Antistatikmittel.



Gebrauch der Fernbedienung für Fernsehprogramme

Einstellen des Fernbedienungssignals zum Ansteuern eines Fernsehgeräts

- 1 Stellen Sie den TV - DVD-Schalter auf "TV".**
- 2 Halten Sie TV/VIDEO - CANCEL gedrückt, und geben Sie gleichzeitig den unten aufgeführten Fernsehgeräterherstellercode mit den Zahlentasten (0 bis 9) ein, bestätigen Sie dann mit ENTER.**

Beispiel:

Eingabe des Herstellercodes "01": Drücken Sie "0", "1" und dann ENTER.

Liste der Herstellercodes

Hersteller	Nr.	Hersteller	Nr.
AIWA	36	MIVAR	29
BEIJING	22	NEC	20
CCE	02	NOBLEX	22
CHANGHONG	34	NOKIA	31
DAEWOO	17, 37	PANASONIC	04, 11
FERGUSON	27	PEONY	34, 38, 39
FINLUX	30	PHILCO	10, 17, 21
FUNAI	32	PHILIPS	02
GRADIENTE	15, 20	RCA	05
GRUNDIG	19	SAMSUNG	12, 33, 34, 35
HITACHI	10	SHARP	06
ITT	28	SONY	07
JINXING	38	TCL	41
JVC	01, 23, 24, 25	THOMSON	26
KONKA	40	TOSHIBA	08, 14
LG (GOLDSTAR)	18	ZENITH	09
MAGNAVOX	02		
MITSUBISHI	03		

3 Lassen Sie TV/VIDEO - CANCEL los.

4 Versuchen Sie, das Fernsehgerät durch Betätigen der TV STANDBY/ON \odot/I Taste anzusteuern.

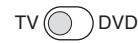
Falls das Fernsehgerät sich damit ein- oder ausschaltet, haben Sie das Fernbedienungssignal mit Erfolg eingestellt.

HINWEISE

- Beim Kauf des Players ist der Herstellercode auf "JVC" (01) eingestellt.
- Falls für den Hersteller Ihres Fernsehgeräts mehr als ein Code aufgeführt ist, sollten Sie einen nach dem anderen ausprobieren, bis Sie Erfolg haben.

Bedienung des Fernsehgeräts

Stellen Sie den TV - DVD-Schalter der Fernbedienung auf "TV".

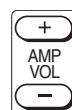


Zur Bedienung des Fernsehgerätes können folgende Tasten benutzt werden.

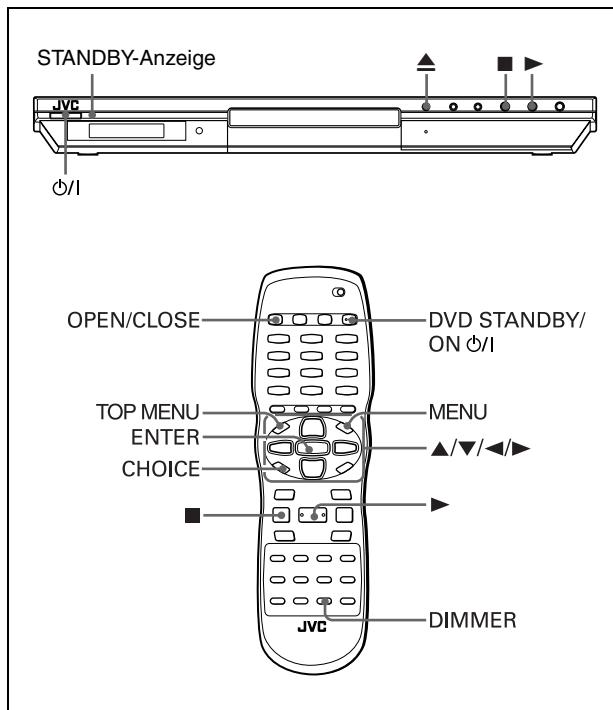
	Schaltet das Fernsehgerät ein oder aus.
	Schaltet den Fernsehsignaleingangsmodus zwischen TV und VIDEO um.
	Wählt einen Fernsehkanal direkt an. *Bei manchen Fernsehgeräten funktioniert die Taste "+10" als "+100", wohingegen "10" als ENTER-Taste funktioniert, falls bei Ihrem Fernsehgerät nach Wahl einer Kanalnummer die ENTER-Taste gedrückt werden muß.
	Schaltet den Fernsehton stumm.
	Wechselt den Fernsehkanal.
	Stellt die Lautstärke des Fernsehgeräts ein.

Lautstärkeregelung eines JVC-Verstärkers oder -Receivers

Durch Drücken der AMP VOL+ Taste heben Sie die Lautstärke eines JVC-Verstärkers oder – Empfängers an, durch Betätigen der Taste verringern Sie sie.



Wichtige Bedienungsschritte



HINWEIS



Achten Sie darauf, daß der TV - DVD Schalter der Fernbedienung auf "DVD" gestellt ist, bevor Sie die ▲/▼/◀/▶ und Zahlentasten zur Steuerung des Players benutzen.

Über das Symbol Ungültige Anweisung

Wenn Sie eine Taste betätigen und der Player diese Tastenbetätigung nicht akzeptiert, erscheint Ø auf dem Fernsehbildschirm. Bedienungen sind manchmal auch dann inkzeptabel, wenn Ø nicht angezeigt wird. Beachten Sie, dass manche Bedienungsschritte eventuell nicht akzeptiert werden. Bei manchen Discs z.B. ist kein Schnellvorlauf/Schnellrücklauf oder keine Zeitlupenwiedergabe möglich.

Ein- und Ausschalten des Players

Betätigen Sie STANDBY/ON Ø/I auf der Fernbedienung, oder drücken Sie Ø/I an der Frontkonsole.

Die STANDBY/ON Anzeige auf der Vorderseite, die im Bereitschaftsmodus rot leuchtet, leuchtet nun grün.

Die linke und die rechte Seite des Anzeigenfensters sind beleuchtet.

Der Eröffnungsbildschirm erscheint auf dem Fernsehbildschirm, und die folgenden Meldungen erscheinen eventuell am unteren Rand des Eröffnungsbildschirms.



- EINLESEN (Der Player liest die Disc-Informationen.)
- LÄNDERCODEFEHLER! (Der Ländercode der DVD VIDEO Disc entspricht nicht dem Player. Die Disc kann nicht abgespielt werden.)
- KANN DIESE DISC NICHT LESEN
- ÖFFNEN
- SCHLIESSEN
- KEINE DISC

HINWEISE

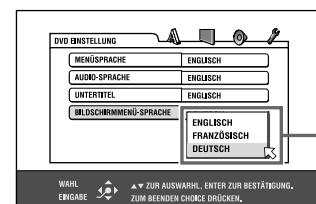
- Auch wenn Sie den Player abschalten, wird der Player nicht von der Netzstromversorgung getrennt, solange es an der Wandsteckdose angeschlossen bleibt. Dieser Zustand ist der Bereitschaftszustand. Der Player verbraucht dabei eine geringe Menge Strom.
- Sie können das Bild ändern, das im Eröffnungsbildschirm erscheint. (Siehe Seite 25.)

Erste Einstellung

Vor der Playerbenutzung können Sie Anzeigesprache, Bildschirmtyp und Digitalausgang gemäß der nachstehenden Prozedur festlegen.

1 Drücken Sie CHOICE ein paar Sekunden lang, um die erste Seite der DVD-EINSTELLUNG-Anzeige aufzurufen.

Das Pulldown-Menü der [BILDSCHIRMMENÜ-SPRACHE] wird sofort angezeigt.



BILDSCHIRMMENÜ-SPRACHE Optionen

2 Betätigen Sie ▲/▼, um die gewünschte Sprache zu wählen.

Sie können die Bildschirmmenü-Sprache für die gewünschten Anzeigen usw. wählen, darunter ENGLISCH, FRANZÖSISCH und DEUTSCH.

3 Betätigen Sie ENTER.

Die zweite Seite wird angezeigt, auf der das Pulldown-Menü für [MONITOR-TYP] bereits geöffnet ist.



MONITOR-TYP Optionen

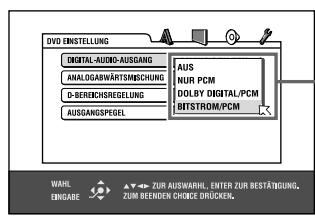
4 Wählen Sie den gewünschten MonitorTyp mit ▲/▼.

Für ein normales (konventionelles) Fernsehgerät wählen Sie [4:3 LETTERBOX] oder [4:3 PAN & SCAN].

Für ein Breitbild-Fernsehgerät wählen Sie [16:9]. (Siehe Seite 27.)

5 Betätigen Sie ENTER.

Die dritte Seite wird angezeigt, worin das Pulldown-Menü für [DIGITAL-AUDIO-AUSGANG] schon offen ist.



DIGITAL-AUDIO-AUSGANG Optionen

6 Betätigen Sie ▲/▼, um einen geeigneten Typ des Digitalausgangssignals zu wählen.

Dieser Punkt muss korrekt eingestellt werden, wenn Sie den Player mit einem externen Surround-Decoder oder D/A-Decoder verbinden. Siehe "DIGITAL-AUDIO-AUSGANG" auf Seite 28. (Falls Sie den Player nicht an ein solches Gerät anschließen, brauchen Sie diesen Punkt nicht einzustellen.)

- Bei Anschluss an ein anderes Digitalgerät wählen Sie [NUR PCM].
- Bei Anschluss an einen Dolby Digital Decoder wählen Sie [DOLBY DIGITAL/PCM].
- Bei Anschluss an einen Dolby Digital-Decoder/DTS-Decoder/MPEG-Decoder wählen Sie [BITSTROM/PCM].

7 Betätigen Sie ENTER.

Der Fernsehbildschirm kehrt zum Eröffnungsbildschirm zurück.

Zum Ändern der Helligkeit des Anzeigefensters

Betätigen Sie DIMMER auf der Fernbedienung.

Sie können für die Helligkeit des Anzeigefensters unter drei Stufen wählen.

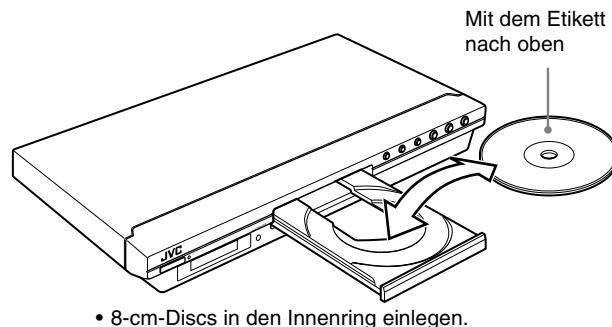
Falls die Helligkeit ausgeschaltet ist, ist im Anzeigefenster nichts zu sehen. In diesem Fall wird die Beleuchtung an der Frontkonsole ebenfalls ausgeschaltet.

Grundschritte der Wiedergabe



1 Betätigen Sie ▲ (oder OPEN/CLOSE auf der Fernbedienung), um das Fach zu öffnen.

2 Legen Sie eine Disc in das Disc-Fach.



• 8-cm-Discs in den Innenring einlegen.

3 Betätigen Sie ►.

Der Player beginnt vom Anfang mit der Wiedergabe.

Wenn ein Menü auf dem Fernsehbildschirm angezeigt wird

Wenn Sie eine DVD VIDEO, SVCD oder Video CD Disc einlegen, erscheint eventuell ein Menü auf dem Fernsehbildschirm. An diesem Menü können Sie einen gewünschten Inhalt für die Wiedergabe wählen.

Für DVD VIDEO

- 1 Wählen Sie den gewünschten Inhalt mittels ▲/▼/◀/▶.
- 2 Betätigen Sie ENTER.

Der Player beginnt mit der Wiedergabe des gewählten Inhalts.

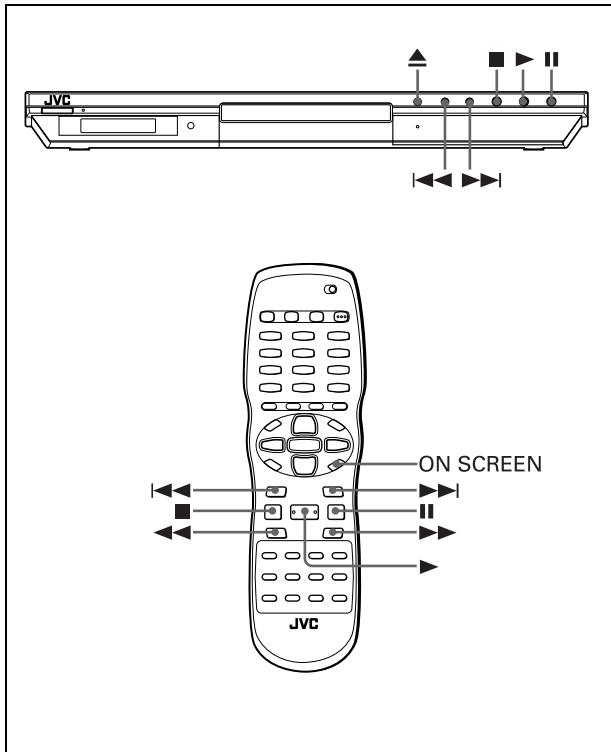
Für SVCD/Video CD

Wählen Sie den gewünschten Inhalt mit den Zahlentasten. Der Player beginnt mit der Wiedergabe des gewählten Inhalts.

HINWEISE

- Legen Sie keine unspielbaren Discs ein. (Siehe Seite 2.)
- Achten Sie beim Einlegen der Disc in das Fach darauf, dass die Disc im Ring zu liegen kommt. Andernfalls könnte die Disc beschädigt werden, wenn das Fach sich schließt, oder Sie könnten die Disc eventuell nicht mehr aus dem Player herausnehmen.
- Falls das Lesen einer eingelegten Disc viel Zeit braucht (im Displayfenster erscheint "READING"), nehmen Sie die Disc heraus, indem Sie OPEN/CLOSE an der Fernbedienung drücken, und überprüfen Sie die Disc.

Wichtige Bedienungsschritte



Über die Symbole der Bildschirmanleitung

Das Bild wird zuweilen mit nachstehenden Symbolen belegt. Sie haben folgende Bedeutung.

- : Erscheint zu Beginn einer Szene, die aus mehreren Blickwinkeln aufgenommen wurde (siehe Seite 17).
- : Erscheint zu Beginn einer Szene, deren Ton in mehreren Sprachen aufgezeichnet wurde (siehe Seite 17).
- : Erscheint zu Beginn einer Szene, deren Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet wurde (siehe Seite 17).

Fortsetzung der Wiedergabe



Der Player kann die Position auf einer Disc speichern, wo Sie die Wiedergabe unterbrochen haben, und die Wiedergabe dann später an dieser Stelle fortsetzen.

Es gibt drei Fortsetzungsmodi: EIN, AUS und DISC FORTSETZEN. Als Werksvoreinstellung ist der Modus EIN aktiv.

- Der Modus kann über den Grundeinstellung-Bildschirm gewählt werden (siehe Seite 28).

Wenn der Fortsetzungsmodus auf "EIN" gestellt ist

Wenn Sie ■ drücken, unterbricht der Player die Wiedergabe und speichert die Lesezeichenstelle ab. Der Fernsehbildschirm zeigt "FORTSETZUNGSHALT", und die RESUME-Anzeige im Anzeigefenster leuchtet auf.

Die gespeicherte Lesezeichenstelle wird nicht gelöscht, wenn Sie den Player abschalten.

Wenn Sie den Player nach dem Einstellen der Fortsetzen Funktion ausgeschaltet haben, betätigen Sie einfach ▶. Der Player wird nun eingeschaltet, und die Wiedergabe beginnt an der vorherigen Unterbrechungsstelle.

Beachten Sie aber, dass der Speicher gelöscht wird, sobald Sie das Disc-Fach öffnen.

Wenn der Fortsetzungsmodus auf "DISC FORTSETZEN" gestellt ist

Wenn Sie ■ drücken, unterbricht der Player die Wiedergabe und speichert die Lesezeichenstelle ab. Der Fernsehbildschirm zeigt "FORTSETZUNGSHALT", und die RESUME-Anzeige im Anzeigefenster leuchtet auf.

Der Speicher der Lesezeichenstelle wird nicht gelöscht, wenn Sie das Disc-Fach öffnen oder den Player abschalten.

Tipp

Der Player speichert die Lesezeichenstellen der 30 zuletzt gespielten Discs. Beim Abspeichern einer neuen Lesezeichenstelle wird die Lesezeichenstelle der allerersten Disc gelöscht.

Löschen des Speichers

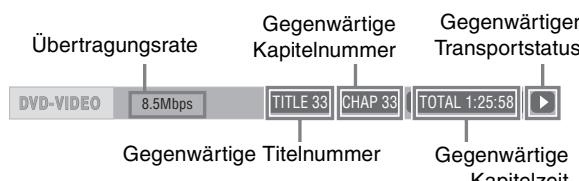
Betätigen Sie ■, während die Disc gestoppt ist.

Überprüfung des Wiedergabestatus

Sie können die Nummer der gegenwärtigen Wahl (Nummer des Titels/Kapitels von DVD VIDEO oder Tracknummer von SVCD/Video CD/Audio CD), Zeitinformation (Track- oder Kapitelzeit im Stopzustand, oder verstrichene Track- oder Kapitelzeit während der Wiedergabe) und den Transportstatus (Stopp, Wiedergabe, Pause usw.) auf dem Fernsehbildschirm kontrollieren.

Betätigen Sie ON SCREEN.

Beispiel: für DVD VIDEO



Beachten Sie, dass beim Drücken von ON SCREEN wieder die Menüleiste unter der Statusleiste angezeigt wird, von wo Sie verschiedene Funktionen aufrufen können. Näheres zur Menüleiste Siehe Seite 19.

Ausschalten der Statusleiste

Betätigen Sie mehrmals ON SCREEN, bis die Statusleiste erlischt.

Völliger Abbruch der Wiedergabe

Betätigen Sie ■.

Tipp

Wenn Sie während der Wiedergabe ▲ drücken, bricht der Player die Wiedergabe ab und öffnet das Disc-Fach.

Zeitweiliger Abbruch der Wiedergabe

Betätigen Sie □.

Betätigen Sie ▶, um die Wiedergabe fortzusetzen. (Siehe folgende Erläuterung.)

Fortsetzen der Wiedergabe

Wenn der Fortsetzungsmodus auf "EIN" gestellt ist

Betätigen Sie ►, während die Disc mit unterbrochener Wiedergabe noch im Disc-Fach liegt.

Der Player setzt die Wiedergabe vom der Position an fort, an der die Wiedergabe unterbrochen wurde. Auf dem Fernsehbildschirm wird "WIEDERGABE FORTSETZEN" angezeigt.

Wiedergabe ab Anfang

Drücken Sie zuerst ■, bevor Sie ► drücken, um die Wiedergabe zu starten.

Wenn der Fortsetzungsmodus auf "DISC FORTSETZEN" gestellt ist

1 Betätigen Sie ▲, um eine Disc einzulegen, für die der Player eine Lesezeichenstelle gespeichert hat.

Der Fernsehbildschirm zeigt "FORTSETZUNGSHALT".

2 Betätigen Sie ►.

Der Fernsehbildschirm zeigt "WIEDERGABE FORTSETZEN", und der Player setzt die Wiedergabe ab der Stelle fort, wo sie unterbrochen wurde.

Wiedergabe ab Anfang

Drücken Sie nach dem Einlegen der Disc zuerst ■, bevor Sie ► drücken, um die Wiedergabe zu starten.

HINWEISE

- Wenn Sie die [LESEZEICHEN-FUNKTION] Einstellung von [DISC FORTSETZEN] zu [AUS] oder [EIN] ändern, können Sie nicht mehr die Wiedergabe einer Disc fortsetzen, für die eine "Lesezeichen"-Position abgespeichert wurde. Wenn Sie allerdings die [LESEZEICHEN-FUNKTION] Einstellung wieder auf [DISC FORTSETZEN] setzen, können Sie die Wiedergabe der Disc ab dem Lesezeichen wieder nutzen.
- Wenn Sie die Wiedergabe fortsetzen, stellen Sie die [LESEZEICHEN-FUNKTION]-Einstellung auf [DISC FORTSETZEN] ein, ehe Sie eine eingelegte Disc entnehmen.
- Wenn Sie die Wiedergabe einer Disc, für die schon eine "Lesezeichen"-Position abgespeichert ist, unterbrechen, wird der Speicher mit der neuen Lesezeichenstelle aktualisiert.
- Bei einer doppelseitigen DVD VIDEO Disc betrachtet der Player jede Seite als separate Disc. Um die Wiedergabe einer solchen Disc also fortzusetzen, muss die Disc mit derselben Seite nach unten weisend eingelegt werden.
- Wenn der Player eine Lesezeichenstelle für eine Disc abspeichert, werden gleichzeitig die Einstellungen Audio, Untertitel und Blickwinkel abgespeichert.
- Der Player setzt die Wiedergabe eventuell nicht genau ab der Unterbrechungsstelle fort. Im Falle einer SVCD/Video CD Disc mit PBC-Funktion wird der Player die Wiedergabe eventuell etwas vor oder nach der Stelle fortsetzen, wo die Wiedergabe ursprünglich unterbrochen wurde.
- Wenn Sie den Video CD-Wiedergabemodus auf Programm- oder Zufallswiedergabe ändern, wird die gespeicherte Unterbrechungsposition gelöscht und der Player kann die Wiedergabe nicht fortsetzen.
- Drücken von DVD/CARD löscht die gespeicherte Wiedergabe-Unterbrechungsposition.

Wiedergabe mit variabler Geschwindigkeit

Schneller Vor- oder Rücklauf der Wiedergabe zur Kontrolle



Betätigen Sie während der Wiedergabe ►► oder ◀◀ an der Fernbedienung.

Sie können zwischen dem 2-fachen (1,5-fach bei Vorwärtswiedergabe von DVD VIDEO), 5-fachen, 20-fachen und 60-fachen (nur bei DVD VIDEO) der normalen Wiedergabegeschwindigkeit wählen. Wenn Sie ► betätigen, schaltet der Player in die normale Wiedergabe zurück.

Halten Sie während der Wiedergabe ►► oder ◀◀ gedrückt.

Die Wiedergabe erfolgt mit der 5-fachen Normalgeschwindigkeit vor- oder rückwärts.

HINWEIS

Während der schnellen Wiedergabe wird der Ton stummgeschaltet, ausgenommen bei Wiedergabe einer Audio-CD und bei Wiedergabe einer DVD VIDEO mit 1,5-facher Normalgeschwindigkeit. Bei Audio-CD-Discs ist der Ton nur unterbrochen zu hören.

x1,5 Schnellwiedergabe mit Ton



Während der schnellen Wiedergabe mit 1,5-facher Geschwindigkeit wird die Disc mit Ton wiedergegeben.

- Der Untertitel verschwindet nicht.
- Die Tonwiedergabe kann dabei unterbrochen sein.
- Falls der Ton einer DVD VIDEO-Disc im Format Dolby Digital, MPEG Multichannel oder DTS aufgezeichnet ist, wird ein lineares Stereo-PCM-Signal ausgegeben. Bei manchen DVD VIDEO-Discs sind die Klangqualität und die Lautstärke verändert, oder der Ton klingt verstimmt.
- Zum Umschalten von schneller Rückwärtswiedergabe auf x1,5 Schnellwiedergabe drücken Sie zuerst ►, und dann einmal ►►.

Einzelbilder schrittweise vorrücken



Betätigen Sie im Pausezustand II.

Jedesmal, wenn Sie II drücken, rückt die Darstellung zum nächsten Einzelbild weiter.

Wenn Sie ► betätigen, schaltet das Gerät in die normale Wiedergabe zurück.

Wiedergabe in Zeitlupe



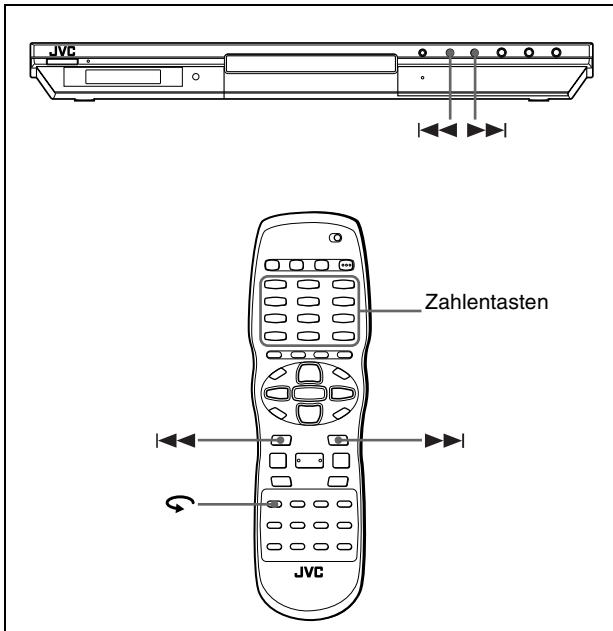
Sie können unter 1/32, 1/16, 1/4 und 1/2 Geschwindigkeit wählen.

Betätigen Sie während der Wiedergabe II und dann ►► (um die Wiedergabe in Zeitlupe zu bewirken) oder auf ◀◀ (um die Zeitlupen-Wiedergabe in Rücklaufrichtung zu bewirken, nur für DVD VIDEO Discs).

Wenn Sie ► betätigen, schaltet das Gerät in die normale Wiedergabe zurück.

HINWEIS

Während der Wiedergabe in Zeitlupe wird der Ton stummgeschaltet.



Wiedergabe der vorigen Szenen (Tippfunktion-Wiederholungsfunktion)

**DVD
VIDEO**

Betätigen Sie während der DVD VIDEO Wiedergabe ↺.

Die Wiedergabeposition springt zu dem Punkt etwa 10 Sekunden vor der gegenwärtigen Position zurück.

HINWEISE

- Diese Funktion ist nur innerhalb eines Titels verfügbar, darin aber auch zwischen den Kapiteln.
- Die Funktion ist bei bestimmten DVD VIDEO Discs eventuell nicht verfügbar.

Auffinden eines Szenen- oder Musikstückanfangs

**DVD
VIDEO Super
VCD Video
CD Audio
CD**

Bei DVD VIDEO: Während der Wiedergabe können Sie je nach Disc-Konfigurierung ein Kapitel oder einen Titel überspringen.

Bei SVCD/Video CD: Während der Wiedergabe ohne PBC-Funktion können Sie einen Track überspringen.

Bei Audio CD: Während der Wiedergabe oder im Stoppmodus können Sie einen Track überspringen.

Betätigen Sie ►►, um einen Sprung vorwärts auszuführen.

Betätigen Sie ↺, um einen Sprung rückwärts auszuführen.

Gebrauch der Zahlentasten

Bei DVD VIDEO/Audio CD: Während der Wiedergabe oder im Stoppmodus

Bei SVCD/Video CD: Während der Wiedergabe ohne PBC-Funktion oder im Stoppmodus

Betätigen Sie die Zahlentasten, um die Zahl zu bestimmen.

Zur Wahl von 5: Betätigen Sie 5.

Zur Wahl von 23: Betätigen Sie +10, +10, dann 3.

Zur Wahl von 40: Betätigen Sie +10, +10, +10, dann 10.

Der Player startet die Wiedergabe vom Anfang der Wahl an.

HINWEISE

- Der Inhalt der Eingabe hängt vom Disc-Typ und dem Playerstatus ab:

Playerstatus	Disc-Typ	Inhalt der Eingabe
Im Stoppzustand	DVD VIDEO	Titel
	SVCD/Video CD/Audio CD	Track
Während Wiedergabe	DVD VIDEO	Kapitel
	SVCD/Video CD/Audio CD	Track

- Falls während der DVD VIDEO Wiedergabe ein Menü auf dem Fernsehbildschirm erscheint, können Sie die Zahlentasten zur Wahl eines Menüpunkts benutzen.

Über die Bildschirmschoner-Funktion

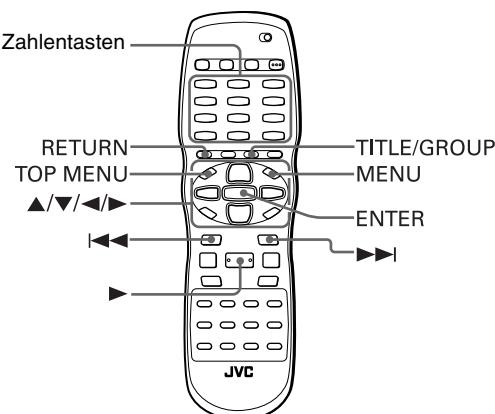
Wenn ein Fernsehbildschirm zu lange ein statisches Bild darstellt, kann sich das Bild einbrennen. Um das zu verhindern, aktiviert der Player die Bildschirmschoner-Funktion automatisch, wenn ein statisches Bild, wie z.B. ein Display der Bildschirmanleitung oder ein Menü länger als 5 Minuten angezeigt wird.

Wenn die Bildschirmschoner-Funktion aktiviert ist, wird der Fernsehbildschirm dunkler.

Bei Betätigung einer beliebigen Taste wird die Bildschirmschoner-Funktion wieder aufgehoben.

Siehe "BILDSCHIRMSCHONER" auf Seite 27.

- Wenn ein Standbild einer JPEG- oder MPEG-4-Datei angezeigt wird, arbeitet der Bildschirmschoner nicht.



HINWEIS



Achten Sie darauf, daß der TV - DVD Schalter der Fernbedienung auf "DVD" gestellt ist, bevor Sie die **▲/▼/◀/▶**, Zahlentasten und TV/VIDEO - CANCEL-Tasten zur Regelung des Players benutzen.

Wiedergabe ab einer bestimmten Stelle

Auffinden einer bestimmten Stelle im DVD-Menü



DVD VIDEO Discs enthalten normalerweise eigene Menüs mit dem jeweiligen Disc-Inhalt. Diese Menüs weisen verschiedene Punkte auf, wie z.B. Titel von Filmen, Namen von Songs oder Interpretendaten, und zeigen sie am Fernsehbildschirm an. Eine gewünschte Szene kann mit Hilfe des DVD-Menüs aufgefunden werden.

1 Betätigen Sie **TOP MENU** oder **MENU**, während eine DVD VIDEO Disc eingelegt ist.
Das Menü erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

2 Wählen Sie den gewünschten Inhalt mittels **▲/▼/◀/▶**, und betätigen Sie **ENTER**.

Der Player beginnt mit der Wiedergabe des gewählten Inhalts.

Tipps

- Manche DVD VIDEO Discs haben eventuell auch ein anderes Menü, das bei Betätigen von **MENU** erscheint.
- Angaben zum jeweiligen Menü finden Sie in der Anleitung der DVD VIDEO Disc.
- Bei manchen Discs können Sie Inhalte durch Eingabe der entsprechenden Zahl mit den Zahlentasten wählen, wobei der Player die Wiedergabe dann eventuell automatisch startet.

HINWEIS

Die **MENU**-Taste funktioniert nicht im Stopmodus.

Auffinden einer bestimmten Stelle im Menü einer SVCD/Video CD Disc mit PBC



Manche SVCD/Video CD Discs unterstützen die PBC-Funktion. PBC ist die Abkürzung für "Playback Control". Manche mit PBC aufgezeichneten SVCD/Video CD Discs haben eigene Menüs, wie z.B. eine Liste von Songs dieser Disc. Mit Hilfe des PBC-Menüs können Sie eine bestimmte Szene auffinden.

1 Betätigen Sie im **Stopmodus** ►.

Am Fernsehbildschirm erscheint ein Disc-Menü.

2 Wählen Sie den gewünschten Inhalt mit den **Zahlentasten**.

Zur Wahl von 5: Betätigen Sie 5.

Zur Wahl von 23: Betätigen Sie +10, +10, dann 3.

Zur Wahl von 40: Betätigen Sie +10, +10, +10, dann 10.

Der Player beginnt mit der Wiedergabe des gewählten Inhalts. Betätigen Sie **RETURN**, um zum Menü zurückzukehren.

Tipp

Falls am Fernsehbildschirm eine Anzeige wie [WEITER] oder [ZURÜCK] erscheint, können Sie mittels ►► zur nächsten Seite vorrücken bzw. mittels ▶◀ zur vorausgehenden Seite zurückspringen.

Über PBC (Playback Control)

Manche SVCD/Video CD Discs unterstützen die PBC-Funktion.

Mit der PBC-Funktion können Sie die Bedienung über Menüs ausführen und hoch aufgelöste Einzelbilder genießen, deren Auflösung viermal größer als die eines Videobilds ist.

- Um eine PBC-kompatible SVCD/Video CD Disc abzuspielen, ohne die PBC-Funktion zu aktivieren, sollten Sie zum Start der Wiedergabe anstelle von ► die Zahlentasten betätigen.
- Um die PBC-Funktion noch einmal zu aktivieren, betätigen Sie ■, um die Wiedergabe zu stoppen und betätigen Sie dann ►.

Vorgabe eines gewünschten Titels



1 Betätigen Sie während der Wiedergabe **TITLE/GROUP**.

Im Titelanzeigebereich des Anzeigefensters wird [--] angezeigt.

2 Wählen Sie den zu spielenden Titel mit den **Zahlentasten**.

Zur Wahl von 5: Betätigen Sie 5.

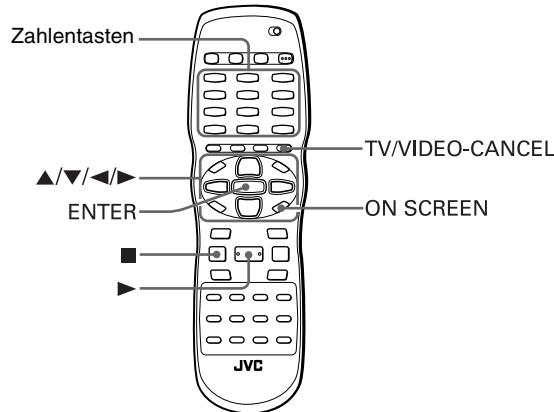
Zur Wahl von 23: Betätigen Sie +10, +10, dann 3.

Zur Wahl von 40: Betätigen Sie +10, +10, +10, dann 10.

Der Player beginnt mit der Wiedergabe des gewählten Titels.

HINWEIS

Die Funktion ist bei bestimmten DVD VIDEO Discs eventuell nicht verfügbar.



Auffinden einer gewünschten Stelle im gegenwärtigen Titel oder Track (Zeitsuche)

DVD **Super VCD** **Video CD** **Audio CD**

Sie können eine Disc ab der gewünschten Stelle spielen lassen, indem Sie die Zeit ab Anfang des gegenwärtigen Titels (bei DVD VIDEO) bzw. der Disc (bei SVCD/Video CD/Audio CD) bestimmen.

Bei DVD VIDEO/Audio CD: Während Wiedergabe
Bei SVCD/Video CD: Unter jeder Bedingung außer SVCD/Video CD Wiedergabe mit PBC

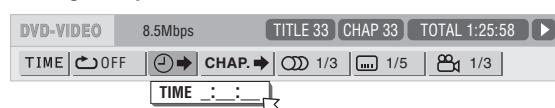
1 Betätigen Sie zweimal ON SCREEN.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint die Menüleiste.

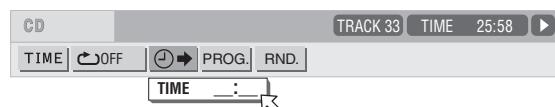
2 Betätigen Sie ◀/▶, um ↵ auf ⏴/▶ zu führen, und betätigen Sie ENTER.

Das Pulldown-Menü für die Zeiteingabe erscheint.

Anzeigbeispiel für DVD VIDEO



Anzeigbeispiel für Audio CD



3 Geben Sie die gewünschte Zeit mit den Zahltasten (0 bis 9) ein.

Die eingegebene Zeit wird nun im Pulldown-Menü angezeigt.

Beispiel (für DVD VIDEO)

Für die Wiedergabe ab 2(Std):34(M):00(S)
Betätigen Sie 2, 3, dann 4.

TIME 2:34:__

Beispiel (für SVCD/Video CD/Audio CD)

Für die Wiedergabe ab 23(M):40(S)
Betätigen Sie 2, 3, dann 4.

TIME 23:4__

Sie brauchen nicht "0" für die hinteren Nullen einzutippen (z. B. für die letzten beiden Stellen des Beispiels oben).

Korrektur eines Fehlers

Betätigen Sie mehrmals ▲, um zu der falsch eingegebenen Ziffer zurückzurücken, und geben Sie dann die richtige Ziffer ein.

4 Betätigen Sie ENTER.

Der Player beginnt mit der Wiedergabe ab der eingegebenen Zeit.

Ausblenden der Menüleiste

Betätigen Sie ON SCREEN.

Tipp

Die Tasten "10" und "+10" werden bei dieser Funktion nicht verwendet.

HINWEISE

- Manche DVD VIDEO Discs weisen keine Zeitinformation auf, und die Zeitsuchefunktion ist dann nicht verfügbar.
- Die Zeitsuchefunktion steht nicht während der Programmiedergabe zur Verfügung.

Ändern der Wiedergabefolge

Wiedergabe in einer bestimmten Reihenfolge (Programmwiedergabe)



Durch das Programmieren von Tracks können Sie bis zu 99 Tracks in einer gewünschten Reihenfolge abspielen lassen. Sie können denselben Track auch mehr als einmal programmieren.

1 Drücken Sie im Stoppmodus zweimal auf ON SCREEN.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint die Menüleiste.

2 Betätigen Sie $\blacktriangle/\blacktriangleright$, um $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ auf PROG. zu führen.

Anzeigbeispiel für Audio CD



3 Betätigen Sie ENTER.

Die Programmtabelle erscheint.

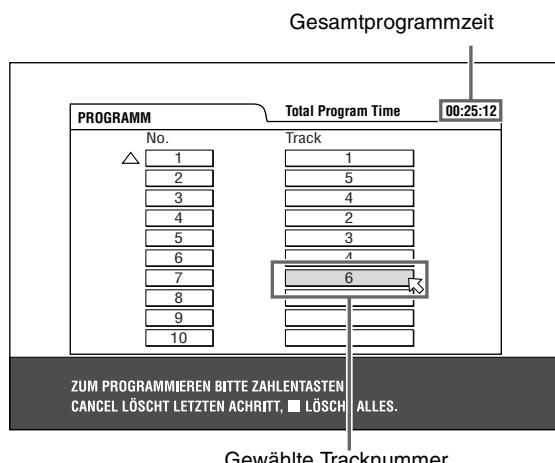
Die PRGM-Anzeigelampe im Anzeigefenster leuchtet auf.

4 Wählen Sie die Reihenfolge der Tracks mit den Zahlentasten.

Zur Wahl von 5: Betätigen Sie 5.

Zur Wahl von 23: Betätigen Sie +10, +10, dann 3.

Zur Wahl von 40: Betätigen Sie +10, +10, +10, dann 10.



Gewählte Tracknummer

Korrektur des Programms

Betätigen Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$, um $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ zu dem zu korrigierenden Track zu führen, und drücken Sie dann TV/VIDEO - CANCEL. Der Track wird deaktiviert, und die nächsten programmierten Tracks rücken nach.

Wenn Sie auf \blacksquare drücken, werden alle programmierten Tracks deaktiviert.

5 Betätigen Sie \blacktriangleright , um die Programmwiedergabe zu starten.

Bei einer Audio-CD-Disc bleibt die Programmtabelle während der Programmwiedergabe auf dem Bildschirm angezeigt. (Wenn Sie auf ON SCREEN drücken, erscheint die Statusleiste.)

Wenn alle programmierten Tracks abgespielt wurden, hält der Player an, und die Programmtabelle erscheint wieder. Beachten Sie, daß das Programm erhalten bleibt.

- Während der Programmwiedergabe können Sie den Programminhalt nicht bearbeiten.

Überprüfung des Programminhalts

Betätigen Sie während der Wiedergabe \blacksquare . Die Wiedergabe stoppt, und die Programmtabelle wird angezeigt.

Wenn der Player eine Audio CD abspielt und die Programmtabelle nicht angezeigt wird, können Sie die Tabelle durch die Schritte 1 bis 3 aufrufen.

Während der SVCD/Video CD Wiedergabe können Sie den Programminhalt über die Menüleiste kontrollieren.

Stoppen der Programmwiedergabe

Betätigen Sie \blacksquare .

Löschen des Programms

Betätigen Sie \blacksquare , während im Stoppmodus die Programmtabelle angezeigt wird.

Beenden des Programmodus

Drücken Sie nach dem Löschen des Programms auf ON SCREEN.

HINWEISE

- Wenn das Disc-Fach geöffnet oder der Player ausgeschaltet wird, wird das Programm gelöscht.
- Bei der Audio CD-Wiedergabe können Sie vorhergehende oder nachfolgende Tracks auswählen, indem Sie $\blacktriangleright/\blacktriangleleft$ drücken.
- Bei der VCD- / SVCD-Wiedergabe können Sie die Disc nicht durch Drücken von $\blacktriangleright/\blacktriangleleft$ durchsuchen.
- Während der Programmwiedergabe können Sie die Wiedergabe wiederholen.

Wiedergabe in Zufallsfolge (Zufallswiedergabe)



1 Drücken Sie im Stoppmodus zweimal auf ON SCREEN.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint die Menüleiste.

2 Press $\blacktriangle/\blacktriangleright$ to move $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ to RND. Anzeigbeispiel für Audio CD



3 Betätigen Sie ENTER.

Der Player beginnt mit der Wiedergabe in Zufallsfolge. Bei einer SVCD/Video CD Disc wird die Menüleiste automatisch ausgeblendet.

Während der Wiedergabe in Zufallsfolge leuchtet im Anzeigefenster die RND-Anzeigelampe auf.

Nach Abspielen aller Tracks der Disc wird die Disc angehalten, und der Player beendet den Modus Wiedergabe in Zufallsfolge.

Stoppen und Beenden der Wiedergabe in Zufallsfolge

Betätigen Sie \blacksquare . Der Player stoppt die Wiedergabe und beendet den Modus Wiedergabe in Zufallsfolge.

HINWEISE

- Während der Wiedergabe in Zufallsfolge können Sie die Wiedergabe wiederholen.
- In folgenden Fällen wird die Wiedergabe in Zufallsfolge abgebrochen:
 - Beim Auswerfen einer eingelegte Disc
 - Wenn die Steuerungsanzeige auf dem Fernsehbildschirm erscheint
 - Wenn der Strom ausgeschaltet wird

Wiederholung eines gewünschten Abschnitts (A-B Wiedergabewiederholung)



Vergewissern Sie sich zuerst:

- Der Player ist im Wiedergabemodus außer bei SVCD/Video CD Wiedergabe mit PBC.

1 Betätigen Sie zweimal ON SCREEN.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint die Menüleiste.

2 Betätigen Sie ▲/▼, um ↗ zu ↘ zu führen, und dann ENTER.

Das Pulldown-Menü für die Wiederholungsmoduswahl erscheint.

3 Betätigen Sie ▲/▼, um [A-B] zu wählen.

4 Drücken Sie ENTER am Anfang des zu wiederholenden Abschnitts (Punkt A).

Das Pulldown-Menü verschwindet.

Das Wiederholungssymbol zeigt .

5 Drücken Sie ENTER am Ende des zu wiederholenden Abschnitts (Punkt B).

Das Wiederholungssymbol zeigt .

Der Player sucht "A" auf und beginnt mit der Wiedergabe von "A" bis "B".

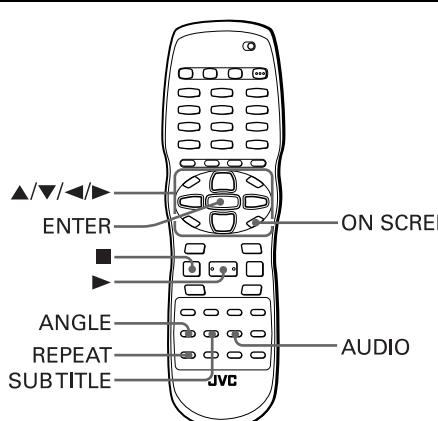
Die Anzeige im Anzeigefenster leuchtet auf.

Beenden der A-B Wiedergabewiederholung

Betätigen Sie ▲/▼, um ↗ zu zu führen, und dann ENTER. Der A-B Wiederholungsmodus schaltet sich ab, und die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

HINWEISE

- Die Punkte A und B müssen innerhalb desselben Titels/Kapitels/Tracks gesetzt werden.
- Wenn Sie während der DVD VIDEO-Wiedergabe zweimal ■ drücken, wird die A-B-Wiederholung abgebrochen.



Wiederholung der Wiedergabe

Wiederholung der gegenwärtigen Wahl oder aller Tracks



Bei DVD VIDEO: Während Wiedergabe

Bei SVCD/Video CD/Audio CD: Unter jeder Bedingung außer SVCD/Video CD Wiedergabe mit PBC

Betätigen Sie REPEAT.

Wenn Sie REPEAT im Stoppmodus drücken, drücken Sie auf ▶, um die Wiedergabe zu starten.

Bei jeder Betätigung von REPEAT wechselt der Wiederholungsmodus unter Alle wiederholen, Wiederhole 1 und Aus.

Die Anzeige im Anzeigefenster zeigt den gewählten Wiederholungsmodus.

: Wiederholt den gegenwärtigen Titel für DVD VIDEO oder alle Tracks für SVCD/Video CD/Audio CD.

1: Wiederholt das gegenwärtige Kapitel für DVD VIDEO oder den gegenwärtigen Track für SVCD/Video CD/Audio CD.

Keine Anzeige: Der Wiederholungsmodus ist auf Aus gestellt.

Ein Fenster, das den gegenwärtigen Wiederholungsmodus anzeigt, erscheint auf dem Fernsehbildschirm. Die Modusanzeige im Fenster ist gleich wie der Menüleiste. (Beispiel für Wiederholungsmodus auf dem Fernsehbildschirm)



Stoppen der Wiedergabewiederholung

Betätigen Sie ■.

Wenn eine DVD VIDEO Disc eingelegt ist, stoppt das Gerät die Wiedergabe und beendet den Wiederholungsmodus.

Wenn eine SVCD, Video CD oder Audio CD eingelegt ist, stoppt das Gerät die Wiedergabe, beendet aber nicht den Wiederholungsmodus.

Beenden der Wiedergabewiederholung

Betätigen Sie REPEAT, bis die Anzeigelampe für Wiederholungsmodus im Anzeigefenster erlischt.

Tipp

Wenn der Programmwiedergabemodus bei einer SVCD, Video CD oder Audio CD aktiv ist, wechselt der Wiederholungsmodus auf dieselbe Weise.

Beachten Sie allerdings, daß der Player im " " Modus alle programmierten Tracks wiederholt, also nicht alle Tracks einer Disc.

Ändern von Sprache, Sound und Szenenblickwinkel

Wahl der Untertitelsprache (SUBTITLE)



Manche DVD VIDEO und SVCD Disc enthalten mehr als eine Untertitelsprache. Wählen Sie nach Belieben eine davon aus.

Tipp

Am Anfang des Abschnitts, wo die Untertitel aufgezeichnet sind, erscheint auf dem Fernsehbildschirm (außer wenn [BILDSCHIRM-ANLEITUNG] auf [AUS] gestellt ist).

1 Betätigen Sie während der Wiedergabe SUBTITLE.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das Untertitel-Wahlfenster.



2 Betätigen Sie ▲/▼ oder SUBTITLE, um Untertitel zu wählen.

Jedesmal, wenn Sie ▲/▼ oder SUBTITLE drücken, wechselt die Untertitelsprache.

3 Betätigen Sie ENTER.

Untertitel werden in der gewählten Sprache angezeigt. Das Untertitel-Wahlfenster wird ausgeblendet.

HINWEISE

- Eine SVCD-Disc kann bis zu vier Untertitelsprachen enthalten. Wenn Sie ▲/▼ betätigen, wechselt die Anzeige zwischen diesen Kanälen, und zwar ungeachtet, ob Untertitel tatsächlich vorhanden sind.
- Das Untertitel-Wahlfenster verschwindet automatisch, wenn Sie die Untertitelsprache länger als ein paar Sekunden unverändert lassen.
- Bei DVD VIDEO erscheint die gewählte Sprache eventuell abgekürzt auf dem Fernsehbildschirm. Siehe "Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen" auf Seite 36.

Ändern der Audio-Sprache oder des Tons (AUDIO)



Die Tonwahl-Einstellung ermöglicht Ihnen, die Audiosprache eines Films umzuschalten.

Tipp

Am Anfang des Abschnitts, wo mehrfache Tonspuren aufgezeichnet sind, erscheint auf dem Fernsehbildschirm (außer wenn [BILDSCHIRM-ANLEITUNG] auf [AUS] gestellt ist).

1 Betätigen Sie während der Wiedergabe AUDIO.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das Tonwahlfenster.



2 Betätigen Sie ▲/▼ oder AUDIO, um den gewünschten Ton zu wählen.

Jedesmal, wenn Sie ▲/▼ oder AUDIO drücken, wechselt die Tonwahl.

Bei DVD VIDEO (Beispiel)

→ 1/3 ENGLISCH ↔ 2/3 FRANZÖSISCH ↔ 3/3 DUETSCH ←

Bei SVCD

→ ST1 ↔ ST2 ↔ L-1 ↔ R-1 ↔ L-2 ↔ R-2 ←

Bei Video CD

→ ST (Stereo) ↔ L ↔ R ←

3 Betätigen Sie ENTER.

Sie können nun die gewählte Tonspur hören. Das Tonwahlfenster wird ausgeblendet.

HINWEISE

- Das Tonwahlfenster verschwindet automatisch, wenn Sie die Tonwahl länger als ein paar Sekunden unverändert lassen.
- Bei DVD VIDEO erscheint die gewählte Sprache eventuell abgekürzt auf dem Fernsehbildschirm. Siehe "Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen" auf Seite 36.

Wahl eines Szenenblickwinkels bei DVD VIDEO (ANGLE)



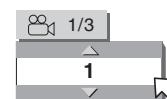
Sie können eine Szene aus verschiedenen Blickwinkeln anschauen, falls die DVD VIDEO Disc "Mehrfachblickwinkel"-Abschnitte aufweist, wo mehrere Kameras eingesetzt wurden, um eine Szene aus verschiedenen Blickwinkeln zu filmen.

Tipp

Am Anfang des "Mehrfachblickwinkel"-Abschnitts erscheint auf dem Fernsehbildschirm (außer wenn [BILDSCHIRM-ANLEITUNG] auf [AUS] gestellt ist).

1 Betätigen Sie während der Wiedergabe ANGLE.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das Blickwinkel-Wahlfenster.



2 Betätigen Sie ▲/▼ oder ANGLE, um den gewünschten Blickwinkel zu wählen.

Jedesmal, wenn Sie ▲/▼ oder ANGLE drücken, wechselt der Blickwinkel.

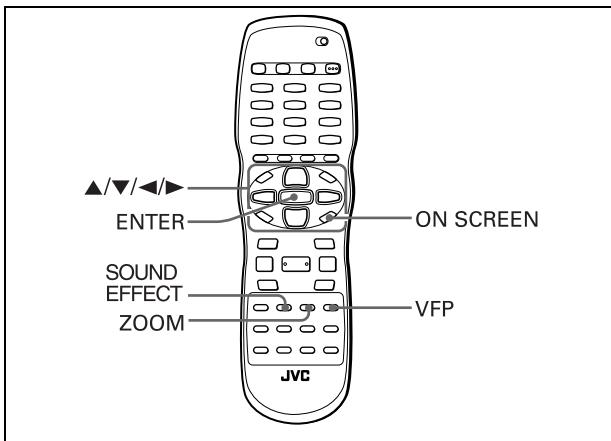
3 Betätigen Sie ENTER.

Sie können das Bild nun aus dem gewählten Blickwinkel anschauen.

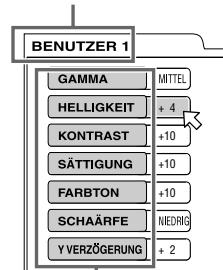
Das Blickwinkel-Wahlfenster wird ausgeblendet.

HINWEISE

Das Blickwinkel-Wahlfenster verschwindet automatisch, wenn Sie den Blickwinkel länger als ein paar Sekunden unverändert lassen.



Gewählte Voreinstellung



Parameter

[NORMAL]: Anschauen von Fernsehprogrammen in einem durchschnittlichen Raum.

[KINO]: Anschauen von Film-Software in einem Raum mit gedämpfter Beleuchtung

[BENUTZER 1] [BENUTZER 2]: Einstellen von Parametern, welche den Bildcharakter beeinflussen, und Abspeichern der Einstellung als Benutzervorgabe. Siehe nächsten Schritt.

3 Betätigen Sie zur Festlegung einer Benutzervorgabe ▲/▼, um einen zu ändernden Parameter auszuwählen.

• GAMMA

Korrigieren Sie den Wert, wenn neutrale Farben zu hell oder zu dunkel wirken. Die Helligkeit der dunklen und hellen Bestandteile bleibt allerdings unverändert.

Verfügbarer Bereich: NIEDRIG / MITTEL / HOCH

• HELLIGKEIT

Korrigieren Sie den Wert, wenn das gesamte Bild zu hell oder zu dunkel wirkt.

Verfügbarer Bereich: -16 (ganz dunkel) bis +16 (ganz hell)

• KONTRAST

Korrigieren Sie den Wert, wenn ferne und nahe Gegenstände unnatürlich wirken.

Verfügbarer Bereich: -12 bis +12

• SÄTTIGUNG

Korrigieren Sie den Wert, wenn das Bild zu blass oder zu grell wirkt.

Verfügbarer Bereich: -16 (äußerst kräftig) bis +16 (äußerst blaß)

• FARBTON

Korrigieren Sie den Wert, wenn Hauttöne unnatürlich wirken.

Verfügbarer Bereich: -16 bis +16

• SCHÄRFE

Korrigieren Sie den Wert, wenn das Bild verschwommen wirkt.

Verfügbarer Bereich: NIEDRIG/HOCH.

• Y VERZÖGERUNG

Korrigieren Sie den Wert, wenn das Bild auseinandergezogen ist oder überlappt.

Verfügbarer Bereich: -2 bis +2

4 Betätigen Sie ENTER.

Es erscheint ein Fenster für die Parametereinstellung.



Gewählter Parameter

5 Stellen Sie den Parameterwert mittels ▲/▼ ein.

Anders als bei "GAMMA" und "SCHÄRFE" verstärkt ein größerer Wert den Effekt jeder einzelnen Einstellung.

6 Betätigen Sie ENTER.

Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, falls Sie andere Parameter festlegen wollen.

Spezielle Bild- und Toneffekte

Bild heranzoomen



1 Betätigen Sie während der Wiedergabe oder im Pausezustand ZOOM.

Auf Betätigung von ZOOM zoomt der Player das Bild heran. Jedesmal, wenn Sie ZOOM betätigen, wird die Vergrößerungsstufe geändert (1,5- / 2- / 4-fach).

2 Betätigen Sie ▲/▼/◀/▶, um die Zoomposition zu verstellen.

Rückkehr zur normalen Wiedergabe

Stellen Sie die normale Größe ein, indem Sie wiederholt auf ZOOM drücken.

HINWEIS

Im gezoomten Zustand sieht das Bild eventuell relativ grob aus.

Einstellen des Bildcharakters (VFP)



Mit der VFP-Funktion (Video Fine Processor) können Sie den Bildcharakter entsprechend dem Programminhalt, Bildton oder persönlichem Geschmack anpassen.

1 Betätigen Sie VFP während der Wiedergabe.

- Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das VFP-Moduswahlfenster.

2 Wählen Sie die gewünschte Voreinstellung mittels ◀/▶.

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt der VFP-Modus wie nachstehend.

Geben Sie den Bildcharakter vor, der dem gegenwärtigen Programm oder der Zimmerbeleuchtung am besten entspricht.

→ NORMAL ↔ KINO ↔ BENUTZER 1 ↔ BENUTZER 2 ←

Ausblenden des VFP-Moduswahlfensters

Betätigen Sie VFP.

HINWEIS

Das Fenster für die VFP-Moduswahl und die Parametervorgabe verschwindet, falls 10 Sekunden lang keine Eingabe gemacht wird.

Klangfeld ändern (SOUND EFFECT)



Mit Hilfe der Sound Effect-Funktion können Sie das Klangfeld ändern.

1 Betätigen Sie während der Wiedergabe SOUND EFFECT.

Die Klangeffekt-Anzeige erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

2 Drücken Sie auf SOUND EFFECT , um den gewünschten Modus auszuwählen.

Jedesmal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt der Klangeffekt-Modus wie folgt:



- Je größer der Wert, desto stärker der Effekt.

Klangeffekt deaktivieren

Drücken Sie wiederholt auf SOUND EFFECT, bis "AUS" auf dem Fernsehbildschirm erscheint.

HINWEIS

Das Klangeffekt-Fenster verschwindet, wenn etwa 5 Sekunden lang keine Eingabe gemacht wurde.

Funktionen der Menüleiste

Aufruf der Menüleiste

1 Betätigen Sie ON SCREEN, wenn eine Disc eingelegt ist.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint eine Statusleiste für die Art der eingelegten Disc.

Angaben zur Statusleiste Siehe Seite 10.

2 Betätigen Sie noch einmal ON SCREEN.

Unter der Statusleiste erscheint eine Menüleiste für die Art der eingelegten Disc.

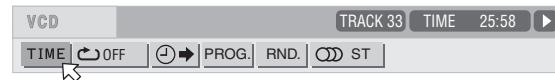
(bei DVD VIDEO)



(bei SVCD)



(bei Video CD)



(bei Audio CD)



Ausblenden der Menüleiste und der Statusleiste

Betätigen Sie ON SCREEN.

Allgemeine Bedienung

1 Wählen Sie mittels </> das gewünschte Symbol.

Das gewählte Symbol ist durch □ gekennzeichnet.

2 Betätigen Sie ENTER.

Bei vielen Symbolen erscheint ein entsprechendes Pulldown-Menü, es gibt aber einige Ausnahmen.

HINWEISE

- Eine Markierung oder ein Texthinweis am Menüsymbol für die gegenwärtig gewählte Funktion oder den Modus wird grün angezeigt.
- Manche Funktionen sind während der Wiedergabe nicht verfügbar. (Sie können □ nicht zum zugehörigen Symbol rücken, wenn es nicht verfügbar ist.)

Spezialfunktionen

Funktionen der Menüleiste für DVD VIDEO

Zeitmoduswahl

Setzt während der Wiedergabe den im Anzeigefenster und in der Statusleiste angezeigten Zeitmodus.

Betätigen Sie ENTER, um den Zeitmodus unter folgendem auszuwählen.

- TOTAL: Verstrichene Zeit des gegenwärtigen Titels
- T.REM: Restzeit des gegenwärtigen Titels
- TIME: Verstrichene Zeit des gegenwärtigen Kapitels
- REM: Restzeit des gegenwärtigen Kapitels

Wiederholungsmodus (Siehe auch Seite 16)

Setzt während der Wiedergabe den Wiederholungsmodus.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Wählen Sie mittels **▲/▼** den Wiederholungsmodus unter folgendem aus.
 - KAPITEL: Wiederholung des gegenwärtigen Kapitels
 - TITEL: Wiederholung des gegenwärtigen Titels
 - A-B: Wiederholung von A-B
 - AUS: Wiederholungsmodus deaktiviert
3. Betätigen Sie ENTER, um die gewählte Wiederholungsfunktion zu aktivieren.

Zeitsuche (Siehe auch Seite 14)

Gibt eine Zeit nach Anfang des gegenwärtigen Titels vor, wo die Wiedergabe beginnen soll.

Kapitelsuche

Setzt während der Wiedergabe ein gewünschtes Kapitel, aus dem die Wiedergabe erfolgen soll.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Geben Sie die gewünschte Kapitelnummer mit den Zahlentasten (0 bis 9) ein. (Beispiel: Für "10" drücken Sie 1, dann 0.)
3. Betätigen Sie ENTER, um die Wiedergabe ab dem angewiesenen Kapitel zu starten.

Tonwahl (Siehe auch Seite 17)

Setzt während der Wiedergabe die Audio-Sprache bzw. die Tonspur.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Geben Sie die gewünschte Audio-Sprache oder Tonspur mittels **▲/▼** vor.
3. Betätigen Sie ENTER, um die Wiedergabe mit dem gewählten Ton zu starten.

Untertitelwahl (Siehe auch Seite 17)

Wählt während der Wiedergabe die Untertitelsprache.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Geben Sie die gewünschte Untertitelsprache mittels **▲/▼** vor.
3. Betätigen Sie ENTER, um die Wiedergabe mit der gewünschten Untertitelsprache zu aktivieren.

Blickwinkelwahl (Siehe auch Seite 17)

Setzt während der Wiedergabe bei Szenen mit Mehrfach-Blickwinkel den gewünschten Blickwinkel.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Geben Sie den Blickwinkel mittels **▲/▼** vor.
3. Betätigen Sie ENTER, um die Wiedergabe mit dem gewählten Blickwinkel zu starten.

Funktionen der Menüleiste für SVCD/Video CD/Audio CD

Zeitmoduswahl

Setzt den im Anzeigefenster und in der Statusleiste angezeigten Zeitmodus.

Betätigen Sie ENTER, um den Zeitmodus unter folgendem auszuwählen.

- TIME: Verstrichene Zeit des gegenwärtigen Tracks
- REM: Restzeit des gegenwärtigen Tracks (ist im Stoppmodus Gesamtzeit des gegenwärtigen Tracks)
- TOTAL: Verstrichene Zeit der gegenwärtigen Disc
- T.REM: Restzeit der gegenwärtigen Disc (ist im Stoppmodus Gesamtzeit der Disc)

Wiederholungsmodus (Siehe auch Seite 16)

Setzt den Wiederholungsmodus.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Wählen Sie mittels **▲/▼** den Wiederholungsmodus unter folgendem aus.
 - TRACK: Wiederholung des gegenwärtigen Tracks
 - ALLE: Wiederholung aller Tracks
 - A-B: Wiederholung von A-B
 - AUS: Wiederholungsmodus deaktiviert
3. Betätigen Sie ENTER, um die gewählte Wiederholungsfunktion zu aktivieren.

Zeitsuche (Siehe auch Seite 14)

Gibt eine Zeit nach Anfang der Disc vor, wo die Wiedergabe beginnen soll.

Programmiedergabe (Siehe auch Seite 15)

Setzt bei gestoppter Wiedergabe die Wiedergabereihenfolge der Tracks.

Wiedergabe in Zufallsfolge (Siehe auch Seite 15)

Setzt im Stoppzustand die Wiedergabe in Zufallsfolge.

Tonwahl (Siehe auch Seite 17)

Wählt den bzw. die Audiokanal-/kanäle während der SVCD/Video CD Wiedergabe.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Wählen Sie den/die gewünschte(n) Audiokanal bzw. -kanäle mittels **▲/▼**.
3. Betätigen Sie ENTER, um die Wiedergabe mit dem/den gewünschte(n) Audiokanal bzw. -kanälen zu aktivieren.

Untertitelwahl (Siehe auch Seite 17)

Wählt die Untertitelsprache während der SVCD-Wiedergabe.

1. Öffnen Sie das Pulldown-Fenster.
2. Wählen Sie die gewünschte Untertitelsprache mittels **▲/▼**.
3. Betätigen Sie ENTER, um die Wiedergabe mit der gewünschten Untertitelsprache zu aktivieren.

Überblick

Der Player kann MP3-/WMA-/JPEG-/MPEG-4- (Simple Profile-/asf-Datei) Dateien von entweder selbst aufgenommenen CD-R/RW-Medien und Speicherkarten oder von handelsüblichen CDs wiedergeben.

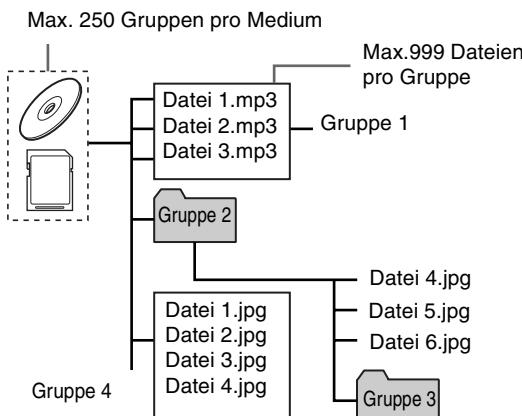
Sie können Dateien mit Hilfe der Steuerungsanzeige auf dem Fernsehschirm auswählen und wiedergeben.

- Eventuell kann der Player das Medium wegen seiner Charakteristika oder Aufnahmeverbedingungen nicht abspielen.

Vorsichtsmaßregeln

Zu Dateien und Ordnern (Gruppen) auf der Disc oder der Speicherkarte

- Dateien sind manchmal nach Genre, Album o. ä. in Ordnern gruppiert. In diesem Handbuch wird eine "Gruppe" auch "Ordner" genannt.
- Ein Ordner, der eine oder mehrere Dateien enthält, wird als Gruppe behandelt.
- Der Player kann Gruppen bis zur fünften Ebene erkennen und abspielen.
- Die Dateien in der Steuerungsanzeige werden - wie folgt - in der alphabetischen Folge ihrer Dateierweiterungen angeordnet: "asf", "jpeg", "mp3" und "wma".
- Die zum Einlesen des Medien-Inhalts erforderliche Zeit variiert bei verschiedenen Medien, abhängig von der Anzahl von aufgezeichneten Ordner (Gruppen) und Dateien usw.
- Dateien, die zu keinem Ordner gehören, werden als "Gruppe 1" zusammengefasst.
- Der Player erkennt bis zu 999 Dateien pro Gruppe und bis zu 250 Gruppen pro Disc / Speicherkarte. Andere als MP3-/WMA-/JPEG-/MPEG-4-Dateien fließen in die Gesamtzahl von 999 mit ein.



Hinweise zum Erstellen einer eigenen Disc mittels einer CD-R/RW Disc

- Verwenden Sie "ISO 9660" als Disc-Format.
- Der Player unterstützt keine "Packet writing (UDF-Format)"-Discs.
- Der Player unterstützt Discs, die in bis zu fünf Sessions gebrannt wurden.
- Bei bestimmten Medien-Eigenschaften oder Aufzeichnungsbedingungen können gewisse Discs nicht abgespielt werden.

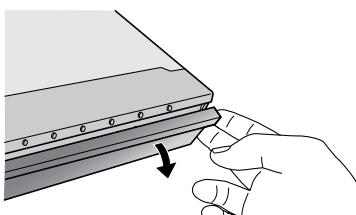
Hinweise zur Erstellung von Dateien / Gruppen

- Falls ein Dateiname jegliche 2-Byte-Zeichen enthält, kann der Player den Dateinamen eventuell nicht korrekt anzeigen.
- Der Player unterstützt bis zu 12 Zeichen als Gruppen- / Dateinamen.
- Der Player erkennt nur Dateien mit einer der folgenden Erweiterungen, die aus beliebigen Kombinationen aus Groß- und Kleinbuchstaben bestehen können:
 - Für MP3-Dateien, ".MP3", ".mp3".
 - Für WMA-Dateien, ".WMA", ".wma".
 - Für JPEG-Dateien, ".JPG", ".JPEG", ".jpg", ".jpeg".
 - Für MPEG-4-Dateien, ".ASF", ".asf".
- **Für MP3-Dateien:**
 - Es wird empfohlen, das Musikmaterial mit einer Sampling-Rate von 44,1 kHz und einer Datenübertragungsrate von 128 kbps aufzuzeichnen.
 - Das ID 3-Tag steht nicht zur Verfügung.
 - MP3i und MP3 Pro sind nicht verfügbar.
- **Für WMA-Dateien:**
 - Das WMA-Tag steht nicht zur Verfügung.
 - Vergewissern Sie sich, daß die Kopierschutzfunktion ausgeschaltet ist.
 - Wir empfehlen, das Material mit einer Bitrate von mindestens 64 kbps aufzuzeichnen.
 - Der Player unterstützt WMA-Dateien, die mit einer Bitrate von 48 kbps oder mehr aufgezeichnet wurden. Der Player kann keine WMA-Dateien abspielen, die mit einer Bitrate von weniger als 48 kbps aufgezeichnet wurden.
- **Für JPEG-Dateien:**
 - Wir empfehlen Ihnen, Ihr Material mit einer Auflösung von 640 x 480 Bildpunkten aufzuzeichnen.
 - Das Gerät unterstützt das Baseline-JPEG-Format.
 - Der Player unterstützt keine Baseline-formatierte Bilder, die größer als 5120 x 3413 Bildpunkte sind. Achten Sie darauf, daß die Bilder nicht größer als 5120 x 3413 Bildpunkte sind.
 - Der Player kann keine progressiven JPEG-Dateien wiedergeben, die größer als 2048 x 1536 Punkte sind.
- **Für MPEG-4-Dateien:**
 - Der Player unterstützt die MPEG-4-Datentypen Simple Profile und asf.
 - Der Player kann Simple Profile-Dateien wiedergeben, die nicht mit einem PC, sondern mit einer digitalen Foto- / Videokamera aufgenommen wurden.
 - Die Größe des Wiedergabebildschirms entspricht der Aufnahmegröße.
 - Einige aufgenommene Dateien können eventuell je nach Dateieigenschaften, der Art der digitalen Foto- / Videokamera oder der Aufnahmeverbedingungen nicht abgespielt werden.

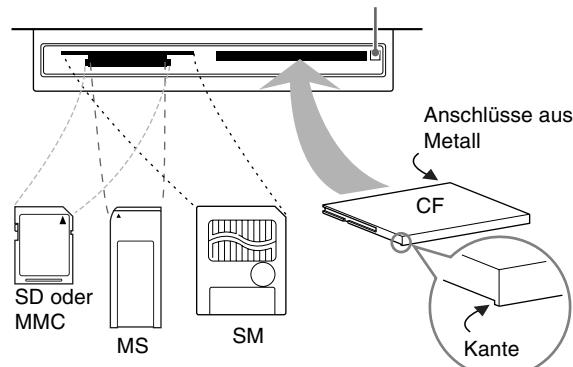
Wiedergabe von Audio- / Video-Dateien

Hinweise zum Einsetzen und Entnehmen von Speicherkarten

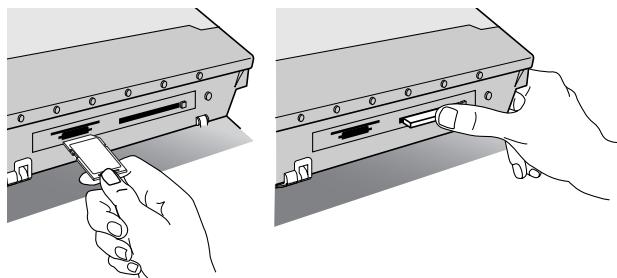
- Bevor Sie eine Speicherkarte in einen Kartensteckplatz einsetzen, öffnen Sie die Klappe an der Frontkonsole und prüfen den Steckplatztyp und die Einschubrichtung, wie gezeigt.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Speicherkarten-Typen gleichzeitig.
- Stoppen Sie sowohl die Speicherkarten- als auch die Disc-Wiedergabe, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen oder entfernen.
Beim Einsetzen oder Entfernen von Speicherkarten während der Disc-Wiedergabe können Sie den Player wegen statischer Elektrizität und/oder Störgeräuschen vorübergehend nicht verwenden. In diesem Fall ziehen Sie den Netzstecker und stecken ihn wieder ein.
- Bei der Wiedergabe einer Disc können elektrostatische Störungen die Wiedergabe erneut am Anfang beginnen lassen.



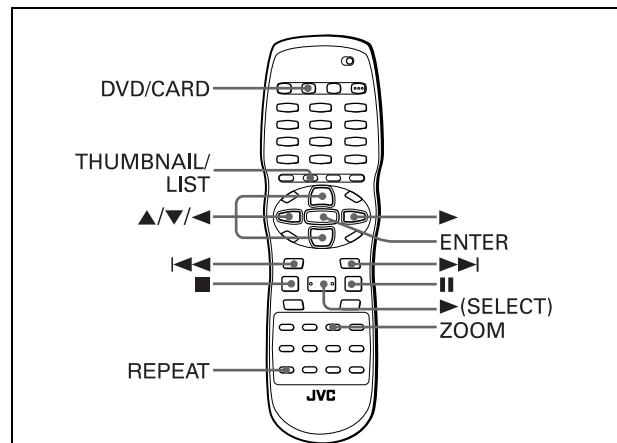
Drücken Sie hier, um die eingelegte CompactFlash-Karte herauszunehmen.



- Beim Einsetzen oder Entnehmen einer Speicherkarte halten Sie den Player gut fest.



- Wenn eine Speicherkarte eingelegt ist, lassen Sie die Klappe an der Frontkonsole geöffnet.
- Schließen Sie die Klappe, nachdem Sie die Speicherkarten entnommen haben.



HINWEIS



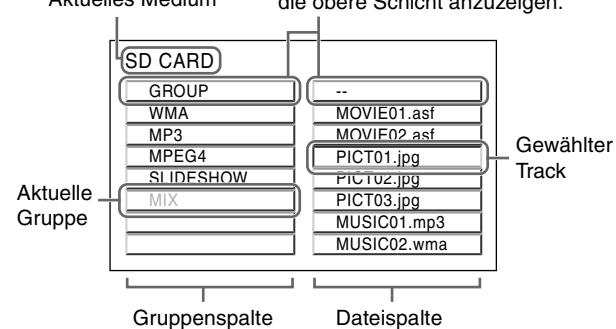
Achten Sie darauf, daß der TV - DVD Schalter der Fernbedienung auf "DVD" gestellt ist, bevor Sie die ▲/▼/◀/▶ und Zahlentasten zur Steuerung des Players benutzen.

Wichtige Bedienungsschritte

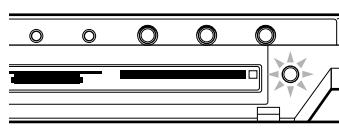
Wenn Sie eine Disc oder Speicherkarte mit Gruppen und Dateien einlegen, erscheint die Steuerungsanzeige, die Ihnen den Inhalt des Mediums zeigt, automatisch auf dem Fernsehschirm. Sie können die gewünschte Gruppe / Datei mit Hilfe der folgenden Vorgehensweise über die Steuerungsanzeige angeben und abspielen.

1 Achten Sie darauf, daß sich der Cursorbalken in der linken (Gruppe) Spalte der Steuerungsanzeige befindet.

Aktuelles Medium Wählen Sie diese Bereiche, um die obere Schicht anzuseigen.



- Falls er in der rechten Spalte liegt, bewegen Sie ihn mittels ◀ zur linken Spalte.
- Falls Sie das jeweils andere Medium wählen möchten, wenn sowohl eine Disc als auch Speicherkarten eingelegt sind, drücken Sie auf DVD/CARD, ehe Sie die Wiedergabe starten. Wenn der Player auf eine Speicherkarte zugreift, leuchtet die DVD/CARD-Leuchte an der Frontkonsole auf.



2 Drücken Sie ▲/▼, um den Balken zu einer gewünschten Gruppe zu bewegen, drücken Sie dann ENTER.

- In der rechten Spalte werden die Dateien der gewählten Gruppe angezeigt.

3 Drücken Sie ▲/▼, um die gewünschte Datei auszuwählen, drücken Sie dann ENTER.

Die gewünschte Datei wird wiedergegeben.

- Wenn Sie ► (SELECT) drücken, beginnt die fortlaufende Wiedergabe bei der ausgewählten Datei.
- Sie können die Dateien in der Liste ändern, indem Sie ↪/➡ drücken.

Anhalten der Wiedergabe

Betätigen Sie ■.

Wenn Sie ► betätigen, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.

Schneller Rück- und Vorlauf

Drücken Sie ↪/➡ während der MP3- / WMA-Wiedergabe.

- Für MP3/WMA: Bei jedem Drücken von ↪ oder (➡) "spult" der Player zurück (oder vor) und ändert dabei die Wiedergabegeschwindigkeit wie folgt: x 2, x 4, x 6 und x 8.

Heranzoomen an das Bild

Drücken Sie ZOOM.

"ZOOM..." erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

- Bei jedem Drücken von ZOOM ändert sich der Vergrößerungsfaktor—1,5 x, 2 x und 4 x bei JPEG-Dateien; 2 x und 4 x bei MPEG-4-Dateien.
- Je nach Auflösung funktioniert die vierfache Vergrößerung bei manchen MPEG-4-Dateien eventuell nicht.
- Betätigen Sie ▲/▼/◀/▶, um den vergrößerten Bereich bei der Wiedergabe einer JPEG-Datei zu bewegen.

Um die Vergrößerungsfunktion zu beenden, wählen Sie die normale Größe aus, indem Sie wiederholt auf ZOOM drücken.

Standbild drehen / spiegeln

Bei Standbildwiedergabe:

- Drücken von ► dreht das Bild um 90° im Uhrzeigersinn.
- Drücken von ◀ dreht das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn.
- Drücken von ▼ spiegelt das Bild vertikal.
- Drücken von ▲ spiegelt das Bild horizontal.

Wiedergabe stoppen

Betätigen Sie ■.

Die Steuerungsanzeige erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

- Wenn Sie die Speicherkarte herausnehmen, wird die Wiedergabe ebenfalls gestoppt.

HINWEISE

- Während einer Diaschau können Sie ein Bild nicht drehen oder spiegeln.
- Durch die Ebenen-Konfiguration der Dateien und Gruppen kann die Anzeige der Steuerungsanzeige etwas dauern.
- Die verstrichene Zeit kann wegen der Aufnahmebedingungen der Datei eventuell nicht richtig im Anzeigefenster dargestellt werden.
- Das Displayfenster kann keine Dateinummern über 100 darstellen. Wenn Dateien mit einer Nummer über 100 abgespielt werden, vergibt der Player Dateinummern, die wieder bei 0 beginnen.
- Die Wiedergabeinformationen werden wie folgt auf dem Fernsehgerät dargestellt:
 - "JPEG DATA ERROR" bedeutet, dass der Player die Datei nicht wiedergeben kann.
 - "JPEG DATA CORRUPTED" bedeutet, dass die Datei fehlerhaft ist, aber vom Player wiedergegeben werden kann.
 - "NEXT" bedeutet, dass der Player zur nächsten Datei springt.
 - "PREVIOUS" bedeutet, dass der Player zur vorherigen Datei springt.
 - "SELECT" bedeutet, dass die Datei im Miniaturansicht-Bildschirm ausgewählt ist.

Direktauswahl einer JPEG-Datei

Sie können eine bestimmte JPEG-Datei aus dem Miniaturansicht-Bildschirm wählen.

1 Drücken Sie THUMBNAIL/LIST, während eine JPEG-Datei in der Steuerungsanzeige ausgewählt ist.

Der Miniaturansicht-Bildschirm erscheint im Fernsehbild. Bis zu neun Miniatursichten der ausgewählten Datei können gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden.

- Wenn in der Steuerungsanzeige eine Gruppe gewählt wird, erscheint der Miniaturansicht-Bildschirm nicht.

2 Drücken Sie ▲/▼/◀/▶, um das gewünschte Bild im Miniaturansicht-Bildschirm zu wählen, drücken Sie dann ENTER.

Das gewünschte Bild wird angezeigt.

- Sie können die Miniaturansichten verändern, indem Sie ↪/➡ drücken. Alle JPEG-Dateien in der einzelnen Gruppe werden zu jeweils neun Miniaturansichten angezeigt.

Wiederholung der Wiedergabe

Betätigen Sie während der Wiedergabe oder im Stoppzustand REPEAT.

- Jedesmal, wenn Sie bei gewählter Datei REPEAT drücken, wechselt der Wiederholungsmodus wie folgend:

Steuerungsanzeige	Anzeigefenster	Funktion
REPEAT 1	⌚ 1	Wiederholt die gegenwärtige Datei.
REPEAT GROUP	⌚	Wiederholt alle Dateien der gegenwärtigen Gruppe.
REPEAT ALL	⌚	Wiederholt alle Dateien des Mediums.
Keine Anzeige	Der Wiederholungsmodus ist abgeschaltet.	

Falls Sie REPEAT im Stoppzustand drücken, müssen Sie ENTER oder ► (SELECT) drücken, um die Wiedergabe zu starten.

Stoppen der Wiedergabewiederholung

Betätigen Sie ■.

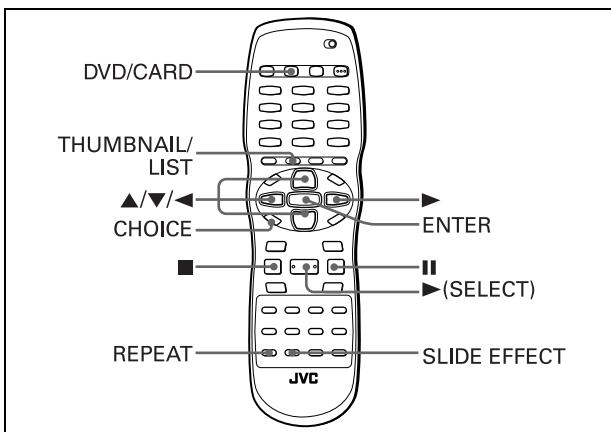
Beachten Sie, dass dabei der Wiederholungsmodus aktiv bleibt.

Beenden der Wiedergabewiederholung

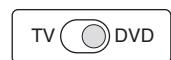
Betätigen Sie während der Wiedergabe REPEAT, bis am Anzeigefenster kein Wiederholungssymbol mehr angezeigt wird.

- Betätigen Sie REPEAT bei gestoppter Wiedergabe, bis in der Steuerungsanzeige kein Wiederholungsmodus mehr angezeigt wird.

Wiedergabe von Audio- / Video-Dateien



HINWEIS



Achten Sie darauf, dass der TV - DVD-Schalter der Fernbedienung auf "DVD" gestellt ist, wenn Sie die Tasten **▲/▼/◀/▶** und Zahlentasten zur Steuerung des Players benutzen.

Diaschau-Wiedergabe

Sie können Dateien (Fotos) automatisch nacheinander wiedergeben lassen.

Drücken Sie ► (SELECT), während eine JPEG-Datei in der Steuerungsanzeige ausgewählt ist.

Die Diaschau beginnt am Anfang des Mediums.

- Die Anzeigedauer ändert sich je nach Dateigröße.
- Wenn sich MP3-/WMA-Dateien in der selben Gruppe befinden, beginnt die Musikwiedergabe nach der Diaschau-Wiedergabe.

Effekte beim Anzeigen von Bildern ändern

Sie können Effekte wählen, die bei der Diaschau angewandt werden.

- Während der Diaschau-Wiedergabe progressiver JPEG-Dateien können Sie den Effekt nicht ändern.

Betätigen Sie SLIDE EFFECT.

"SLIDE EFFECT MODE :" und die aktuelle Betriebsart erscheinen auf dem Fernsehbildschirm.

- Jedesmal, wenn Sie die Taste drücken, wechselt der Effekt wie folgt:

Modus	Überblendungsart
1	Scroll-Überblendung 1: Das nächste Bild wird von oben nach unten eingeschoben.
2	Scroll-Überblendung 2: Das nächste Bild wird von unten nach oben eingeschoben.
3	Verschluss-Überblendung 1: Das nächste Bild wird seitlich von beiden Seiten bis zur Mitte eingeschoben.
4	Verschluss-Überblendung 2: Das nächste Bild wird seitlich von der Mitte zu beiden Seiten hin eingeschoben.
5	Blind-Überblendung 1: Das nächste Bild wird seitlich durch vier Schlitze eingeschoben.
6	Gleit-Überblendung 1: Das nächste Bild wird von links nach rechts eingeschoben.
7	Gleit-Überblendung 2: Das nächste Bild wird von rechts nach links eingeschoben.
8	Tür-Überblendung 1: Das nächste Bild wird horizontal von beiden Seiten bis zur Mitte eingeschoben.
9	Tür-Überblendung 2: Das nächste Bild wird horizontal von der Mitte zu beiden Seiten hin eingeschoben.
10	Fenster-Überblendung: Das nächste Bild wird von jeder Seite bis zur Mitte eingeschoben.
11	Blind-Überblendung 2: Das nächste Bild wird horizontal durch vier Schlitze eingeschoben.
RANDOM	Der Player wählt die Effekte für jedes Bild zufällig aus.
NONE	Hebt den Effekt auf.

Vorzeitiges Abbrechen der Diaschau

Betätigen Sie ■.

Der Fernsehbildschirm kehrt zur Steuerungsanzeige zurück.

- Wenn Sie ► (SELECT) betätigen, wird die Diaschau-Wiedergabe ab dem zuletzt dargestellten Bild fortgesetzt.

Ununterbrochene Anzeige des gegenwärtigen Bilds

Betätigen Sie II.

- Wenn Sie ► (SELECT) betätigen, wird die Diaschau-Wiedergabe fortgesetzt.

HINWEIS

Während der Diaschau können Sie die Miniaturansicht- und Drehen-/Spiegeln-Funktionen nicht verwenden.

Diaschau-Wiedergabe mit Musik

Während der Diaschau-Wiedergabe von JPEG-Dateien auf einer Speicherkarte können Sie Audio-CDs oder MP3- / WMA-Dateien als Hintergrundmusik wiedergeben.

Wenn Sie MP3- / WMA-Dateien als Hintergrundmusik abspielen, legen Sie eine Gruppe auf der Speicherkarte an, die sowohl JPEG- als auch MP3- / WMA-Dateien enthält.

- Sie können keine Audio-CDs mit DTS als Quelle für Hintergrundmusik verwenden.
- Musik-Diaschau ist bei JPEG-Dateien einer einzelnen Gruppe möglich.
- Beim progressiven JPEG-Format funktioniert die Musik-Diaschau eventuell nicht richtig.

Diaschau mit Audio-CD-Wiedergabe

1 Legen Sie eine Audio-CD ein.

- Wenn eine Speicherkarte wiedergegeben wird (außer bei einer Diaschau), stoppt die Wiedergabe.

2 Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die JPEG-Dateien enthält.

Die Steuerungsanzeige der Speicherkarte erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

- Wenn die Speicherkarte, die JPEG-Dateien enthält, bereits ausgewählt ist, drücken Sie auf DVD/CARD.
- Wenn sich auf der Speicherkarte mehrere Gruppen mit JPEG-Dateien befinden, wählen Sie vor Schritt 3 die JPEG-Datei innerhalb der Gruppe.

3 Drücken Sie ► (Cursor), bis "MUSIC SLIDE SHOW" in der Steuerungsanzeige erscheint.

- Bei jedem Tastendruck wechselt der Wiedergabemodus zwischen "MUSIC SLIDE SHOW" und normaler Wiedergabe (keine Anzeige).

4 Wählen Sie eine JPEG-Datei in der Steuerungsanzeige, drücken Sie dann ► (SELECT).

Der erste Track der Audio-CD wird abgespielt und die Musik-Diaschau beginnt.

- Während der Musik-Diaschau können Sie den entsprechenden Track der Audio-CD durch Eingabe über die Ziffernäste wählen.
- Sie können die Tracks der Audio CD ändern, indem Sie ↪/➡ drücken.
- Die Wiedergabe der Audio-CD wird gestoppt, nachdem alle JPEG-Dateien wiedergegeben wurden.
- Wenn ein Track einer Audio CD als BGM wiedergegeben wird, erscheint keine Zeit- und Trackanzeige im Fenster.

Diaschau mit MP3- / WMA-Wiedergabe

• Ehe Sie den folgenden Vorgang ausführen, entnehmen Sie die Disc aus dem Player.

1 Legen Sie eine Speicherkarte ein, die eine Gruppe mit sowohl JPEG- als auch MP3- / WMA-Dateien enthält.

Die Steuerungsanzeige des Mediums erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

- Falls bereits eine Speicherkarte eingelegt ist, drücken Sie DISC/CARD, um die Steuerungsanzeige für dieses Medium aufzurufen.
- Wenn sich auf der Speicherkarte mehrere Gruppen mit JPEG-Dateien befinden, wählen Sie vor Schritt 2 die JPEG-Datei innerhalb der Gruppe.

2 Drücken Sie ► (Cursor), bis "MUSIC SLIDE SHOW" in der Steuerungsanzeige erscheint.

- Bei jedem Tastendruck wechselt der Wiedergabemodus zwischen "MUSIC SLIDE SHOW" und normaler Wiedergabe (keine Anzeige).

3 Wählen Sie eine JPEG-Datei in der Steuerungsanzeige, drücken Sie dann ► (SELECT).

Die Diaschau-Wiedergabe mit Musik beginnt.

- Der Player spielt die MP3- / WMA-Datei vom Anfang der Gruppe ab. Sie können die Dateien verändern, indem Sie ↪/➡ drücken.
- Sie können keine anderen MP3- / WMA-Dateien anderer Gruppen / Medien als BGM wählen.
- Die Wiedergabe der MP3- / WMA-Dateien wird gestoppt, nachdem alle JPEG-Dateien wiedergegeben wurden.

Diaschau-Wiedergabe mit Musik wiederholen

Drücken Sie REPEAT, wenn "MUSIC SLIDE SHOW" auf der Steuerungsanzeige erscheint.

- Jedes Mal, wenn Sie die REPEAT-Taste drücken, wechselt der Wiederholungsmodus wie folgt:

Steuerungsanzeige	Anzeigefenster	Funktion
REPEAT 1	⟳ 1	Wiederholt die gegenwärtige JPEG-Datei.
REPEAT GROUP	⟳	Wiederholt alle JPEG-Dateien der gegenwärtigen Gruppe.
REPEAT ALL		
Keine Anzeige		Der Wiederholungsmodus ist abgeschaltet.

Vorzeitiges Abbrechen der Diaschau

Betätigen Sie II.

Die JPEG-Wiedergabe wird angehalten.

Wenn Sie II erneut drücken, so wird auch die BGM-Wiedergabe angehalten.

- Wenn Sie ► (SELECT) oder II betätigen, wird die Wiedergabe der Musik-Diaschau ab dem zuletzt dargestellten Bild fortgesetzt.

Diaschau-Wiedergabe mit Musik stoppen

Betätigen Sie ■.

Bild des Eröffnungsbildschirms ändern

Sie können das Bild, das beim Eröffnungsbildschirm dargestellt wird, ändern oder auf ein Bild Ihrer Wahl festlegen. Siehe Seite 28.

1 Geben Sie eine JPEG-Datei wieder, die als Eröffnungsbildschirm dargestellt werden soll.

Wenn eine Diaschau läuft, drücken Sie II, um die Diaschau anzuhalten.

2 Drücken Sie CHOICE und ◀/▶, um das BILD-Menü anzuzeigen.

3 Wählen Sie "HINTERGRUND" mit ▲/▼ aus, drücken Sie dann ENTER.

4 Drücken Sie ▲/▼, um "ALS H. GR. SPEICH." auszuwählen, drücken Sie dann ENTER.

5 Wählen Sie "JA" mit ▲/▼ aus, drücken Sie dann ENTER.

Der Player beginnt mit dem Einlesen der gewählten JPEG-Datei, der Eröffnungsbildschirm ändert sich nach dem Lesen der Datei.

- Die vorherige JPEG-Datei wird durch die neu abgespeicherte Datei überschrieben.

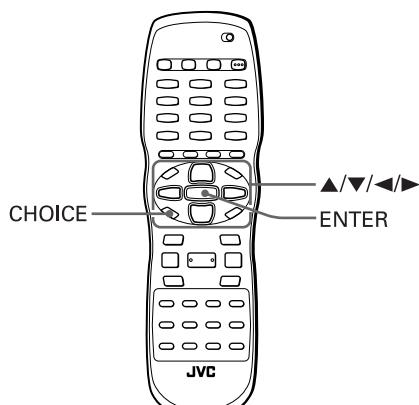
Ausblenden des Menü-Bildschirms

Betätigen Sie CHOICE.

JVCs Eröffnungsbildschirm wiederherstellen

Wählen Sie "STANDARD" in Schritt 4.

Ändern der Grundeinstellungen



HINWEIS



Achten Sie darauf, daß der TV - DVD Schalter der Fernbedienung auf "DVD" gestellt ist, bevor Sie die **▲/▼/◀/▶** und Zahltasten zur Steuerung des Players benutzen.

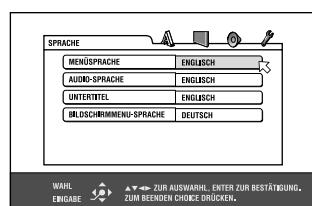
Wahl der Grundeinstellungen

In diesem Abschnitt wird auf die Einstellungen Bezug genommen, die als werksseitige Vorgaben schon beim Kauf vorhanden waren. Lesen Sie diesen Abschnitt durch, wenn Sie den Player an ein Breitbild-Fernsehgerät anschließen wollen, oder wenn Sie die Einstellungen sonstwie nach Wunsch und Umgebung ändern möchten.

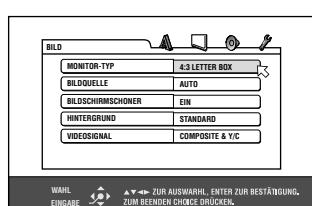
Zur Grundeinstellungen-Anzeige

Die Grundeinstellungen-Anzeige umfaßt die Einstellungsbildschirme SPRACHE, BILD, AUDIO und SONSTIGES, die jeweils verschiedene Inhalte haben.

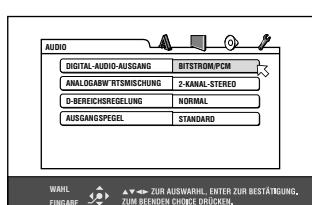
SPRACHE



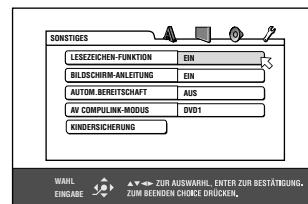
BILD



AUDIO



SONSTIGES



Festlegen der Grundeinstellungen

1 Betätigen Sie CHOICE.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint eine der Grundeinstellungen-Anzeigen. Oben rechts in der Bildschirmanzeige sehen Sie vier Symbole für die Einstellungen.

: SPRACHE-Menü

: BILD-Menü

: AUDIO-Menü

: SONSTIGES-Menü

2 Wählen Sie mittels **◀/▶** das entsprechende Symbol.

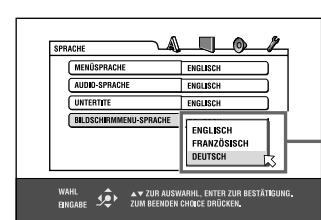
Die zugehörige Anzeige erscheint auf dem Fernsehbildschirm.

3 Betätigen Sie **▲/▼**, um zu dem zu ändernden Gegenstand zu führen.

Die Farbe des gewählten Inhalts wechselt.

4 Betätigen Sie ENTER.

Über dem gewählten Gegenstand erscheint ein Pulldown-Menü.



Gewählter Gegenstand

5 Wählen Sie mittels **▲/▼** unter den Optionen, und drücken Sie dann ENTER.

Die gewählte Option ist nun aktiviert.

• Näheres zu den einzelnen Einstellungen siehe unten.

Ausblenden einer Grundeinstellungen-Anzeige

Betätigen Sie CHOICE.

HINWEISE

- Wenn eine Disc mit MP3- / WMA- / JPEG- / MPEG-4-Dateien oder eine Speicherplatte eingelegt ist, können Sie keine Grundeinstellungen-Anzeige anzeigen lassen.
- Einige Elemente können nicht während der Disc-Wiedergabe geändert werden.
- Wenn eine Grundeinstellungen-Anzeige auf einem Breitbild-Fernsehgerät gezeigt wird, erscheinen die oberen und unteren Abschnitte des Grundeinstellungen-Fensters eventuell beschnitten. In solchen Fällen sollten Sie den Bildgrößenregler des Fernsehgeräts verstellen.
- Wenn eine Grundeinstellungen-Anzeige dargestellt wird, können Sie die Wiedergabe einer Disc nicht starten.

SPRACHE-Menü

MENÜSPRACHE

Die normal angezeigte Menüsprache kann geändert werden, falls sie auf einer DVD VIDEO Disc enthalten ist.

Mögliche Einstellungen

ENGLISCH, SPANISCH, FRANZÖSISCH, CHINESISCH, DEUTSCH, ITALIENISCH, JAPANISCH, Sprachcodes von AA bis ZU

- Falls die Disc über kein Menü in der gewählten Sprache verfügt, wird die Standardsprache der Disc verwendet.
- Für Details zu den Sprachcodes, siehe "Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen" auf Seite 36.
- Diese Einstellung kann nicht während der Wiedergabe geändert werden.

AUDIO-SPRACHE

Die normal wiedergegebene Audio-Sprache kann geändert werden, falls sie auf einer DVD VIDEO Disc enthalten ist.

Mögliche Einstellungen

ENGLISCH, SPANISCH, FRANZÖSISCH, CHINESISCH, DEUTSCH, ITALIENISCH, JAPANISCH, Sprachcodes von AA bis ZU

- Falls die Disc nicht über die gewählte Sprache verfügt, wird die Standardsprache der Disc verwendet.
- Für Details zu den Sprachcodes, siehe "Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen" auf Seite 36.
- Diese Einstellung kann nicht während der Wiedergabe geändert werden.

UNTERTITEL

Die normal angezeigte Menüsprache kann geändert werden, falls sie auf einer DVD VIDEO Disc enthalten ist.

Mögliche Einstellungen

AUS, ENGLISCH, SPANISCH, FRANZÖSISCH, CHINESISCH, DEUTSCH, ITALIENISCH, JAPANISCH, Sprachcodes von AA bis ZU

- Falls die Disc über keine Untertitel in der gewählten Sprache verfügt, wird die Standardsprache der Disc verwendet.
- Für Details zu den Sprachcodes, siehe "Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen" auf Seite 36.
- Diese Einstellung kann nicht während der Wiedergabe geändert werden.

BILDSCHIRMMENÜ-SPRACHE

Die am Bildschirm des Players angezeigte Sprache kann gewählt werden.

Mögliche Einstellungen

ENGLISCH, FRANZÖSISCH, DEUTSCH

- Manche Bildschirrmeldungen werden ungeachtet der Einstellung auf Englisch angezeigt.
- Die in der Steuerungsanzeige gezeigte Bildschirmsprache kann nicht geändert werden.

BILD-Menü

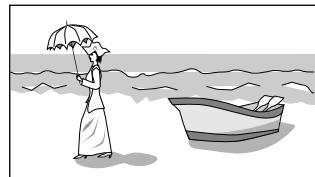
MONITOR-TYP

Sie können den Monitor-Typ dem Fernsehgerät anpassen, wenn Sie DVD VIDEO Discs abspielen, die für Breitbild-Fernsehgeräte erstellt sind.

Mögliche Einstellungen

16:9, 4:3 LETTERBOX, 4:3 PAN & SCAN

- [16:9] (Breitbildfernsehen):** Zu wählen, wenn Sie den Player an ein Breitbild-Fernsehgerät (16:9) anschließen wollen.



[4:3 LETTERBOX] (Briefkastenformat-Umwandlung): Zu wählen, wenn Sie den Player an ein konventionelles Fernsehgerät (4:3) anschließen wollen.

Wenn sie eine mit Breitbildformat erstellte DVD VIDEO Disc abspielen wollen, weist das Bild oben und unten schwarze Balken auf.



[4:3 PAN & SCAN] (Pan-Scan-Umwandlung): Zu wählen, wenn Sie den Player an ein konventionelles Fernsehgerät (4:3) anschließen wollen.

Wenn sie eine mit Breitbildformat erstellte DVD VIDEO Disc abspielen wollen, wird das Bild gezoomt, um den Bildschirm senkrecht auszufüllen, und die linken und rechten Seiten des Bilds werden abgeschnitten.

Beachten Sie aber, dass bei manchen Discs das Bild dennoch im 4:3 LB Modus angezeigt wird, selbst wenn Sie den 4:3 PS Modus gewählt haben.



BILDQUELLE

Dieser Modus bestimmt, ob der Disc-Inhalt als Feld (Videoquelle) oder als Einzelbild (Filmquelle) verarbeitet wird. Eine optimale Bildqualität erhalten Sie je nach Art der wiederzugebenden Bildquelle durch Wahl einer geeigneten Option.

Mögliche Einstellungen

VIDEO(NORMAL), VIDEO(AKTIV), FILM, AUTO

[VIDEO(NORMAL)]: Zu wählen, wenn eine Disc mit Videoquelle, die relativ wenig Bewegung enthält, wiedergegeben werden soll.

[VIDEO(AKTIV)]: Zu wählen, wenn eine Disc mit Videoquelle, die relativ viel Bewegung enthält, wiedergegeben werden soll.

[FILM]: Zu wählen, wenn eine Disc mit Filmquelle wiedergegeben werden soll.

[AUTO]: Zu wählen, wenn eine Disc abgespielt werden soll, die sowohl Video- als auch Bildquellenmaterial enthält.

Der Player erkennt den Bildtyp (Film- oder Videoquelle) der gegenwärtigen Disc anhand der Disc-Information. Wählen Sie normalerweise diese Option.

BILDSCHIRMSCHONER

Sie können die Bildschirmschoner-Funktion auf EIN oder AUS stellen. (Siehe Seite 12.)

Mögliche Einstellungen

EIN, AUS

Ändern der Grundeinstellungen

HINTERGRUND

Mit diesem Menü können Sie das Bild, das im Eröffnungsbildschirm dargestellt wird, ändern oder auf ein Bild Ihrer Wahl festlegen.

Mögliche Einstellungen

STANDARD, BENUTZER, ALS H. GR. SPEICH.

[STANDARD]: wählen, wenn Sie das Originalbild von JVC als Eröffnungsbildschirm verwenden (Grundeinstellung).

[BENUTZER]: wählen, wenn Sie ein Bild Ihrer Wahl als Eröffnungsbildschirm verwenden. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem Sie beim nächsten Einstellungspunkt ein neues Bild festgelegt haben.

[ALS H. GR. SPEICH.]: wählen, wenn Sie ein neues Bild festlegen. Um ein neues Bild festzulegen, Siehe "Bild des Eröffnungsbildschirms ändern" auf Seite 25.

VIDEOSIGNAL

Wählen Sie die Verbindungsart zwischen Fernsehgerät und Player.

Mögliche Einstellungen

COMPOSITE & Y/C, RGB

[COMPOSITE & Y/C]: wählen, wenn Ihr Fernsehgerät Composite-Signale und / oder Y/C-Signale verarbeitet.

[RGB]: wählen, wenn Ihr Fernsehgerät RGB-Signale verarbeitet.

AUDIO-Menü

DIGITAL-AUDIO-AUSGANG

Diese Einstellung muss korrekt vorgenommen werden, damit der Digitalausgang des Players an eine mit Digitaleingang ausgerüstete Komponente angeschlossen werden kann.

Näheres zum Bezug zwischen Einstellung und Ausgangssignalen finden Sie Siehe "Anhang C: Digitalausgangssignal-Tabelle" auf Seite 36.

Mögliche Einstellungen

AUS, NUR PCM, DOLBY DIGITAL/PCM, BITSTROM/PCM

[AUS]: Dies wählen Sie, wenn Sie sich am analogen Klang eines DVD VIDEO bei 96 kHz erfreuen. Über die DIGITAL OUT-Anschlüsse des Players wird kein Ton ausgegeben. Wenn Sie Digitalton genießen möchten, wählen Sie nicht "AUS".

[NUR PCM]: Zu wählen, wenn Sie die DIGITAL OUT Buchse des Players mit der linearen PCM-Digitaleingang einer anderen Audio-Komponente verbinden.

[DOLBY DIGITAL/PCM]: Zu wählen, wenn Sie das Gerät mit dem Digitaleingang eines Dolby Digital Decoders oder eines Verstärkers mit eingebautem Dolby Digital Decoder verbinden. Wenn diese Option gewählt ist, wird bei der Wiedergabe einer Disc, die mit MPEG-Mehrkanal-Format erstellt ist, ein lineares PCM-Digitalsignal ausgespeist.

[BITSTROM/PCM]: Zu wählen, wenn Sie das Gerät mit dem Digitaleingang eines Verstärkers mit eingebautem DTS, MPEG-Mehrkanal oder Dolby Encoder oder mit einem separaten Encoder-Gerät verbinden.

- Bei manchen DVD VIDEO Discs, die keinen hundertprozentigen Schreibschutz aufweisen, wird eventuell ein 20 oder 24 Bit Digitalsignal ausgespeist.
- Wenn Sie eine DVD VIDEO oder Audio CD Disc mit DTS abspielen wollen, sollten Sie einen DTS-Decoder einsetzen, um ein korrektes Signal von den Lautsprechern zu erhalten.

ANALOGABWÄRTSMISCHUNG

Diese Einstellung muss korrekt gemäß der Audio-Anlagenkonfiguration vorgenommen werden, damit der auf einer DVD VIDEO Disc mit Surround-Mehrkanalfunktion aufgezeichnete Ton richtig wiedergegeben wird.

Mögliche Einstellungen

DOLBY-RAUMKLANG, 2-KANAL-STEREO

[DOLBY-RAUMKLANG]: Zu wählen, wenn Sie Mehrkanal-Surround-Klang hören wollen, während die analogen AUDIO

OUT-Buchsen mit einem Surround-Decoder verbunden sind.

[2-KANAL-STEREO]: Zu wählen, wenn Sie konventionellen Zweikanal-Stereoton hören wollen, während die AUDIO OUT-Buchsen mit einem Stereoverstärker oder Fernsehgerät verbunden sind, oder wenn Sie den Ton von einer DVD VIDEO-Disc auf eine MiniDisc, Kassette o. ä. aufzeichnen wollen.

D-BEREICHSREGELUNG

Mit dieser Einstellung erhalten Sie die optimale Klangqualität von den analogen AUDIO OUT Buchsen, um eine mit Dolby Digital Format aufgezeichnete DVD VIDEO Disc mit geringer oder mittlerer Lautstärke anzuhören.

Mögliche Einstellungen

BREITER BEREICH, NORMAL, FERNSEHERMODUS

[BREITER BEREICH]: Bei dieser Wahl wird der Ton mit dem größten Dynamikumfang wiedergegeben, damit Sie einen kräftigen Wiedergabeton erhalten.

[NORMAL]: Normalerweise sollte diese Option gewählt werden.

[FERNSEHERMODUS]: Zu wählen, wenn der Klangpegel der DVD VIDEO Disc schwächer als der Klangpegel des Fernsehprogramms ist. Der Ton klingt dann auch bei schwacher Lautstärke ausreichend deutlich.

AUSGANGSPEGEL

Mit dieser Einstellung können Sie den Pegel des Signalausgangs von den analogen AUDIO OUT-Buchsen des Players dämpfen.

Mögliche Einstellungen

STANDARD, NIEDRIG

- Wählen Sie [NIEDRIG], falls der Klang von den Lautsprechern verzerrt erscheint.

SONSTIGES-Menü

LESEZEICHEN-FUNKTION

Hiermit können Sie den Lesezeichen-Wiedergabemodus aktivieren.

Näheres zur Lesezeichen-Wiedergabefunktion siehe Seite 10 und 11.

Mögliche Einstellungen

EIN, AUS, DISC FORTSETZEN

[EIN]: Bei dieser Wahl kann der Player die Wiedergabe ab der Stelle fortsetzen, wo die Wiedergabe zuletzt unterbrochen wurde, vorausgesetzt, die Disc liegt noch im Fach.

[AUS]: Bei dieser Wahl ist die Lesezeichenfunktion deaktiviert.

[DISC FORTSETZEN]: Bei dieser Wahl kann der Player die Wiedergabe der 30 zuletzt gespielten Discs fortsetzen. Der Player speichert die Position des Wiedergabeabbruchs der 30 zuletzt gespielten Discs, auch wenn sie schon vom Disc-Fach entfernt worden sind.

BILDSCHIRM-ANLEITUNG

Der Player kann "Bildschirm-Anleitung"-Symbole oder Zeichen im Bild darstellen, welche den Betriebszustand der Disc oder des Gerätes anzeigen.

Beispiel für "Bildschirm-Anleitung"-Symbole:  ,  , 

Mögliche Einstellungen

EIN, AUS

[EIN]: Bei dieser Wahl ist die Bildschirm-Anleitung aktiviert.

AUTOM. BEREITSCHAFT

Wenn der Player länger als 30 bzw. 60 Minuten stillsteht, schaltet er automatisch in den Bereitschaftszustand.

Mögliche Einstellungen

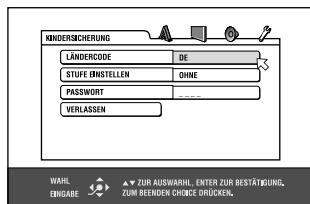
60, 30, AUS

AV COMPU LINK-MODUS

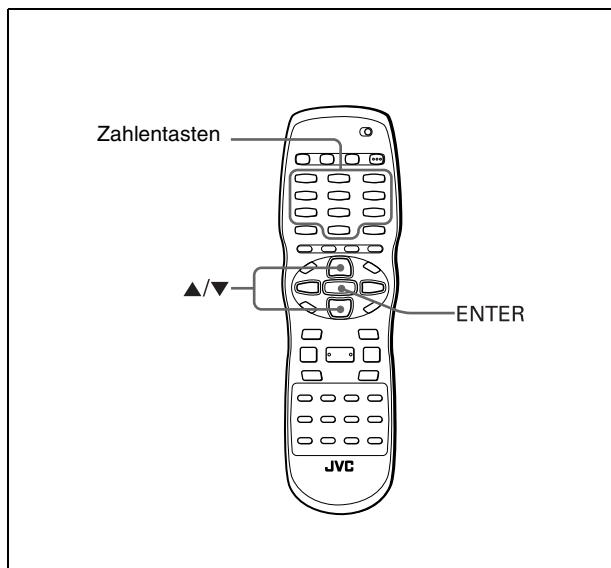
Diese Einstellung ist für zukünftige Funktionen reserviert. Lassen Sie sie in der Voreinstellung ("DVD 1").

KINDERSICHERUNG

Wenn diese Option gewählt wird, erscheint bei Betätigung von ENTER der Fernbedienung die nachstehende KINDERSICHERUNG-Anzeige. Damit können Sie Kinder davon abhalten, DVD VIDEO Discs abzuspielen.



- Näheres zur Kindersicherung.



Beschränkung der Wiedergabe für Kinder

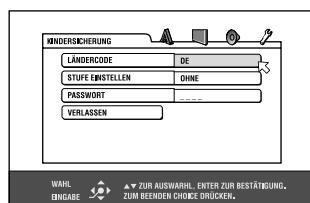
Je nach der vom Benutzer vorgegebenen Stufe beschränkt diese Funktion die Wiedergabe von DVD VIDEO Discs mit gewalttägigen (oder sonstigen) Szenen. Wenn z.B. ein Film mit gewalttätigem Inhalt eine Kindersicherungsfunktion aufweist, können Sie Szenen, die von Kindern nicht gesehen werden sollen, herauschneiden oder durch andere Szenen ersetzen lassen.

Erstmalige Einstellung der Kindersicherung



- 1 Rufen Sie das SONSTIGES-Menü auf.
- 2 Betätigen Sie ▲▼, um ↳ zur Wahl von [KINDERSICHERUNG] zu bewegen, und drücken Sie dann ENTER.

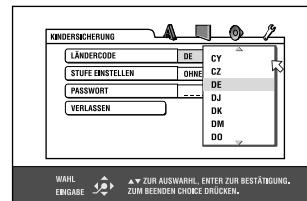
Die Kindersicherung Bildschirmanzeige erscheint auf dem Fernsehbildschirm.



- 3 Während ↳ auf [LÄNDERCODE] liegt, drücken Sie nun ENTER, um das Pulldown-Menü aufzurufen.

- 4 Wählen Sie den Ländercode mittels ▲▼.

Wählen Sie den Code des Landes, mit dessen Standards der DVD VIDEO Disc-Inhalt klassifiziert wurde. Siehe "Anhang A: Länder/Regionalcode-Liste für Kindersicherung" auf Seite 35.



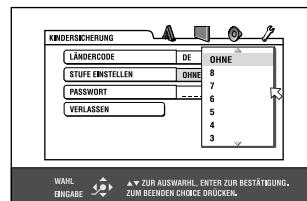
- 5 Betätigen Sie ENTER.

↳ rückt nun zu [STUFE EINSTELLEN].

- 6 Betätigen Sie ENTER, um das Pulldown-Menü aufzurufen.

Am Pulldown-Menü sind [OHNE] und die Stufen [8] bis [1] verfügbar.

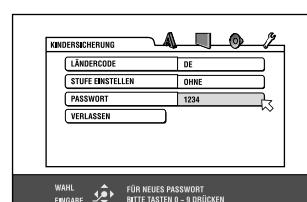
[OHNE] beschränkt die Wiedergabe nicht. Stufe [1] ist die strikteste Beschränkung. Discs, die mit einer höheren Stufe als hier gewählt klassifiziert sind, haben beschränkten Zugang.



- 7 Wählen Sie mittels ▲▼ eine gewünschte Kindersicherungsstufe, und betätigen Sie ENTER.

↳ rückt nun zu [PASSWORT].

- 8 Geben Sie mit den Zahlentasten (0 bis 9) ein 4-stelliges Passwort ein.



- 9 Betätigen Sie ENTER.

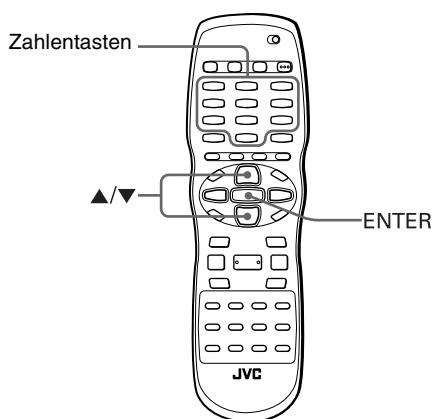
Die Kindersicherung ist nun aktiviert.

↳ rückt nun zu [VERLASSEN]. Wenn Sie noch einmal auf ENTER drücken, erscheint wieder das [SONSTIGES] Menü der Grundeinstellungen-Anzeige.

Tipp

Falls Sie bei Schritt 8 das Passwort ändern wollen, sollten Sie das vor Betätigen von ENTER tun.

Ändern der Grundeinstellungen



Ändern der Einstellungen

DVD VIDEO

Sie können die Einstellung der Kindersicherungsfunktion auch später ändern.

- 1 Rufen Sie das SONSTIGES-Menü auf.**
- 2 Betätigen Sie ▲/▼, um ↵ zur Wahl der [KINDERSICHERUNG] zu führen, und drücken Sie dann ENTER.**
Die Kindersicherung Bildschirmanzeige erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
- 3 Während ↵ auf [PASSWORT] liegt, geben Sie nun das gegenwärtige 4-Ziffern-Passwort ein, und betätigen dann ENTER.**
↵ rückt nun zu [LÄNDERCODE], falls Sie das korrekte Passwort eingegeben haben.
Falls Sie ein falsches Passwort eingegeben haben, erscheint "FALSCH! BITTE TASTEN...", erscheint auf dem Bildschirm, und Sie können nicht fortfahren.
Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben sollten, geben Sie "8888" ein. Das gegenwärtige Passwort wird dann gelöscht, und Sie können ein neues Passwort eingeben.

- 4 Um [LÄNDERCODE] oder [STUFE EINSTELLEN] zu ändern, rufen Sie das zugehörige Pulldown-Menü mittels ENTER auf, wenn ↵ auf den gewünschten Gegenstand gerichtet ist.**

- 5 Wählen Sie mittels ▲/▼ die gewünschte Option, und betätigen Sie ENTER.**

Wenn Sie den Ländercode geändert haben, müssen Sie auch die Stufe der Kindersicherung von neuem einstellen.

- 6 Während ↵ auf [PASSWORT] liegt, geben Sie mit den Zahlentasten ein 4-Ziffern-Passwort ein.**

Das bei diesem Schritt eingegebene Passwort wird nun das neue Passwort. Falls Sie das alte Passwort beibehalten wollen, geben Sie dasselbe Passwort ein.

7 Betätigen Sie ENTER.

↵ rückt nun zu [VERLASSEN]. Wenn Sie noch einmal auf ENTER drücken, erscheint wieder das [SONSTIGES] Menü der Grundeinstellungen-Anzeige.

HINWEIS

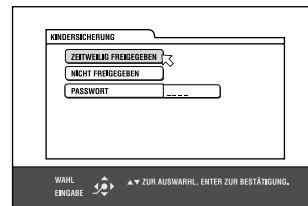
Falls Sie in Schritt 3 oben mehr als 3 mal das falsche Passwort eingeben, rückt ↵ automatisch zu [VERLASSEN], und ▲/▼ funktioniert nicht.

Zeitweilige Aufhebung der Kindersicherung

DVD VIDEO

Wenn die Kindersicherung auf eine strikte Stufe eingestellt ist, lassen sich manche Discs eventuell überhaupt nicht abspielen. Wenn Sie eine solche Disc einlegen und abzuspielen versuchen, werden Sie durch die nachstehende Kindersicherung-Anzeige auf dem Fernsehbildschirm gefragt, ob Sie die Kindersicherung zeitweilig aufheben wollen.

- 1 Betätigen Sie ▲/▼, um ↵ zu [ZEITWEILIG FREIGEBEN] zu führen, und drücken Sie dann ENTER.**



- 2 Geben Sie das 4-Ziffern-Passwort mit den Zahlentasten (0 bis 9) ein.**

Die Kindersicherung wird nun freigegeben, und der Player beginnt mit der Wiedergabe.

Falls Sie ein falsches Passwort eingegeben haben, erscheint "FALSCH! BITTE TASTEN...", erscheint auf dem Bildschirm. Geben Sie das korrekte Passwort ein.

HINWEIS

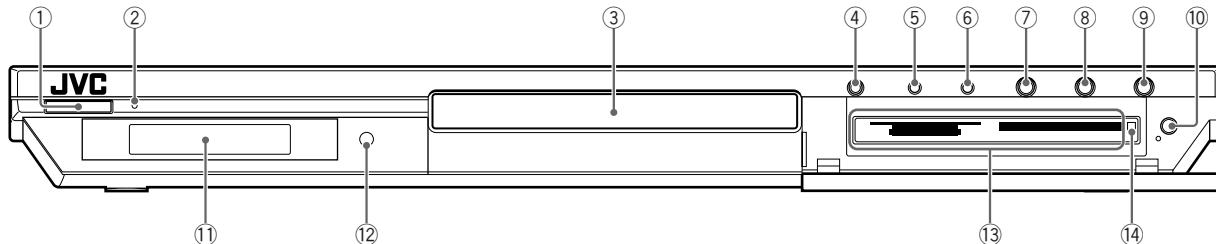
Wenn Sie bei Schritt 2 oben das falsche Passwort 3 mal eingegeben, rückt ↵ automatisch zu [NICHT FREIGEBEN], und ▲/▼ funktioniert nicht.

Zusätzliche Informationen

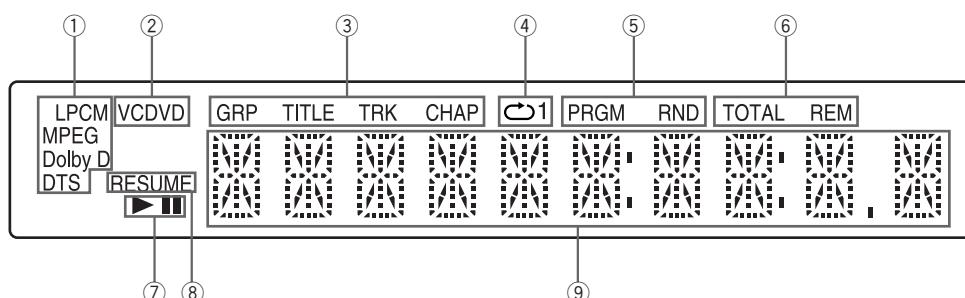
Deutsch

Namen der Teile und Regler

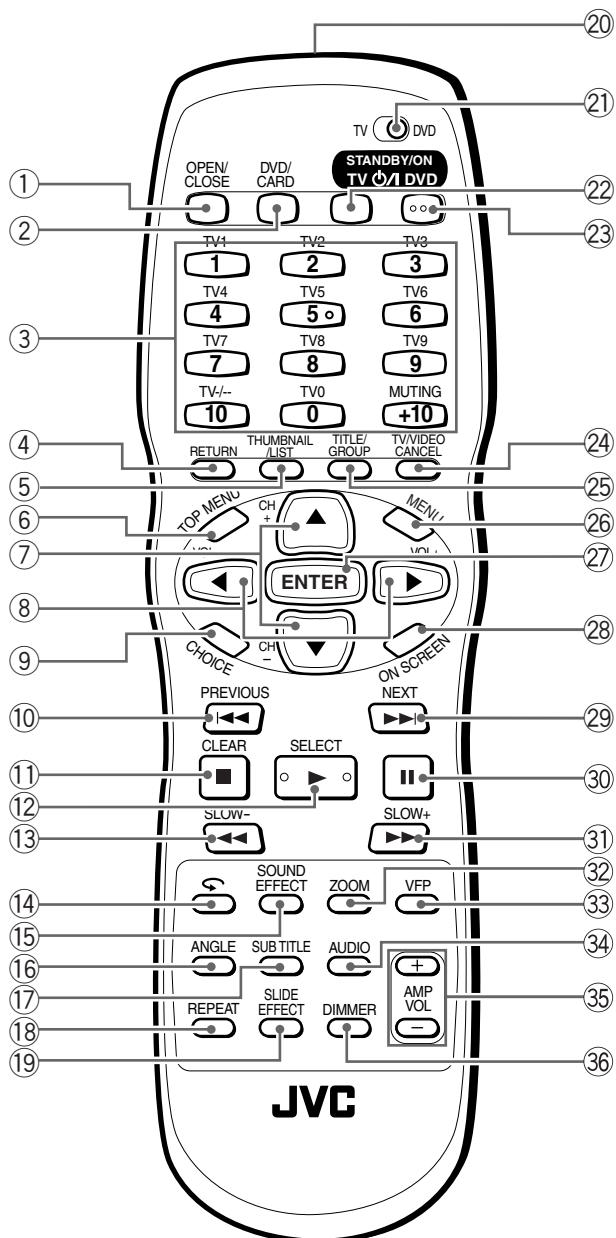
Frontkonsole



Anzeigefenster



Zusätzliche Informationen



- | | |
|--|---|
| ① OPEN/CLOSE Taste (9) | ②0 Infrarotsignalfenster (6) |
| ② DVD/CARD Taste (22, 25) | ②1 TV - DVD-Schalter (7, 8, 13, 22, 26) |
| ③ Zahlentasten | ②2 TV STANDBY/ON \downarrow/\uparrow Taste (7) |
| ④ RETURN Taste (13) | ②3 DVD STANDBY/ON \downarrow/\uparrow Taste (8) |
| ⑤ THUMBNAIL/LIST Taste (23) | ②4 TV/VIDEO - CANCEL Taste (7, 15) |
| ⑥ TOP MENU Taste (13) | ②5 TITLE/GROUP-Taste (13) |
| ⑦ Cursor-wahl (\blacktriangle Auf, \blacktriangledown Ab) - CH (+/-) Tasten | ②6 MENU-Taste (13, 25) |
| ⑧ Cursor-wahl (\blacktriangleleft Links, \triangleright Rechts)- VOL (+/-) Tasten | ②7 ENTER Taste |
| ⑨ CHOICE Taste (8, 26) | ②8 ON SCREEN Taste (10, 14, 16, 19) |
| ⑩ $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ /PREVIOUS Taste (11, 12, 22) | ②9 $\triangleright/\blacktriangleleft$ /NEXT-Taste (11, 12) |
| ⑪ \blacksquare /CLEAR-Taste (10, 15, 16, 22) | ③0 \parallel Taste (10, 23) |
| ⑫ \triangleright /SELECT Taste (9, 11) | ③1 $\triangleright/\blacktriangleleft$ /SLOW+ Taste (11) |
| ⑬ $\blacktriangleleft/\blacktriangleleft$ /SLOW- Taste (11) | ③2 ZOOM Taste (18, 22) |
| ⑭ \curvearrowright Taste (12) | ③3 VFP Taste (18) |
| ⑮ SOUND EFFECT Taste (19) | ③4 AUDIO Taste (17) |
| ⑯ ANGLE Taste (17) | ③5 AMP VOL +/- Tasten (7) |
| ⑰ SUBTITLE Taste (17) | ③6 DIMMER Taste (9) |
| ⑱ REPEAT-Taste (16, 23) | |
| ⑲ SLIDE EFFECT-Taste (24) | |

Fehlersuche

Netzspannung

Der Strom lässt sich nicht einschalten.

- Der Netzstecker ist nicht ganz eingesteckt. Schließen Sie ihn ordnungsgemäß an.

Bedienung

“LÄNDERCODEFEHLER!” wird am Fernsehbildschirm angezeigt.

- Der Ländercode der eingelegten Disc entspricht nicht dem Player. Überprüfen Sie den Disc-Ländercode, der auf der Hülle aufgedruckt ist.

Es ist keine Bedienung möglich.

- Microcomputer-Störung aufgrund von Blitzschlag oder statischer Elektrizität. Schalten Sie die Spannung aus, ziehen Sie das Netzkabel ab, und schließen Sie das Netzkabel dann wieder an.
- Kondensation, die durch plötzliche Änderung der Temperatur oder Luftfeuchtigkeit entstanden ist. Schalten Sie die Spannung aus und dann erst nach ein paar Stunden wieder ein.
- Die Disc macht eine Bedienung unmöglich, oder es ist eine nicht-abspielbare Disc eingelegt. Überprüfen Sie die Disc, und wechseln Sie sie aus (siehe Seite siehe Seite 2).

[LOCK] wird im Anzeigefenster angezeigt, und das Disc-Fach öffnet sich nicht.

- Wenn Sie im Bereitschaftsmodus ▲ am Player betätigen und gleichzeitig ■ gedrückt halten, wird die Disc-Fach-Sperrfunktion aktiviert. Das Disc-Fach kann in diesem Zustand nicht geöffnet oder geschlossen werden. Betätigen Sie im Bereitschaftsmodus am Player ▲ und halten Sie gleichzeitig ■ gedrückt, um die Sperrfunktion aufzuheben.

Bild

Das Bild ist stark gestört.

- Der Player ist direkt mit einem Videorekorder verbunden, und die Kopierschutzfunktion ist aktiviert. Schließen Sie den Player so an, dass das Bildsignal direkt zum Fernsehgerät gespeist wird.
- Bei manchen Discs erscheint das Bild verschwommen, wenn man [BILDQUELLE] auf [FILM] oder [AUTO] stellt. Stellen Sie [BILDQUELLE] auf [VIDEO (NORMAL)] oder [VIDEO (AKTIV)].

Das Bild ist verwaschen, wenn Sie das Fernsehgerät per RGB-Verbindung an den Player anschließen.

- Stellen Sie [VIDEOSIGNAL] in der [BILD]-Grundeinstellungen-Anzeige auf [RGB] ein (siehe Seite 28).

Audio

Die DVD VIDEO Disc Wiedergabelautstärke ist schwächer als die Lautstärke des Fernsehprogramms.

- Stellen Sie die [D-BEREICHSGESELUNG] Grundeinstellung auf [FERNSEHERMODUS] (siehe Seite siehe Seite 28).

Der Analog-Audioausgang klingt verzerrt.

- Stellen Sie die [AUSGANGSPEGEL] Grundeinstellung auf [NIEDRIG] (siehe Seite 28).

Über die DIGITAL OUT-Anschlüsse des Players wird kein Digitalton ausgegeben.

- Stellen Sie die [DIGITAL-AUDIO-AUSGANG]-Grundeinstellung auf [AUS] (siehe Seite 28) ein.

MP3/WMA/JPEG/MPEG-4

Es wird kein Ton und / oder kein Bild ausgegeben.

- Die MP3/WMA/MPEG-4-Disc ist im "Packet writing (UDF-Format)" erstellt worden. Sie kann nicht abgespielt werden.
- Überprüfen Sie die Dateien, die Sie wiedergeben möchten.

Dateien (Tracks) werden nicht in der aufgezeichneten Reihenfolge abgespielt.

- Der Player spielt die Dateien in alphabetischer Reihenfolge ab. Die Wiedergabefolge kann also variieren.

WMA-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

- Die Datei ist kopiergeschützt.
- Die Datei wurde mit einer Bitrate von weniger als 48 kbps aufgezeichnet. Der Player unterstützt solche WMA-Dateien nicht.

MPEG-4-Dateien können nicht wiedergegeben werden.

- Das Dateiformat ist nicht asf.

Technische Daten

Unangekündigte Änderungen der technischen Daten und des Designs bleiben jederzeit vorbehalten.

Allgemeines

Lesbare Discs DVD VIDEO, DVD-R (Video-Format), DVD-RW (Video-Format), SVCD, Video CD, Audio CD (CD-DA), CD-R/RW (CD-DA, SVCD, Video CD, MP3- / WMA-Format, JPEG, MPEG-4)

Lesbare Karten SD-Karte, MultiMedia-Karte, SmartMedia, CompactFlash, Memory Stick (MP3- / WMA-Format, JPEG, MPEG-4)

Videoformat PAL

Andere

Netzspannung* AC 230 V \sim , 50 Hz
Netzspannung AC 230 V \sim , 50 Hz
Stromaufnahme*

12 W (POWER ON), 2,7 W (STANDBY mode)

Gewicht 2,1 kg

Abmessungen (B \times H \times T)
435 mm \times 48 mm \times 270,5 mm

Videoausgänge

VIDEO OUT (Klinkenbuchse)

1,0 Vp-p (75 Ω)

S-VIDEO OUT (S-Buchse)

Y-Ausgang: 1,0 Vp-p (75 Ω)

C-Ausgang: 286 mVp-p (75 Ω)

RGB-Ausgang 700 mVp-p (75 Ω)

Horizontale Auflösung
500 Zeilen oder mehr

Audioausgänge

ANALOG OUT (Klinkenbuchse)

2,0 Vrms (10 k Ω)

DIGITAL OUT (COAXIAL)

0,5 Vp-p (75 Ω Terminierung)

DIGITAL OUT (OPTICAL)

-21 dBm BIS -15 dBm (Spitze)

Audio-Charakteristiken

Frequency response

CD (Sampling-Frequenz 44,1 kHz):

2 Hz bis 20 kHz

DVD (Sampling-Frequenz 48 kHz):

2 Hz bis 22 kHz

(4 Hz bis 20 kHz für DTS und Dolby Digital Bitstrom-Signale)

DVD (Sampling-Frequenz 96 kHz):

2 Hz bis 44 kHz

Dynamikumfang 16 Bit: Mehr als 98 dB

20 Bit/24 Bit: Mehr als 100 dB

Gleichlaufschwankungen nicht meßbar (weniger als $\pm 0,002\%$)

Gesamtklirrfaktor unter 0,006%

- In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. "Dolby" und das Doppel-D Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.
- "DTS" und "DTS Digital Out" sind Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.
- DER EINSATZ DIESES PRODUKTES FÜR JEDWEDE MIT DEM MPEG-4-STANDARD VERBUNDENE ZWECKE IST, MIT AUSNAHME DES EINSATZES FÜR AUSSCHLIESSLICH PRIVATE ZWECKE SEITENS DES KUNDEN, VERBOTEN.

Anhang A: Länder/Regionalcode-Liste für Kindersicherung

(für Seite 29)

AD	Andorra
AE	Vereinigte Arabische Emirate
AF	Afghanistan
AG	Antigua und Barbuda
AI	Anguilla
AL	Albanien
AM	Armenien
AN	Niederländische Antillen
AO	Angola
AQ	Antarktis
AR	Argentinien
AS	Amerikanisch-Samoa
AT	Österreich
AU	Australien
AW	Aruba
AZ	Aserbaidschan
BA	Bosnien und Herzegowina
BB	Barbados
BD	Bangladesch
BE	Belgien
BF	Burkina Faso
BG	Bulgarien
BH	Bahrain
BI	Burundi
BJ	Benin
BM	Bermudainseln
BN	Brunei Dar Es Salam
BO	Bolivien
BR	Brasilien
BS	Bahamas
BT	Bhutan
BV	Bouvetinsel
BW	Botswana
BY	Belarus
BZ	Belize
CA	Kanada
CC	Kokosinseln (Keeling-I.)
CF	Zentralafrikanische Republik
CG	Kongo
CH	Schweiz
CI	Elfenbeinküste
CK	Cook-Inseln
CL	Chile
CM	Kamerun
CN	China
CO	Kolumbien
CR	Costa Rica
CU	Kuba
CV	Kap Verde
CX	Weihnachtsinsel
CY	Zypern
CZ	Tschechische Republik
DE	Deutschland
DJ	Dschibuti
DK	Dänemark
DM	Dominica
DO	Dominikanische Republik
DZ	Algerien
EC	Ecuador
EE	Estland
EG	Ägypten

EH	Westsahara
ER	Eritrea
ES	Spanien
ET	Äthiopien
FI	Finnland
FJ	Fidschi
FK	Falkland-Inseln (Malvinen)
FM	Mikronesien (Föderation von)
FO	Färöer-Inseln
FR	Frankreich
FX	Frankreich, hauptstädtisch
GA	Gabun
GB	Vereinigtes Königreich
GD	Grenada
GE	Georgien
GF	Französisch-Guyana
GH	Ghana
GI	Gibraltar
GL	Grönland
GM	Gambia
GN	Guinea
GP	Guadeloupe
GQ	Äquatorialguinea
GR	Griechenland
GS	Süd-Georgia und Sandwich-Inseln
GT	Guatemala
GU	Guam
GW	Guinea-Bissau
GY	Guyana
HK	Hong Kong
HM	Heard-Insel und McDonald-Inseln
HN	Honduras
HR	Kroatien
HT	Haiti
HU	Ungarn
ID	Indonesien
IE	Irland
IL	Israel
IN	Indien
IO	Britisches Territorium im Indischen Ozean
IQ	Irak
IR	Iran (Islamische Republik)
IS	Island
IT	Italien
JM	Jamaika
JO	Jordanien
JP	Japan
KE	Kenia
KG	Kirgisien
KH	Kambodscha
KI	Kiribati
KM	Komoren
KN	St Kitts und Nevis
KP	Korea, Demokratische Volksrepublik
KR	Korea, Republik
KW	Kuwait
KY	Kaiman-inseln
KZ	Kasachstan
LA	Laos, Demokratische Volksrepublik

LB	Libanon
LC	St Lucia
LI	Liechtenstein
LK	Sri Lanka
LR	Liberia
LS	Lesotho
LT	Litauen
LU	Luxemburg
LV	Lettland
LY	Lybien
MA	Marokko
MC	Monaco
MD	Moldau, Republik
MG	Madagaskar
MH	Marshall-Inseln
ML	Mali
MM	Myanmar
MN	Mongolei
MO	Macao
MP	Nördliche Mariannen-Inseln
MQ	Martinique
MR	Mauretanien
MS	Montserrat
MT	Malta
MU	Mauritius
MV	Malediven
MW	Malawi
MX	Mexiko
MY	Malaysia
MZ	Mosambik
NA	Namibia
NC	Neukaledonien
NE	Niger
NF	Norfolk-Inseln
NG	Nigeria
NI	Nicaragua
NL	Niederlande
NO	Norwegen
NP	Nepal
NR	Nauruisch
NU	Niue
NZ	Neuseeland
OM	Oman
PA	Panama
PE	Peru
PF	Französisch-Polynesien
PG	Papua-Neuguinea
PH	Philippinen
PK	Pakistan
PL	Polen
PM	St Pierre und Miquelon
PN	Pitcairn
PR	Puerto Rico
PT	Portugal
PW	Palau
PY	Paraguay
QA	Katar
RE	Reunion
RO	Rumänien
RU	Russische Föderation
RW	Ruanda
SA	Saudi-Arabien

SB	Salomonen
SC	Seychellen
SD	Sudan
SE	Schweden
SG	Singapur
SH	St Helena
SI	Slowenien
SJ	Svalbard und Jan Mayen
SK	Slowakei
SL	Sierra Leone
SM	San Marino
SN	Senegal
SO	Somalia
SR	Surinam
ST	Sao Tome und Principe
SV	Ei Salvador
SY	Syrien
SZ	Swasiland
TC	Turks- und Caicos-Inseln
TD	Tschad
TF	Französische Südterritorien
TG	Togo
TH	Thailand
TJ	Tadschikistan
TK	Tokelau
TM	Turkmenistan
TN	Tunesien
TO	Tonga
TP	Ost-Timor
TR	Türkei
TT	Trinidad und Tobago
Fernsehgerät	Tuvalu
TW	Taiwan
TZ	Tansania
UA	Ukraine
UG	Uganda
UM	Kleinere entlegene Inseln der Vereinigten Staaten
US	Vereinigte Staaten
UY	Uruguay
UZ	Usbekistan
VA	Vatikanstaat (Heiliger Stuhl)
VC	St Vincent und die Grenadinen
VE	Venezuela
VG	Britische Jungferninseln
VI	Jungferninseln der Vereinigten Staaten von Amerika
VN	Vietnam
VU	Vanuatu
WF	Wallis- und Futuna-Inseln
WS	Samoa
YE	Jemen
YT	Mayotte
YU	Jugoslawien
ZA	Südafrika
ZM	Sambia
ZR	Zaire
ZW	Simbabwe

Anhang B: Tabelle der Sprachen und ihrer Abkürzungen

(für Seiten 17 und 27)

AA	Afar	FA	Persisch	KM	Kambodschanisch	OM	(Afan) Oromo	SU	Sundanesisch
AB	Abchasisch	FI	Finnisch	KN	Kanada	OR	Orija	SV	Schwedisch
AF	Afrikaans	FJ	Fidschi	KO	Koreanisch (KOR)	PA	Pandschabi	SW	Suaheli
AM	Amharisch	FO	Färöisch	KS	Kaschmiri	PL	Polnisch	TA	Tamilisch
AR	Arabisch	FY	Friesisch	KU	Kurdisch	PS	Paschtu	TE	Telugu
AS	Assamesisch	GA	Irisch	KY	Kirgisisch	PT	Portugiesisch	TG	Tadschikisch
AY	Aymara	GD	Schottisch-Gälisch	LA	Lateinisch	QU	Ketschua	TH	Thai
AZ	Aserbeidschanisch	GL	Galizisch	LN	Lingaia	RM	Rätoromanisch	TI	Tigrinja
BA	Baschkirisch	GN	Guarani	LO	Laotisch	RN	Kirundi	TK	Turkmenisch
BE	Weißrussisch	GU	Gudscherati	LT	Litauisch	RO	Rumänisch	TL	Tagalog
BG	Bulgarisch	HA	Haussa	LV	Lettisch	RU	Russisch	TN	Setswana
BH	Bihari	HI	Hindi	MG	Malagasisch	RW	Kinyarwanda	TO	Tonga
BI	Bislama	HR	Kroatisch	MI	Maori	SA	Sanskrit	TR	Türkisch
BN	Bengali, Bangla	HU	Ungarisch	MK	Mazedonisch	SD	Sindhi	TS	Tsongaisch
BO	Tibetisch	HY	Armenisch	ML	Malajalam	SG	Sangho	TT	Tatarisch
BR	Bretonisch	IA	Interlingua	MN	Mongolisch	SH	Serbokroatisch	TW	Twi
CA	Katalanisch	IE	Interlingue	MO	Moldawisch	SI	Singhalesisch	UK	Ukrainisch
CO	Korsisch	IK	Inupiak	MR	Marathi	SK	Slowakisch	UR	Urdu
CS	Tschechisch	IN	Indonesisch	MS	Malaiisch (MAY)	SL	Slowenisch	UZ	Usbekisch
CY	Walisisch	IS	Isländisch	MT	Maltesisch	SM	Samoanisch	VI	Vietnamesisch
DA	Dänisch	IW	Hebräisch	MY	Burmesisch	SN	Schönisch	VO	Volapük
DZ	Bhutani	JL	Jiddisch	NA	Nauruisch	SO	Somali	WO	Wolof
EL	Griechisch	JW	Javanisch	NE	Nepalesisch	SQ	Albanisch	XH	Xhosa
EO	Esperanto	KA	Georgisch	NL	Niederländisch	SR	Serbisch	YO	Yoruba
ET	Estnisch	KK	Kasachisch	NO	Norwegisch	SS	Siswati	ZU	Zulu
EU	Baskisch	KL	Grönländisch	OC	Provenzalisch	ST	Sesuto		

Anhang C: Digitalausgangssignal-Tabelle

(für Seite 28)

Quellentyp	Ausgang			
	NUR PCM	DOLBY DIGITAL/PCM	BITSTROM/PCM	AUS
DVD mit 48 kHz, 16/20/24 Bit lineare PCM	48 kHz, 16 Bit, Stereo lineare PCM			Kann nicht ausgegeben werden
DVD mit 96 kHz, 16/22/24 Bit lineare PCM				
DVD mit DTS	48 kHz, 16 Bit, Stereo lineare PCM		DTS-Bitstrom	
DVD mit Dolby Digital	48 kHz, 16 Bit, Stereo lineare PCM	Dolby Digital Bitstrom		
DVD mit MPEG Mehrkanal	48 kHz, 16 Bit, Stereo lineare PCM		MPEG-Bitstrom	
SVCD/Video CD/Audio CD	44,1 kHz, 16 Bit, Stereo lineare PCM			
Audio CD mit DTS	48 kHz, 16 Bit, Stereo lineare PCM		DTS-Bitstrom	
CD-R/RW oder auf Speicherplatte aufgenommene MP3 / WMA	Lineare PCM			
CD-R/RW oder auf Speicherplatte aufgenommene MPEG-4	Kann nicht ausgegeben werden			

Anhang D: Glossar

Abwärtsmischung

Interne Stereomischung von Mehrkanal-Surround-Ton durch einen DVD-Player. Abwärtsmischungssignale werden an den Stereoausgangsbuchsen ausgespeist.

ASF

ASF ist eine Abkürzung für "Advanced Streaming Format", wurde von der Microsoft Corporation entwickelt und bezeichnet ein Datenkompressionsformat für MPEG-4-Anwendungen. ASF kann verschiedene Datentypen wie Audio, Video und Text enthalten.

Bitstrom

Die digitale Form von Mehrkanal-Audiodaten (z.B. 5,1-Kanal) vor der Dekodierung in die verschiedenen Kanäle.

Composite-Video

Ein einziges Bildaustastsignal, das für die meisten Heimvideogeräte verwendet wird. Es enthält sämtliche Informationen der Luminanz, Farbe und Synchronisierung.

Dolby Digital (AC3)

Ein Sechsikanalsystem, das aus den Kanälen links, Mitte, rechts, hinten links, hinten rechts und LFE (Low-Frequency Effect Kanal zum Einsatz mit Sub-Woofers) besteht. Alle Verarbeitung erfolgt auf der digitalen Seite. Nicht alle Dolby Digital Discs enthalten sechs (5,1) Kanäle Information.

Dolby Surround/Dolby Pro Logic

Dolby Surround zeichnet vier Kanäle vorne und hinten in zwei Kanälen so auf, dass ein Decoder bei der Wiedergabe die ursprünglichen vier Kanäle wiederherstellen kann. Da der Ton in zwei Kanälen aufgezeichnet wird, kann er mit einem Zweikanalstereosystem normal wiedergegeben werden. Dolby Pro Logic führt Richtungsschaltkreise bei der Decoder-seitigen Verarbeitung ein (erhöht den Pegel spezifischer Kanäle und senkt den Pegel stummer Kanäle), um eine stärkere Raumwirkung zu erzielen, und fügt einen Mittenlautsprecher hinzu, der primär für Dialog vorgesehen ist. Das Ergebnis ist eine verbesserte Kanaltrennung.

DTS

Ein Digital Surround-Tonkodierungsformat, das mit sechs (5,1) Kanälen konfiguriert ist, ähnlich wie Dolby Digital. Es erfordert einen Decoder, entweder im Player oder in einem externen Empfänger. DTS ist die Abkürzung von Digital Theater Systems. Nicht alle DTS-Discs enthalten sechs (5,1) Kanäle Information.

Dynamikumfang

Der Unterschied zwischen den lautesten und den leisesten Tönen.

JPEG

Ein populäres Dateiformat für Standbildkompression und -speicherung.

JPEG ist die Abkürzung von Joint Photographic Experts Group. Das JPEG-Format lässt sich in drei Untergruppen aufteilen.

- Baseline JPEG: wird für Digitalkameras, das World Wide Web usw. verwendet
- Progressive JPEG: wird für das World Wide Web usw. verwendet
- Lossless JPEG: eine alte Version, die kaum noch verwendet wird

Kapitel/Titel

Kapitel bezeichnet den kleinsten Abschnitt, und Titel bezeichnet den größten Abschnitt einer DVD VIDEO. Ein Kapitel ist ein Teil eines Titels und ähnlich wie der Track einer Video CD oder Audio CD.

Lineare PCM

PCM bedeutet "Pulscodemodulation". Lineare PCM ist das übliche Verfahren zur digitalen Tonkodierung ohne Kompression und wird für Audio-Tracks auf DVD VIDEO Discs, Audio CDs usw. eingesetzt.

MP3

MP3 ist ein Tondatenkompressionsformat, eine Abkürzung für MPEG-1 Audio Layer 3. Mit MP3 können Sie eine Datenverkleinerung von etwa 1:10 erzielen.

MPEG

Eine Familie von Standards zur Kompression audio-visueller Daten. Zu den "MPEG"-Standards zählen MPEG-1, MPEG-2 und MPEG-4. Video-CD und MP3 basieren auf MPEG1-, DVD auf MPEG-2. MPEG ist die Abkürzung für Moving Picture coding Experts Group.

MPEG Mehrkanal

Diese Funktion erweitert das auf der Disc aufgezeichnete 5,1-Kanal-Audioformat zu einem 7,1-Kanal-Format. Diese nochmalige Erweiterung des 5,1-Kanal-Klangs garantiert großen Hörgenuss auch zu Hause.

PAL (Phase Alternation by Line)

Ein Farbfernsehformat, das in Westeuropa große Verbreitung findet.

PBC

PBC, die Abkürzung von "Playback control", bezeichnet ein Verfahren zur Wiedergabesteuerung von Video CDs (VCD). Über Menüs ist eine interaktive Steuerung der Discs möglich.

RGB

Eine Abkürzung von Rot, Grün und Blau. Farbmonitore und Farbfernsehgeräte bilden verschiedene Farbtöne durch Mischen dieser drei Farben.

S-Video

Ein Videosignal, das die Bildqualität über normale Composite-Verbindungen verbessert. Wird bei Super VHS, DVD, hochwertigen Fernsehgeräten u.ä. eingesetzt.

Seitenverhältnis

Dieses Verhältnis bezeichnet die Form des rechtwinkligen Fernsehbildschirms. Es bezieht sich auf die Breite des Bilds relativ zur Höhe. Ein konventionelles Fernsehbild hat das Seitenverhältnis 4:3.

Track

Der kleinste Abschnitt auf SVCD, Video CD und Audio CD Discs.

WMA

WMA, die Abkürzung von "Windows Media Audio", bezeichnet ein Audiodatenkompressionsformat, das von der Microsoft Corporation entwickelt wurde. Die Klangqualität von Daten, die mit WMA komprimiert wurden, entspricht der von MP3, jedoch sind WMA-Dateien kleiner als MP3-Dateien.

Accessoires fournis

Vérifier que les accessoires suivants vous ont été fournis. S'il manque quelque chose, consulter immédiatement votre revendeur.

- Câble audio/vidéo (Jaune/Blanc/Rouge) (x 1)
- Télécommande (x 1)
- Pile R6P(SUM-3)/AA(15F) (x 2)

A propos de ce manuel

- L'information de l'afficheur et les éléments du menu de l'OSD (Affichage à l'écran) sont mis entre parenthèses [] dans la procédure de fonctionnement.
- Les icônes suivantes font référence au(x) disque(s) utilisables pour chaque opération/fonction:



Précautions

Remarques sur le cordon d'alimentation

- En cas de voyage ou d'absence prolongée, retirer la fiche de la prise murale. Une petite quantité d'énergie (2,7 W) est toujours consommée lorsque le cordon d'alimentation est branché à la prise murale.
- Lorsqu'on débranche le lecteur de la prise murale, toujours tirer sur la fiche, jamais sur le cordon d'alimentation.
- Ne pas manipuler le cordon d'alimentation avec les mains mouillées!

Éviter l'humidité, l'eau et la poussière

- Ne pas placer le lecteur dans un endroit humide ou poussiéreux.
- Si l'eau entre dans le lecteur, mettre l'appareil hors tension et retirer la fiche de la prise murale, puis consulter votre revendeur. Utiliser le lecteur dans ces conditions pourrait provoquer un incendie ou une électrocution.

Éviter les températures élevées

- Ne pas exposer le lecteur directement aux rayons du soleil ou le placer près d'un dispositif de chauffage.

Remarques sur l'installation

- Choisir un emplacement de niveau, sec, ni trop chaud ni trop froid entre 5° C et 35° C.
- Laisser une distance suffisante entre le lecteur et le téléviseur.
- Ne pas installer le lecteur dans un endroit sujet aux vibrations.
- Ne pas placer d'objet lourd sur le lecteur.

Pour éviter le dysfonctionnement du lecteur

- Le lecteur ne contient pas d'éléments réparables par l'utilisateur. En cas d'anomalie, débrancher le cordon d'alimentation et consulter votre revendeur.
- Ne pas insérer d'objets métalliques, tels câbles, épingle à cheveux, pièces de monnaie, etc. dans le lecteur.
- Ne pas obstruer les bouches d'aération. Bloquer les aérations pourrait endommager le lecteur.

Pour nettoyer le coffret

- Utiliser un chiffon doux. Suivre les instructions concernant l'emploi des chiffons à traitement chimiques.
- N'utiliser ni benzine, ni diluant ou autres solvants et désinfectants organiques. Ces produits pourraient provoquer une déformation ou une décoloration du coffret.

Table des matières

Accessoires fournis A propos de ce manuel Précautions Opérations de base Opérations avancées Lecture de fichiers audio/vidéo Modification des réglages initiaux Informations complémentaires 	1 1 1 8 13 13 15 16 17 18 19 21 22 23 23 24 25 25 26 26 29 31 31 33 34 35 36 36 37
Avant le fonctionnement Préparatifs Opérations de base Opérations avancées Lecture de fichiers audio/vidéo Modification des réglages initiaux Informations complémentaires 	2 3 6 6 8 8 9 10 11 12 8 8 9 10 11 12 8 8 9 10 11 12 13 15 16 17 18 19 21 22 23 23 24 25 25 26 29 31 31 33 34 35 36 36 37
Accessoires fournis A propos de ce manuel Précautions Opérations de base Opérations avancées Lecture de fichiers audio/vidéo Modification des réglages initiaux Informations complémentaires 	1 1 1 8 8 8 8 9 10 11 12 13 15 16 17 18 19 21 22 23 23 24 25 25 26 29 31 31 33 34 35 36 36 37

Avant le fonctionnement

A propos des supports lisibles

Types de disques lisibles

Les disques porteurs des marques suivantes peuvent être lus sur ce lecteur.



Le logo DVD est une marque de fabrique.

Le lecteur peut aussi lire les disques suivants:

- Les disques DVD-R et DVD-RW enregistrés en format DVD VIDEO et finalisés
- Les disques CD-R et CD-RW enregistrés en format SVCD, CD Vidéo ou CD Audio et finalisés.
- Les disques CD-R et CD-RW enregistrés en format MP3/WMA/JPEG/MPEG-4 conformément au format "ISO 9660". (Pour les détails, voir page 21.)

REMARQUE

Si un disque est sale, rayé ou déformé, soit à cause des caractéristiques du disque soit à cause des conditions d'enregistrement, il se peut que le lecteur prenne un temps considérable pour lire le contenu, ou que le lecteur ne puisse pas lire de tels disques.

Ce lecteur peut lire des signaux audio enregistrés sur des disques MIX-MODE CD, CD-G, CD-EXTRA et CD TEXT.

Code de région du DVD VIDEO

Ce lecteur peut lire des disques DVD VIDEO dont le numéro de code de région comprend "2".

Exemples de disques DVD VIDEO lisibles:



REMARQUE

Le code de région du lecteur est inscrit sur l'arrière du lecteur.

Format du système de couleurs

Ce lecteur prend en charge le système PAL, et peut également lire des disques enregistrés avec le système NTSC dont les numéros de code de région comprennent le "2".

Noter que le signal vidéo NTSC d'un disque se convertit en un signal et une sortie PAL.

Formats audio numériques

Ce lecteur prend en charge les formats audio numériques suivants (voir page 37 "Glossaire" pour les descriptions de chaque format audio):

PCM linéaire, MPEG Multicanal, Dolby Digital, DTS (Digital Theater Systems)

REMARQUE

Selon le réglage [SORTIE AUDIO NUM.] du lecteur, il se peut que les signaux audio numériques ne sortent pas tels qu'ils sont enregistrés sur le disque. Voir "SORTIE AUDIO NUM." en page 28 pour les détails.

Remarques sur les disques

- Avec certains disques DVD VIDEO, le lecteur commence à lire automatiquement après l'insertion du disque.
- L'image peut être parfois mauvaise ou avec un bruit de fond à cause des défauts du propre disque.
- Avec certains disques, il se peut que les opérations décrites dans ce manuel ne soient pas possibles.

Disques illisibles

Le lecteur ne peut pas lire les disques de la liste ci-dessous. Si un disque non reproductive est inséré, l'éjecter en appuyant sur OPEN/CLOSE sur la télécommande. Si vous essayez de lire ces disques, cela peut provoquer des parasites qui endommageraient les enceintes.

- Les disques DVD-RW enregistrés en format VR
- DVD-ROM, DVD-RAM, DVD AUDIO, CD-ROM, PHOTO CD, SACD

De plus, le lecteur ne lit pas:

- Les disques non-finalisés
- Les disques de forme irrégulière ou les disques avec de l'adhésif, des cachets ou de la colle que ce soit sur la face de l'étiquette ou sur la face de lecture. Lire ces disques peut endommager le lecteur.

Cartes à mémoire lisibles

Ce lecteur possède deux types de fente d'insertion exclusives pour les cartes à mémoire; la première peut recevoir les carte SD (SD), MultiMedia (MMC), SmartMedia (SM) et Memory Stick (MS) et la seconde est pour les cartes CompactFlash (CF).

Il est possible de reproduire les fichiers suivants:

- MP3, WMA, JPEG et MPEG-4 (profile simple/format asf)

Configuration pour les cartes à mémoire

- Format: Fat 12/16
- Type de tension: Le type 5 V peut être utilisé sauf pour les cartes SmartMedia.
- Mémoire: 128 Mo maximum (le type 256 Mo peut aussi être utilisé uniquement pour les cartes SD et CompactFlash.) Le type de 4 Mo n'est pas disponible pour les cartes MMC.
- Protection: Les cartes MMC et les cartes Magic Gate Memory Stick ne peut pas être utilisé.
- Pour les cartes CompactFlash: Type I
- Pour Memory Stick: Memory Stick Pro ne peut pas être utilisé.

REMARQUES

- L'ordre de lecture peut différer de celui d'un autre appareil tel qu'un appareil ou une caméra vidéo numérique.
- Les cartes à mémoires initialisées par un ordinateur ne peuvent pas être utilisées.
- Il se peut que le lecteur ne puisse pas lire certaines cartes CompactFlash disponible pour une lecture/écriture à grande vitesse.
- Le lecteur peut ne pas être capable de reproduire certaines cartes à mémoire à causes des caractéristiques ou des conditions d'enregistrement.
- Les cartes à mémoires sont des instruments de précision. NE PAS les frapper, tordre ou mouiller.

SD, SD protégées, MultiMediaCard, SmartMedia, CompactFlash, Memory Stick sont des marques de commerce de leur compagnie respective.

Remarques sur les droits d'auteur

Se renseigner sur les lois des droits d'auteur en vigueur dans votre pays avant d'enregistrer à partir de disques DVD VIDEO, SVCD, CD vidéo, CD audio, MP3, WMA, JPEG et MPEG-4. L'enregistrement de matériaux couverts par des droits d'auteur peut constituer une infraction aux lois sur les droits d'auteur.

Ce produit intègre une technologie de protection des droits d'auteur protégée par des clauses sur les procédés de certains brevets américains et d'autres droits sur la propriété intellectuelle détenue par Macrovision Corporation ainsi que d'autres détenteurs. L'utilisation de cette technologie de protection des droits d'auteur est soumise à l'autorisation de Macrovision Corporation et est exclusivement destinée à une exploitation à domicile et à d'autres usages limités, sauf autorisation contraire de Macrovision Corporation. L'ingénierie inverse et le désassemblage sont interdits.

Raccordements

Avant d'utiliser le lecteur, brancher l'appareil à un téléviseur et/ou un amplificateur.

Avant de procéder aux raccordements

- Ne pas brancher le cordon d'alimentation secteur CA avant d'avoir effectué tous les autres raccordements.
- Raccorder VIDEO OUT du lecteur directement à l'entrée vidéo du téléviseur. Raccorder VIDEO OUT du lecteur à un téléviseur via un magnétoscope peut provoquer un problème de moniteur à la lecture d'un disque protégé contre la copie. Un problème de moniteur est aussi

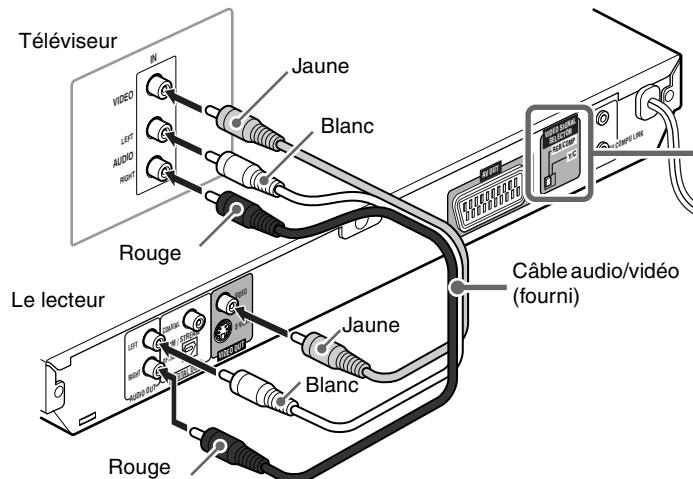
possible si le lecteur est raccordé à un système de téléviseur/vidéo intégré.

- Dans la description suivante, "téléviseur" peut être remplacé par "moniteur" ou "projecteur".
- Les noms de bornes utilisées pour d'autres composants peuvent être différents de ceux utilisés dans la description suivante.

Raccordement à un téléviseur

Les sections suivantes Ⓐ à Ⓛ décrivent les raccordements de télévision lorsqu'un seul téléviseur est raccordé au lecteur de façon à entendre le son à partir du téléviseur.

Ⓐ Raccordement à un téléviseur conventionnel



REMARQUES

- Ne pas raccorder plusieurs appareils en utilisant plusieurs connecteurs.
- Si votre téléviseur est équipé d'une entrée audio monaurale au lieu d'une entrée stéréo, il est nécessaire d'utiliser un câble audio facultatif qui convertit la sortie audio stéréo en monaurale.
- Régler [VIDEO SIGNAL] sur l'affichage de préférence [IMAGE] sur [COMPOSITE&Y/C] (voir page 28).

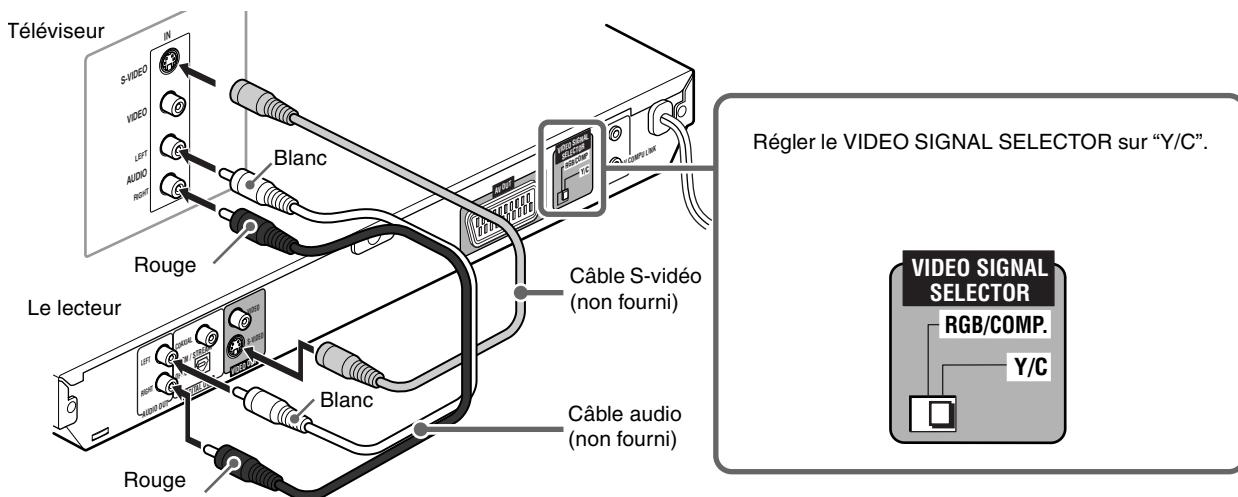
Préparatifs

B Raccordement à un téléviseur pourvu d'une prise S-vidéo

Si le téléviseur a une entrée S-VIDEO, il est possible d'obtenir une meilleure qualité d'image en raccordant la sortie S-VIDEO du lecteur avec un câble S-vidéo au lieu de raccorder l'entrée vidéo du téléviseur à la prise VIDEO du lecteur.

REMARQUES

- Ne pas raccorder plusieurs appareils en utilisant plusieurs connecteurs.
- Lorsque le VIDEO SIGNAL SELECTOR est réglé sur "Y/C", ne pas utiliser la prise de sortie vidéo composite. (Dans ce cas, seul le signal de luminance est émis de la prise de sortie vidéo composite, et le résultat est une image sans couleurs.)
- Régler [VIDEO SIGNAL] sur l'affichage de préférence [IMAGE] sur [COMPOSITE&Y/C] (voir page 28).

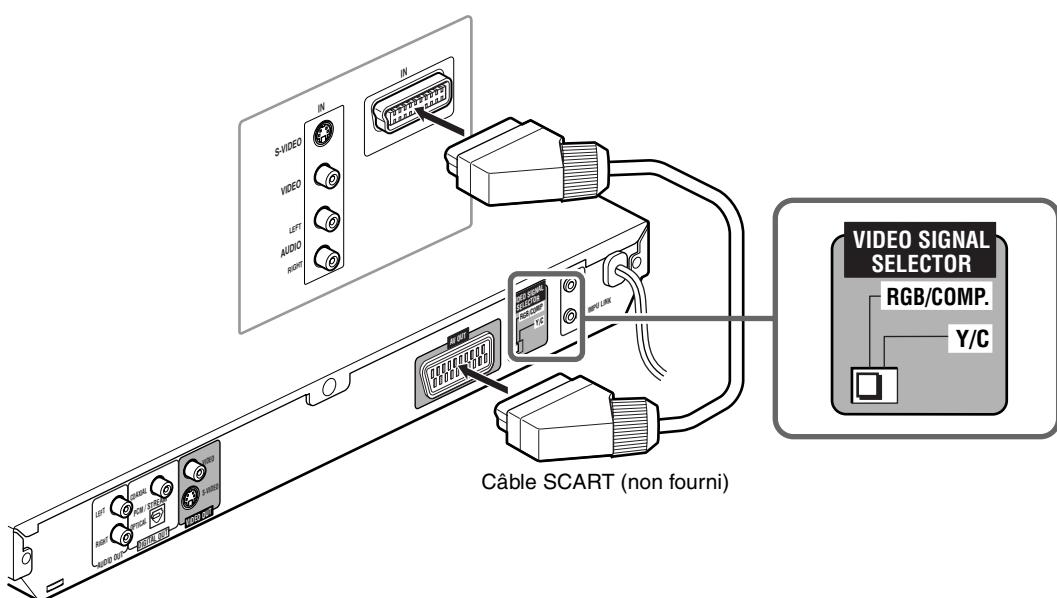


C Raccordement à un téléviseur pourvu d'un connecteur SCART

Il est possible de profiter du lecteur en le raccordant simplement au téléviseur avec un câble SCART à 21 broches.

REMARQUE

Ne pas raccorder plusieurs appareils en utilisant plusieurs connecteurs.



Réglage du VIDEO SIGNAL SELECTOR

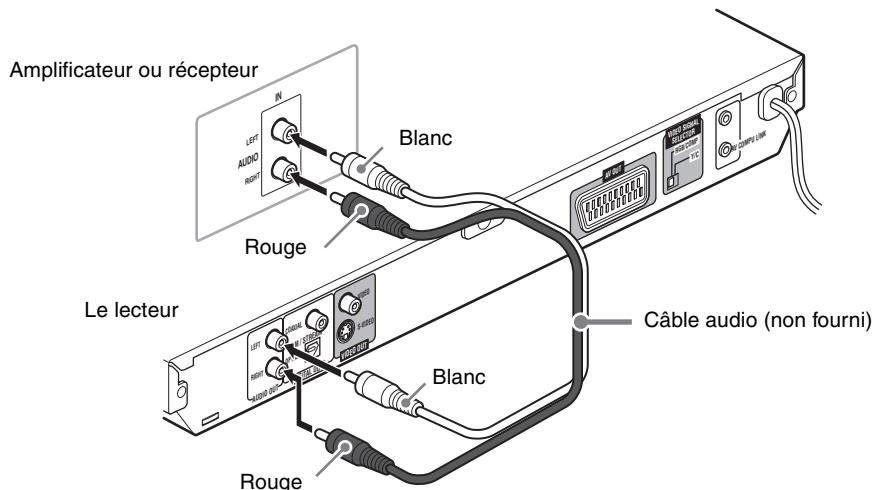
Lors du raccordement du lecteur à un téléviseur avec un connecteur SCART, régler correctement le VIDEO SIGNAL SELECTOR selon votre téléviseur.

- Si le téléviseur ne prend en charge que le signal vidéo composite, régler le sélecteur sur "RGB/COMP".
- Si le téléviseur prend en charge le signal Y/C, régler le sélecteur sur "Y/C" de façon à profiter d'images de meilleure qualité.
- Si le téléviseur prend en charge les signaux RVB, régler le sélecteur sur "RGB/COMP".
- Régler [VIDEO SIGNAL] sur l'affichage de préférence [IMAGE] sur [RGB] (voir page 28).

Raccordement à un équipement audio facultatif

Raccordement à un amplificateur/récepteur audio stéréo

Raccorder les prises AUDIO OUT (LEFT/RIGHT) du lecteur aux entrées de niveau de ligne (telles que AUX, DVD, CD, etc.) d'un amplificateur ou récepteur audio.



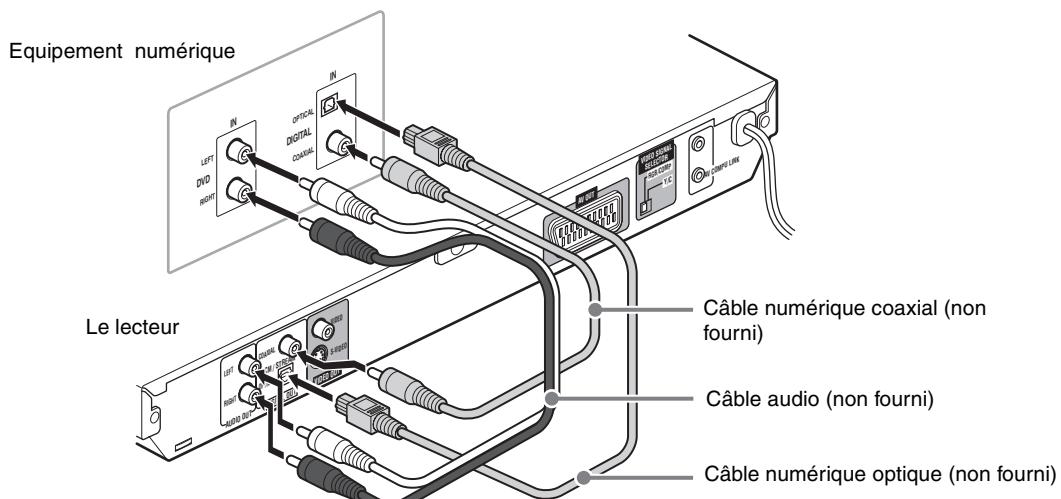
Raccordement à un dispositif audio numérique

Il est possible de profiter d'une qualité de son améliorée en raccordant la prise DIGITAL OUT (OPTICAL ou COAXIAL) du lecteur à une entrée numérique d'un amplificateur, etc., avec un câble numérique optique ou coaxial. Le signal audio numérique d'un disque sera transféré directement à partir du lecteur. Si l'équipement audio numérique est un décodeur Dolby Digital ou DTS ou bien un amplificateur avec un décodeur intégré, il est possible d'obtenir un son ambiophonique de haute qualité.

REMARQUES

- Raccorder le lecteur et le dispositif audio numérique en utilisant soit un câble numérique optique soit un câble numérique coaxial.
- Il n'est pas recommandable d'utiliser les prises numériques pour le copage. Lors de l'enregistrement de sons (DVD VIDEO, SVCD, CD Vidéo ou CD Audio) lus sur le lecteur, les enregistrer à travers les prises analogiques.
- Selon le disque utilisé, il se peut qu'il ne sorte aucun signal de DIGITAL OUT. Dans ce cas, faire le raccordement analogique.

Régler [SORTIE AUDIO NUM.] correctement sur l'affichage des préférences [AUDIO] selon l'équipement audio numérique auquel il est raccordé. Si le réglage pour [SORTIE AUDIO NUM.] n'est pas correct, il peut se produire un bruit sourd qui pourrait endommager les enceintes (voir page 28).



Préparatifs

Brancher le cordon d'alimentation

Lorsque tous les raccordements audio/vidéo ont été faits, brancher la fiche d'alimentation secteur CA dans la prise murale. S'assurer que les fiches sont fermement insérées. L'indicateur STANDBY s'allume en rouge.

Avertissement

- Débrancher le cordon d'alimentation:
 - si le lecteur ne doit pas être utilisé pendant une période prolongée.
 - avant de nettoyer le lecteur.
 - avant de déplacer le lecteur.
- Ne pas:
 - brancher ou débrancher le cordon d'alimentation avec les mains mouillées.
 - tirer sur le cordon d'alimentation pour le débrancher, le cordon pourrait s'endommager et provoquer un incendie, une électrocution ou d'autres accidents.

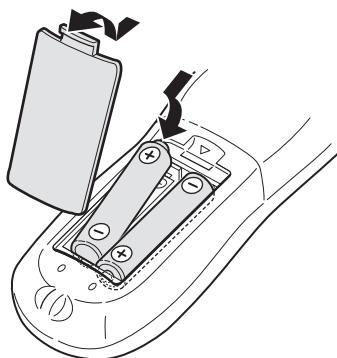
Attention

- Ne pas altérer, tordre ou tirer sur le cordon d'alimentation, ni placer quelque chose de lourd dessus, cela pourrait provoquer un incendie, une électrocution ou d'autres accidents.
- Si le cordon est endommagé, consulter un revendeur et le faire remplacer par un cordon neuf.

Utilisation de la télécommande

Installation des piles

Ouvrir le couvercle du compartiment et insérer les deux piles R6P(SUM-3)/AA(15F) fournies dans la télécommande en respectant les marques de polarités ("+" et "-") à l'intérieur du compartiment. Ensuite remettre en place le couvercle.



Les piles ont une longévité d'environ six mois en usage normal. Quand le fonctionnement de la télécommande devient irrégulier, remplacer les piles.

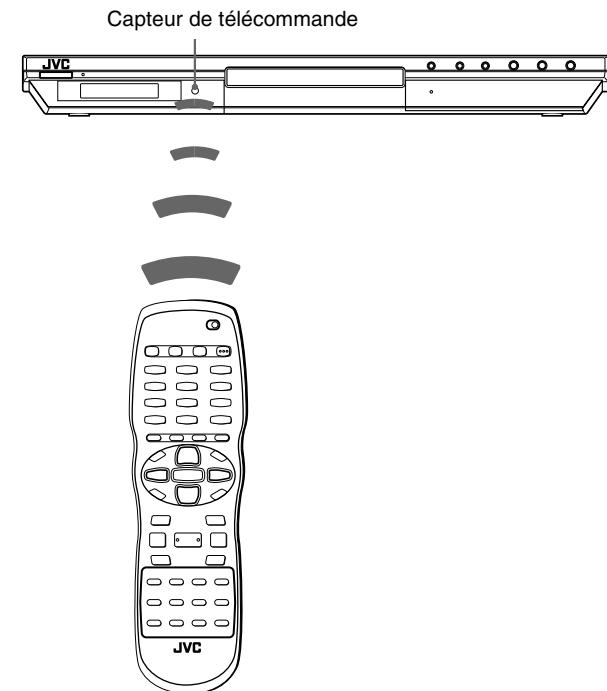
Précautions pour l'utilisation des piles en toute sécurité

Respecter les précautions ci-dessous pour une utilisation des piles en toute sécurité. Un usage incorrect peut réduire leur longévité, les faire éclater ou faire fuir leur contenu.

- Retirer les piles de la télécommande si elle doit rester inutilisée pendant longtemps.
- Retirer de la télécommande les piles qui sont à plat et s'en défaire selon les règles de voirie en vigueur.
- Ne jamais laisser traîner des piles à plat, ni les démanteler, les mélanger avec d'autres déchets ou les jeter dans un incinérateur.
- Ne jamais toucher le liquide suintant d'une pile.
- Ne pas mélanger les piles neuves et anciennes ou les piles de types différents lors de leur remplacement.

Capteur de télécommande

Pointer le sommet de la télécommande vers le capteur le plus directement possible. Si la télécommande est utilisée d'une position en diagonale, la portée de fonctionnement (environ 5 m) peut être plus courte.



Entretien et manipulation des disques

Lorsqu'un disque est sale, poussiéreux, rayé ou déformé, il se peut que la lecture du son et de l'image soit détériorée. Prendre les précautions qu'il convient lors de la manipulation des disques.

Manipulation

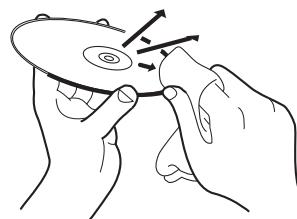
- Ne pas toucher la surface du disque.
- Ne pas endommager, ni coller du papier ou utiliser un adhésif quel qu'il soit tant sur le côté de l'étiquette que sur le côté de lecture.

Rangement des disques

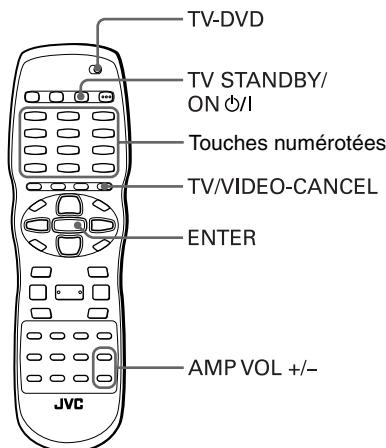
- Ranger les disques dans leur pochette. Si les disques sont empilés les uns sur les autres sans leur pochette de protection, ils peuvent s'endommager.
- Ne pas laisser les disques dans un endroit directement exposé aux rayons du soleil ou là où l'humidité ou la température est élevée. Eviter de laisser les disques dans une voiture!

Nettoyage des disques

- Essuyer avec un chiffon doux et sec, dans un mouvement allant du centre vers l'extérieur. Si le disque est difficile à nettoyer, l'essuyer avec un chiffon imbibé d'eau.



- Ne jamais utiliser de produits de nettoyage, d'essence, d'alcool ou d'agents antistatiques.



Emploi de la télécommande pour contrôler le téléviseur

Réglage du signal de la télécommande pour contrôler le téléviseur

1 Régler le commutateur TV - DVD sur "TV".

2 Pendant que TV/VIDEO - CANCEL est enfoncé, introduire le code du fabricant du téléviseur en suivant la liste ci-dessous à l'aide des touches numériques (0 à 9), puis appuyer sur ENTER.

Exemple:

Introduire le code du fabricant "01" ; appuyer sur "0", "1", puis ENTER.

Liste des codes de fabricants

Fabricant	N°	Fabricant	N°
AIWA	36	MIVAR	29
BEIJING	22	NEC	20
CCE	02	NOBLEX	22
CHANGHONG	34	NOKIA	31
DAEWOO	17, 37	PANASONIC	04, 11
FERGUSON	27	PEONY	34, 38, 39
FINLUX	30	PHILCO	10, 17, 21
FUNAI	32	PHILIPS	02
GRADIENTE	15, 20	RCA	05
GRUNDIG	19	SAMSUNG	12, 33, 34, 35
HITACHI	10	SANYO	13, 16
ITT	28	SEARS	13
JINXING	38	SHARP	06
JVC	01, 23, 24, 25	SONY	07
KONKA	40	TCL	41
LG (GOLDSTAR)	18	THOMSON	26
MAGNAVOX	02	TOSHIBA	08, 14
MITSUBISHI	03	ZENITH	09

3 Relâcher TV/VIDEO - CANCEL.

4 Essayer de contrôler le téléviseur en appuyant sur TV STANDBY/ON ⏻/I.

Si le téléviseur se met sous ou hors tension, le signal de contrôle est réglé correctement.

REMARQUES

- Lors de l'achat du lecteur, le code du fabricant est réglé sur to "JVC" (01).
- S'il existe plus d'un code dans la liste pour le fabricant du téléviseur, les essayer un par un jusqu'à un résultat correct.

Contrôle du téléviseur

Régler le commutateur TV - DVD de la télécommande sur "TV".

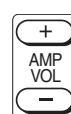


Les touches suivantes peuvent être utilisées pour contrôler le téléviseur.

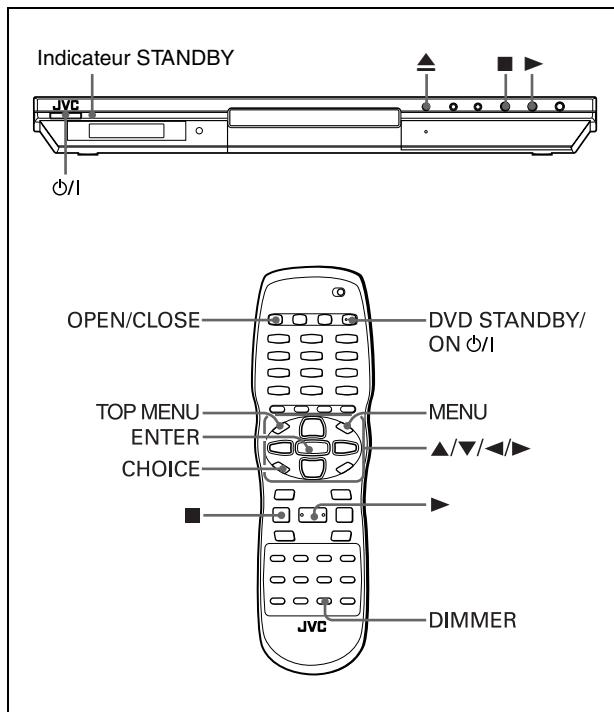
TV	Met le téléviseur sous ou hors tension.
TV/VIDEO CANCEL	Commute le mode d'entrée du téléviseur entre TV et VIDEO.
TV1 ~ TV-/ TV0	Sélectionne directement les chaînes de télévision. *Pour certains téléviseurs, appuyer sur "+10" fonctionne comme "100+", tandis que "10" fonctionne comme la touche ENTER si le téléviseur exige la pression de la touche ENTER après la sélection d'un numéro de chaîne.
MUTING +10	Assourdit le son du téléviseur.
CH ▲ / CH ▼	Change de chaîne de télévision.
VOL- / VOL+	Ajuste le volume du son du téléviseur.

Contrôle du volume d'un amplificateur ou récepteur JVC

Appuyer sur la touche AMP VOL + augmente le volume audio d'un amplificateur ou récepteur JVC, tandis qu'appuyer sur la touche – le diminue.



Opérations de base



REMARQUE



S'assurer que le commutateur TV - DVD sur la télécommande est réglé sur "DVD" lors de l'utilisation des touches $\blacktriangle/\triangledown/\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ et des touches numériques pour contrôler le lecteur.

A propos de l'icône de commande refusée

Lors de la pression d'une touche, si le lecteur n'accepte pas cette commande, l'icône \ominus apparaît sur l'écran du téléviseur. Occasionnellement, des opérations peuvent s'avérer inacceptables même si l'icône \ominus ne s'affiche pas. Remarquer qu'il se peut que certaines opérations ne soient pas acceptées. Par exemple, certains disques peuvent refuser le défilement rapide avant/arrière ou la lecture au ralenti.

Mise sous/hors tension du lecteur

Appuyer sur DVD STANDBY/ON $\textcircled{O/I}$ sur la télécommande ou appuyer sur $\textcircled{O/I}$ sur le panneau avant.

L'indicateur STANDBY/ON sur le panneau avant, qui s'allume en rouge pendant l'état de veille, s'allume en vert. Les côtés gauche et droit de l'afficheur s'éclairent.

L'affichage d'accueil apparaît sur l'écran du téléviseur, et les messages suivants peuvent apparaître au bas de l'écran d'accueil.



Zone de messages

- EN LECTURE (Le lecteur est en train de lire les informations du disque.)
- ERREUR DE CODE REGION! (Le code de région du disque DVD VIDEO ne correspond pas au lecteur. Le disque ne peut pas être lu.)
- DISQUE ILLISIBLE
- OUVERTURE
- FERMETURE
- PAS DE DISQUE

REMARQUES

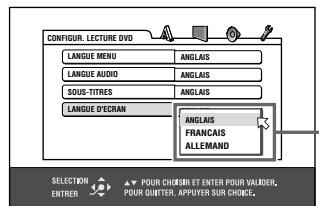
- Même si le lecteur est mis hors tension, il est connecté à la source d'alimentation secteur tant qu'il reste branché à la prise murale. Cet état est appelé mode de veille. Dans cet état, le lecteur consomme une très faible quantité d'énergie.
- Il est possible de changer l'image de l'écran d'accueil. (Voir page 28.)

Configuration initiale

Il est possible de régler la langue d'affichage, le type de moniteur de télévision et la sortie numérique avant d'utiliser le lecteur, en procédant comme indiqué ci-dessous.

1 Appuyer sur CHOICE pendant quelques secondes pour faire apparaître la première page de l'affichage CONFIGUR. LECTEUR DVD.

Le menu déroulant de la [LANGUE D'ECRAN] est déjà ouvert.



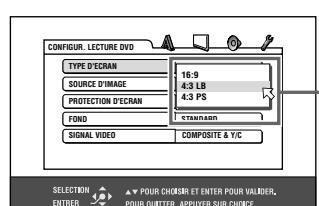
Options LANGUE D'ECRAN

2 Appuyer sur $\blacktriangle/\triangledown$ pour sélectionner la langue souhaitée.

Il est possible de sélectionner la langue d'écran pour les affichages de préférences, etc. parmi l'ANGLAIS, le FRANÇAIS et l'ALLEMAND.

3 Appuyer sur ENTER.

La seconde page sur laquelle le menu déroulant du [TYPE D'ECRAN] est déjà ouvert, apparaît.



Options TYPE D'ECRAN

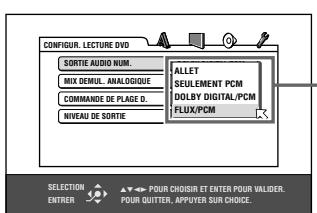
4 Appuyer sur $\blacktriangle/\triangledown$ pour sélectionner le type de moniteur souhaité.

Pour un téléviseur normal (conventionnel), sélectionner [4:3 LB] ou [4:3 PS].

Pour un téléviseur à écran large, sélectionner [16:9]. (Voir page 27.)

5 Appuyer sur ENTER.

La troisième page, sur laquelle le menu déroulant de la [SORTIE AUDIO NUM.] est déjà ouvert, apparaît.



Options SORTIE AUDIO NUM.

6 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le type de signal de sortie numérique souhaité.

Régler ce paramètre correctement lors du raccordement du lecteur à un décodeur ambiophonique externe ou à un convertisseur N/A. Voir "SORTIE AUDIO NUM." en page 28 (Il est inutile de régler ce paramètre si le lecteur n'est pas raccordé à un tel dispositif.)

- Lors du raccordement à un autre équipement numérique, sélectionner [SEULEMENT PCM].
- Lors du raccordement à un décodeur Dolby Digital, sélectionner [DOLBY DIGITAL/PCM].
- Lors du raccordement à un décodeur Dolby Digital/DTS/ MPEG, sélectionner [FLUX/PCM].

7 Appuyer sur ENTER.

L'écran du téléviseur revient à l'affichage d'accueil.

Pour changer la luminosité de l'afficheur

Appuyer sur DIMMER sur la télécommande.

La luminosité de l'afficheur peut être sélectionnée sur trois niveaux, ou être désactivée.

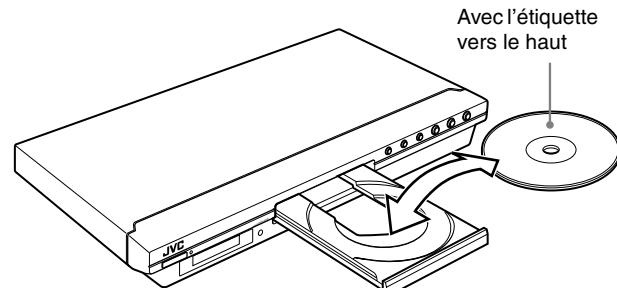
Si la luminosité est réglée sur la position désactivée, rien n'apparaîtra à l'affichage. Dans ce cas, le témoin d'éclairage sur le panneau avant s'éteint aussi.

Lecture de base

DVD VIDEO Super VCD Video CD Audio CD

1 Appuyer sur ▲ (ou OPEN/CLOSE sur la télécommande) pour ouvrir le tiroir à disque.

2 Placer un disque dans le tiroir à disque.



- Lors de l'insertion d'un disque de 8 cm, le placer dans le retrait intérieur.

3 Appuyer sur ►.

Le lecteur commence la lecture au début.

Si un menu apparaît sur l'écran du téléviseur

Lors de l'insertion d'un disque DVD VIDEO, SVCD ou CD Vidéo, un menu peut apparaître sur l'écran du téléviseur. A partir du menu, un élément souhaité peut être sélectionné pour être lu.

Pour des DVD VIDEO

- 1 Appuyer sur ▲/▼/◀/▶ pour sélectionner un élément souhaité.
- 2 Appuyer sur ENTER.

Le lecteur commence la lecture de l'élément sélectionné.

Pour SVCD/CD Vidéo

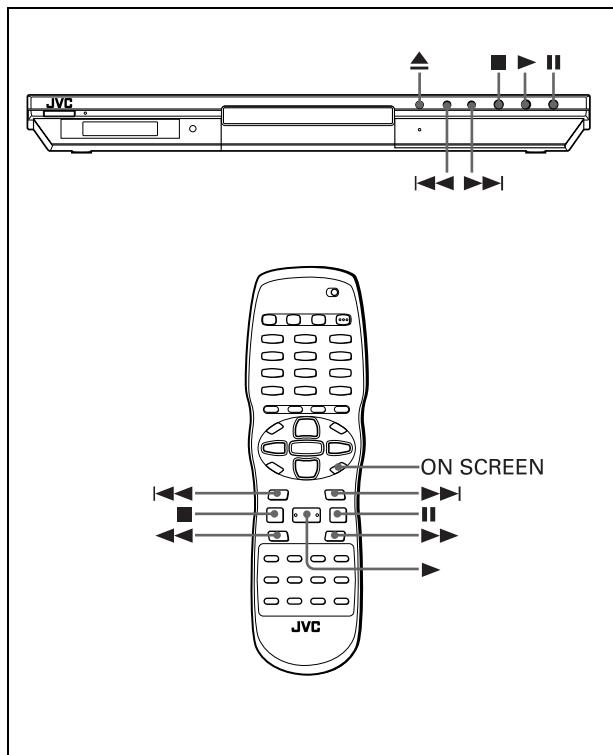
Appuyer sur les touches numérotées pour sélectionner l'élément souhaité.

Le lecteur commence la lecture de l'élément sélectionné.

REMARQUES

- Ne pas insérer un disque illisible. (Voir page 2.)
- Lors de l'insertion d'un disque dans le tiroir à disque, bien le positionner dans le retrait. Sinon, le disque pourrait être endommagé à la fermeture du tiroir à disque, ou son retrait du lecteur pourrait être impossible.
- Quand l'initialisation du disque inséré prend du temps ("READING" apparaît sur la fenêtre d'affichage), retirez le disque en appuyant sur OPEN/CLOSE sur la télécommande et vérifiez le disque.

Opérations de base



Pour vérifier l'état de lecture

Il est possible de voir sur l'écran du téléviseur le numéro de la sélection actuelle (le titre/numéro de chapitre pour un DVD VIDEO ou numéro de piste pour SVCD/CD Vidéo/CD Audio), l'information temporelle (durée de la piste ou du chapitre à l'arrêt, ou le temps écoulé de la piste ou du chapitre pendant la lecture) et l'état de transport (arrêt, lecture, pause, etc.).

Appuyer sur ON SCREEN.

Exemple: pour un DVD VIDEO

Etat de transfert	Numéro du chapitre actuel	Etat de transport actuel
DVD-VIDEO	TITLE 33	CHAP 33
8.5Mbps		TOTAL 1:25:58 ▶
Numéro du titre actuel		Durée du chapitre actuel

Noter qu'une seconde pression de ON SCREEN rappelle la barre de menu sous la barre d'état, qui permet d'accéder à diverses fonctions. Voir page 19 pour les détails sur la barre de menu.

Pour désactiver la barre d'état

Appuyer sur ON SCREEN de façon répétée jusqu'à ce que la barre d'état disparaisse.

Pour arrêter complètement la lecture

Appuyer sur ■.

A noter

Si on appuie sur ▲ pendant la lecture, le lecteur arrête la lecture et ouvre le tiroir à disque.

Pour arrêter temporairement la lecture

Appuyer sur II.

Pour reprendre la lecture, appuyer sur ▶. (Voir l'élément suivant.)

A propos des icônes du guide d'écran

Les icônes suivantes peuvent apparaître sur l'image. Elles ont les significations suivantes.

: Apparaît au début d'une scène enregistrée à partir d'angles multiples (voir page 17).

: Apparaît au début d'une scène enregistrée en plusieurs langues audio (voir page 17).

: Apparaît au début d'une scène enregistrée avec des sous-titres en plusieurs langues (voir page 17).

Reprise de la lecture



Le lecteur peut mémoriser la position d'un disque où la lecture a été interrompue, et reprendre plus tard la lecture à partir de cette position.

Il existe trois modes de reprise; MARCHE, ARRET et REPRISE DISQUE. A l'achat le lecteur est initiallement réglé sur mode de MARCHE.

- Le mode peut être sélectionné en utilisant l'affichage de préférences (voir page 28).

Quand le mode de reprise est sur "MARCHE"

Si on appuie sur ■, le lecteur arrête la lecture et mémorise la position d'interruption. L'écran du téléviseur affiche "ARRET DE REPRISE" et l'indicateur RESUME s'allume sur l'afficheur.

La mémoire de la position d'interruption n'est pas effacée si le lecteur est mis hors tension.

Lors de la mise hors tension du lecteur après le réglage de la fonction de reprise, appuyer simplement sur ▶. Le lecteur est mis sous tension et la lecture commence à partir de la position d'interruption.

Noter que la mémoire s'efface si le tiroir à disque s'ouvre.

Quand le mode de reprise est sur "REPRISE DISQUE"

Si on appuie sur ■, le lecteur arrête la lecture et mémorise la position d'interruption. L'écran du téléviseur affiche "ARRET DE REPRISE" et l'indicateur RESUME s'allume sur l'afficheur.

La mémoire de la position d'interruption ne s'efface pas si le tiroir à disque est ouvert ou le lecteur mis hors tension.

A noter

Le lecteur mémorise les positions d'interruption pour les 30 derniers disques lus. La mémorisation d'une nouvelle position d'interruption effacera la position d'interruption mémorisée pour le premier disque.

Pour effacer la mémoire

Appuyer sur ■ quand le disque est à l'arrêt.

Pour reprendre la lecture

Quand le mode de reprise est sur "MARCHE"

Quand le disque dont la lecture a été interrompue est encore dans le tiroir, appuyer sur ►.

Le lecteur reprend la lecture à partir de la position où la lecture avait été interrompue. "REPRISE DE LECTURE" apparaît sur l'écran du téléviseur.

Pour lire un disque depuis son début

Appuyer sur ■ avant d'appuyer sur ► pour lancer la lecture.

Quand le mode de reprise est sur "REPRISE DISQUE"

1 Appuyer sur ▲ pour insérer un disque pour lequel le lecteur a mémorisé une position d'interruption.

"ARRÊT DE REPRISE" apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur ►.

"REPRISE DE LECTURE" apparaît sur l'écran du téléviseur et le lecteur reprend la lecture à partir de la position où la lecture avait été interrompue.

Pour lire un disque depuis son début

Après insertion du disque, appuyer sur ■ avant d'appuyer sur ► pour lancer la lecture.

REMARQUES

- Si le réglage de [REPRISE] au départ de [REPRISE DISQUE] est modifié sur [ARRÊT] ou [MARCHE], il ne sera pas possible de reprendre la lecture sur un disque dont la position de "reprise" a été mémorisée. Cependant, si [REPRISE] est à nouveau réglé sur [REPRISE DISQUE], il sera alors possible de reprendre la lecture du disque.
- Quand on reprend la lecture, régler [REPRISE] sur [DISQUE REPRISE] avant de retirer le disque en place.
- Lors de l'interruption de la lecture d'un disque pour lequel une position d'interruption a déjà été mémorisée, la mémoire sera actualisée à la nouvelle position d'interruption.
- Pour un disque DVD VIDEO double-face, le lecteur considère chaque face comme un disque différent. Dès lors, pour reprendre la lecture d'un tel disque, le disque doit être inséré avec la même face vers le bas.
- Quand le lecteur est réglé sur un point d'interruption pour un disque, il mémorise aussi les réglages Audio, Sous-titres et Angle.
- Il se peut que le lecteur ne reprenne pas la lecture exactement à partir du point d'interruption. Dans le cas d'un disque SVCD/CD Vidéo avec fonction PBC, il se peut que le lecteur reprenne la lecture d'un point légèrement antérieur ou postérieur au point où la lecture avait été interrompue.
- Si on change le mode de lecture de CD Vidéo sur la lecture programmée ou aléatoire, la mémoire de la position d'interruption disparaît et le lecteur ne peut pas reprendre la lecture.
- Appuyer sur DVD/CARD annule la mémoire de la position d'interruption de la lecture.

Lecture à plusieurs vitesses

Défilement rapide avant ou arrière pendant le contrôle



Pendant la lecture, appuyer sur ►► ou ◀◀ sur la télécommande.

Il est possible de sélectionner 2 fois, (1,5 fois uniquement pour la lecture avant de disque DVD VIDEO), 5 fois, 20 fois et 60 fois (uniquement pour les disques DVD VIDEO) la vitesse normale. Appuyer sur ► fait revenir le lecteur à la lecture normale.

Pendant la lecture, maintenir enfoncé ►► ou ◀◀.

La lecture est avancée ou reculée 5 fois sa vitesse normale.

REMARQUE

Pendant la lecture rapide, le son sera assourdi sauf à la lecture d'un CD Audio, et à la lecture d'un DVD VIDEO à 1,5 fois sa vitesse normale. Pour les disques CD Audio, le son s'entendra par intermittence.

x1,5 Lecture rapide avec son



Lors de la lecture 1,5 fois la vitesse normale, le disque est lu avec le son.

- Les sous-titres ne disparaissent pas.
- Le son peut être entendu de façon intermittente.
- Si le son d'un disque DVD VIDEO est enregistré en format Dolby Digital, MPEG Multicanal ou DTS, des signaux stéréo PCM linéaires sont émis. Avec certains disques DVD VIDEO, la qualité de son et le volume peuvent varier, ou le son peut ne pas être accordé.
- Pour passer du défilement rapide arrière à la lecture rapide 1,5 x, appuyer d'abord sur ►, puis appuyer une fois sur ►►.

Avance en image fixe image par image



En pause, appuyer sur II.

A chaque pression de II, l'image fixe passe à l'image suivante.

Appuyer sur ► revient à la lecture normale.

Lecture au ralenti



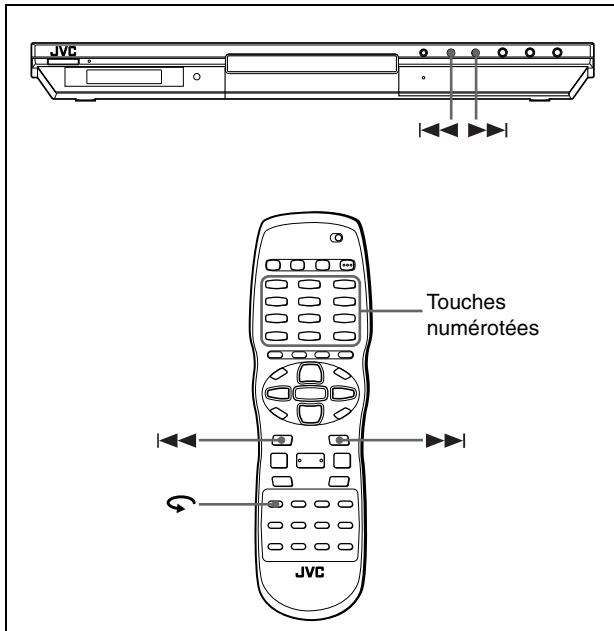
Il est possible de sélectionner 1/32 fois, 1/16 fois, 1/4 fois et 1/2 fois la vitesse normale.

Pendant la lecture, appuyer sur II, puis appuyer sur ►► (pour la lecture au ralenti avant) ou sur ◀◀ (pour la lecture au ralenti arrière, seulement pour les disques DVD VIDEO).

Appuyer sur ► revient à la lecture normale.

REMARQUE

Pendant la lecture au ralenti, le son sera assourdi.



Relecture des scènes précédentes (Fonction relecture par une simple pression)

**DVD
VIDEO**

Pendant la lecture d'un DVD VIDEO, appuyer sur ↺.

La position de lecture recule de 10 secondes par rapport à sa position actuelle.

REMARQUES

- Cette fonction n'a d'effet qu'à l'intérieur d'un même titre, mais est effective entre les chapitres.
- Cette fonction peut ne pas avoir d'effet avec certains disques DVD VIDEO.

Repérage du début d'une scène ou d'un morceau

**DVD
VIDEO Super
VCD Video
CD Audio
CD**

Pour DVD VIDEO: Pendant la lecture, il est possible de sauter un chapitre ou un titre, selon la configuration du disque.

Pour les SVCD/CD Vidéo: Pendant la lecture sans la fonction PBC, il est possible de sauter une piste.

Pour CD Audio: Pendant la lecture ou en mode d'arrêt, il est possible de sauter une piste.

Pour sauter en avant, appuyer sur ►►.

Pour sauter en arrière, appuyer sur ◀◀.

Utiliser les touches numérotées

Pour DVD VIDEO/CD Audio: Pendant la lecture ou en mode d'arrêt

Pour les SVCD/CD Vidéo: Pendant la lecture sans la fonction PBC ou en mode d'arrêt

Appuyer sur les touches numérotées pour spécifier le numéro.

Pour sélectionner 5: appuyer sur 5.

Pour sélectionner 23: appuyer sur +10, +10, puis 3.

Pour sélectionner 40: appuyer sur +10, +10, +10, puis 10.

Le lecteur lance la lecture à partir du début de la sélection.

REMARQUES

- Selon le type de disque et l'état du lecteur, ce qui est spécifié diffère:

Etat du lecteur	Type de disque	Ce qui est spécifié
A l'arrêt	DVD VIDEO	titre
	SVCD/CD Vidéo/ CD Audio	piste
En lecture	DVD VIDEO	chapitre
	SVCD/CD Vidéo/ CD Audio	piste

- Pendant la lecture d'un DVD VIDEO, si un menu apparaît sur l'écran du téléviseur, il est possible d'utiliser les touches numérotées pour sélectionner un élément du menu.

A propos de la fonction de protection d'écran

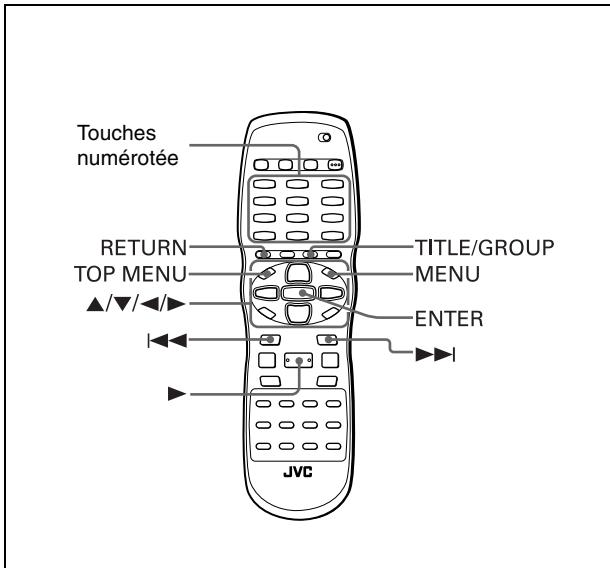
Une image peut être brûlée dans le moniteur de télévision si une image statique est affichée pendant longtemps. Pour éviter cela, le lecteur active automatiquement la fonction de protection d'écran si une image statique, par exemple un affichage d'écran ou un menu, reste affiché plus de 5 minutes. Lorsque la fonction de protection d'écran est activée, l'écran du téléviseur devient plus foncé.

Appuyer sur n'importe quelle touche relâchera la fonction de protection d'écran.

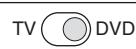
Voir "PROTECTION D'ECRAN" en page 27.

- Quand une image fixe d'un fichier JPEG/MPEG-4 est reproduite, la fonction de protection d'écran ne fonctionne pas.

Opérations avancées



REMARQUE



S'assurer que le commutateur TV - DVD sur la télécommande est réglé sur "DVD" lors de l'utilisation des touches ▲/▼/◀/▶ des touches numérotées et TV/VIDEO - CANCEL pour contrôler le lecteur.

Lecture à partir d'une position spécifique

Repérage d'une scène souhaitée à partir du menu d'un DVD



Les disques DVD VIDEO ont généralement leurs propres menus qui indiquent le sommaire du disque. Ces menus contiennent plusieurs éléments tels que les titres de films, titres de morceaux ou informations sur l'artiste, et les affichent sur l'écran du téléviseur. Il est possible de repérer une scène souhaitée à l'aide du menu du DVD.

1 Quand un disque DVD VIDEO est inséré, appuyer sur TOP MENU ou MENU.

Le menu apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur ▲/▼/◀/▶ pour sélectionner un élément souhaité, puis appuyer sur ENTER.

Le lecteur commence la lecture de l'élément sélectionné.

A noter

- Certains disques DVD VIDEO peuvent aussi avoir un menu différent qui apparaît quand MENU est enfoncé.
- Voir les instructions de chaque disque DVD VIDEO pour son menu particulier.
- Avec certains disques, les éléments peuvent être sélectionnés en entrant le numéro correspondant à l'aide des touches numérotées, ce qui peut provoquer le lancement de la lecture automatiquement.

REMARQUE

La touche MENU ne fonctionne pas à l'arrêt.

Repérage d'une scène souhaitée à partir du menu d'un SVCD/CD Vidéo avec PBC

Français



Certains disques SVCD/CD Vidéo prennent en charge la fonction PBC. PBC est l'abréviation de "Playback Control". Certains disques SVCD/CD Vidéo enregistrés avec PBC ont leurs propres menus, par exemple une liste des morceaux sur le disque. Une scène spécifique peut être repérée à l'aide du menu PBC.

1 En mode d'arrêt, appuyer sur ▶.

Un menu du disque apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur les touches numérotées pour sélectionner l'élément souhaité.

Pour sélectionner 5: appuyer sur 5.

Pour sélectionner 23: appuyer sur +10, +10, puis 3.

Pour sélectionner 40: appuyer sur +10, +10, +10, puis 10.

Le lecteur commence la lecture de l'élément sélectionné.
Pour revenir au menu, appuyer sur RETURN.

A noter

Si quelque chose comme [PAGE SUIVANTE] ou [PAGE PRÉCEDENTE] apparaît sur l'écran du téléviseur, appuyer sur ▶▶ pour passer à la page suivante, et appuyer sur ◀◀ pour retourner à la page précédente.

A propos des PBC (Contrôle de lecture)

Certains disques SVCD/CD Vidéo prennent en charge la fonction PBC.

La fonction PBC permet de profiter du fonctionnement par menus et d'images fixes à haute résolution qui ont une résolution quatre fois meilleure que les images en mouvement.

- Pour lire un disque SVCD/CD Vidéo compatible PBC sans activer la fonction PBC, appuyer sur les touches numérotées au lieu de ▶ pour commencer la lecture.
- Pour réactiver la fonction PBC, appuyer sur ■ pour arrêter la lecture, puis appuyer sur ▶.

Spécification d'un titre souhaité



1 Pendant la lecture, appuyer sur TITLE/GROUP.

[--] apparaît dans la zone d'affichage du titre de l'afficheur.

2 Appuyer sur les touches numérotées pour spécifier le titre à lire.

Pour sélectionner 5: appuyer sur 5.

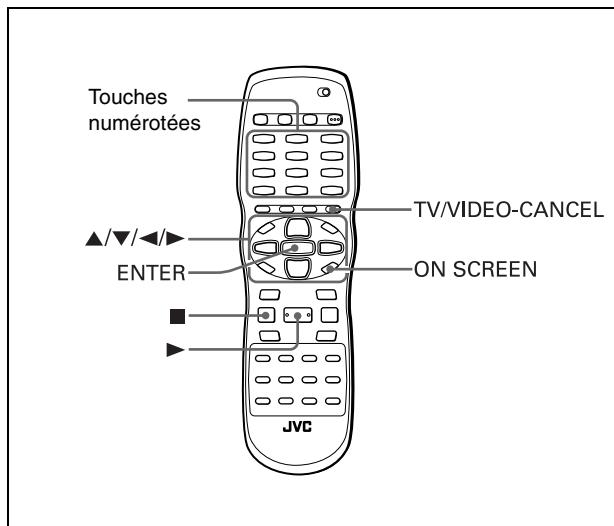
Pour sélectionner 23: appuyer sur +10, +10, puis 3.

Pour sélectionner 40: appuyer sur +10, +10, +10, puis 10.

Le lecteur lance la lecture à partir du titre spécifié.

REMARQUE

Cette fonction peut ne pas avoir d'effet avec certains disques DVD VIDEO.



Repérage d'un point souhaité sur le titre ou la piste en cours (Recherche temporelle)



Il est possible de lire un disque à partir d'un point souhaité en spécifiant le temps à partir du début du titre en cours (pour un DVD VIDEO) ou du disque (pour un SVCD/CD Vidéo/CD Audio).

- 1 Appuyer deux fois sur ON SCREEN.
- La barre du menu apparaît sur l'écran du téléviseur.

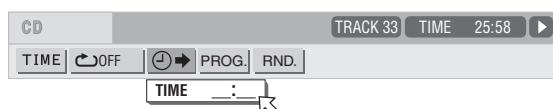
- 2 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ sur ⏵, puis appuyer sur ENTER.

Le menu déroulant pour l'entrée du temps apparaît.

Exemple d'écran pour DVD VIDEO



Exemple d'écran pour CD Audio



- 3 Appuyer sur les touches numérotées (0 à 9) pour entrer le temps souhaité.

Le temps spécifié s'affiche sur le menu déroulant.

Exemple (pour DVD VIDEO)

Lecture à partir de 2(H):34(M):00(S)
Appuyer sur 2, 3, puis 4.

TIME 2:34:__

Exemple (pour SVCD/CD Vidéo/CD Audio)

Lecture à partir de 23(M):40(S)
Appuyer sur 2, 3, puis 4.

TIME 23:4__

Il n'est pas nécessaire d'appuyer sur "0" pour entrer les zéros de fuite (les deux derniers chiffres dans l'exemple ci-dessus).

Pour corriger une erreur

Appuyer plusieurs fois sur ▲ pour revenir au chiffre erroné, puis entrer le numéro correct.

- 4 Appuyer sur ENTER.

Le lecteur lance la lecture à partir du temps spécifié.

Pour supprimer la barre de menu

Appuyer sur ON SCREEN.

A noter

Les touches "10" et "+10" ne s'utilisent pas avec cette fonction.

REMARQUES

- Certains disques DVD VIDEO ne contiennent pas d'informations de temps, et la fonction de recherche temporelle ne peut pas être utilisée.
- La fonction de recherche temporelle ne peut pas être utilisée pendant la lecture programmée.

Modification de l'ordre de lecture

Lecture dans un ordre spécifique (Lecture programmée)



En programmant les pistes, il est possible de faire lire jusqu'à 99 pistes dans n'importe quel ordre. Il est possible de programmer la même piste plus d'une fois.

1 En mode d'arrêt, appuyer deux fois sur ON SCREEN.

La barre du menu apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur </> pour déplacer ↳ sur PROG.

Exemple d'écran pour CD Audio



3 Appuyer sur ENTER.

Le tableau de programmation apparaît.

L'indicateur PRGM s'allume sur l'afficheur.

4 Appuyer sur les touches numériques pour spécifier les pistes dans l'ordre souhaité.

Pour sélectionner 5: appuyer sur 5.

Pour sélectionner 23: appuyer sur +10, +10, puis 3.

Pour sélectionner 40: appuyer sur +10, +10, +10, puis 10.

Temps total du programme

PROGRAMME		Total Program Time	00:25:12
No.	Track		
1	1		
2	5		
3	4		
4	2		
5	3		
6	4		
7	6		
8			
9			
10			

TOUCHES NUMÉRIQUES POUR PROGRAMMER PISTES
CANCEL EFFAC. DERNIER PROG., ■ EFFACER OUT

Numéro de la piste sélectionnée

Pour corriger le programme

Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ sur la piste à corriger, puis appuyer sur TV/VIDEO - CANCEL. La piste est effacée et les pistes programmées qui suivent sont remontées.

Appuyer sur ■ élimine toutes les pistes programmées.

5 Appuyer sur ► pour lancer la lecture programmée.

Avec un disque CD Audio, le tableau de programmation reste sur l'écran du téléviseur pendant la lecture programmée.

(Appuyer sur ON SCREEN fait apparaître la barre d'état.)

Une fois terminée la lecture de toutes les pistes programmées, le lecteur s'arrête et le tableau de programmation réapparaît.

Noter que le programme est mémorisé.

- Pendant la lecture programmée, il n'est pas possible de modifier le contenu du programme.

Pour vérifier le contenu d'un programme

Pendant la lecture, appuyer sur ■. La lecture s'arrête et le tableau de programmation apparaît.

Quand le lecteur lit un CD Audio et que le tableau de programmation n'est pas affiché, il est possible de le faire apparaître en effectuant les étapes 1 à 3.

Pendant la lecture d'un SVCD/CD Vidéo, il est possible de vérifier le contenu du programme via la barre de menu.

Pour arrêter la lecture programmée

Appuyer sur ■.

Pour effacer le programme

A l'arrêt quand le tableau de programmation est affiché, appuyer sur ■.

Pour quitter le mode de programmation

Après avoir supprimé le programme, appuyer sur ON SCREEN.

REMARQUES

- Quand le tiroir à disque est ouvert et le lecteur hors tension, le programme est effacé.
- Pendant la lecture de CD Audio, vous pouvez sélectionner les plages précédentes ou suivantes en appuyant sur ►►/◄◄.
- Pendant la lecture de VCD/SVCD, vous ne pouvez pas rechercher de passage sur le disque en appuyant sur ►►/◄◄.
- Pendant la lecture programmée, il est possible de répéter la lecture.

Lecture dans un ordre aléatoire (Lecture aléatoire)



1 En mode d'arrêt, appuyer deux fois sur ON SCREEN.

La barre du menu apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur </> pour déplacer ↳ sur RND.

Exemple d'écran pour CD Audio



3 Appuyer sur ENTER.

Le lecteur lance la lecture aléatoire.

Avec un disque SVCD/CD Vidéo, la barre de menu disparaît automatiquement.

Pendant la lecture aléatoire, l'indicateur RND s'allume sur l'afficheur.

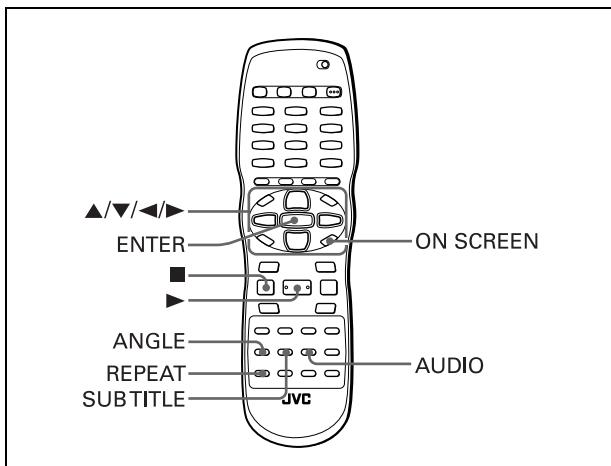
Après la lecture de toutes les pistes du disque, le lecteur arrête le disque et quitte le mode de lecture aléatoire.

Pour arrêter et quitter la lecture aléatoire

Appuyer sur ■. Le lecteur arrête la lecture et quitte le mode de lecture aléatoire.

REMARQUES

- Pendant la lecture aléatoire, il est possible de répéter la lecture.
- Le mode de lecture aléatoire est annulé dans les cas suivants:
 - Quand le disque est éjecté
 - Quand l'affichage CONTROL apparaît sur l'écran du téléviseur
 - Quand l'appareil est mis hors tension



Répétition d'un passage souhaité (Lecture répétée A-B)

DVD VIDEO **Super VCD** **Video CD** **Audio CD**

D'abord s'assurer que:

- Le lecteur est en mode de lecture sauf lecture de SVCD/CD Vidéo avec PBC.

1 Appuyer deux fois sur ON SCREEN.

La barre du menu apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ sur [C], puis appuyer sur ENTER.

Le menu déroulant pour la sélection du mode de répétition apparaît.

3 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner [A-B].

4 Appuyer sur ENTER au début du passage à répéter (point A).

Le menu déroulant disparaît.

L'icône de répétition indique [C A-B].

5 Appuyer sur ENTER à la fin du passage à répéter (point B).

L'icône de répétition indique [C A-B].

Le lecteur repère "A" et lance la lecture répétée entre "A" et "B".

L'indicateur [C] s'allume sur l'afficheur.

Pour quitter la lecture répétée A-B

Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ sur [C A-B], et appuyer sur ENTER. Le mode de répétition A-B disparaît, ensuite la lecture normale continue.

REMARQUES

- Les points A et B doivent être réglés sur un même titre/chapitre/piste.
- Quand on appuie deux fois sur ■ pendant la lecture d'un DVD VIDEO, la répétition A-B est annulée.

Lecture répétée

Répétition de la sélection en cours ou de toutes les pistes

DVD VIDEO **Super VCD** **Video CD** **Audio CD**

Pour DVD VIDEO: En lecture

Pour un SVCD/CD Vidéo/CD Audio: Dans un mode quelconque sauf lecture de SVCD/CD Vidéo avec PBC

Appuyer sur REPEAT.

Si la touche REPEAT est pressée en mode d'arrêt, appuyer sur ► pour lancer la lecture.

A chaque pression de REPEAT, le mode de répétition passe cycliquement entre Répétition Totale, Répétition 1 et désactivé.

Le mode de répétition sélectionné s'indique sur l'afficheur.

C : Répète le titre en cours du DVD VIDEO ou toutes les pistes du SVCD/CD Vidéo/CD Audio.

C 1 : Répète le chapitre en cours du DVD VIDEO ou la piste en cours du SVCD/CD Vidéo/CD Audio.

Aucune indication: Le mode de répétition est désactivé.

Une fenêtre indiquant le mode de répétition en cours s'affichera sur l'écran du téléviseur. L'indication du mode sur la fenêtre est la même que celle sur la barre du menu.

(Exemple de mode de répétition sur l'écran du téléviseur)

C CHAP

Pour arrêter la lecture répétée

Appuyer sur ■.

Quand un disque DVD VIDEO est inséré, l'appareil arrête la lecture et quitte le mode de répétition.

Quand un disque SVCD, CD Vidéo ou CD Audio est inséré, l'appareil arrête la lecture mais ne quitte pas le mode de répétition.

Pour quitter la lecture répétée

Appuyer sur REPEAT jusqu'à ce que l'indicateur du mode de répétition disparaisse sur l'afficheur.

A noter

Quand le mode de lecture programmée est activé avec un SVCD, CD Vidéo ou CD Audio, le mode de répétition change de la même manière.

Noter, néanmoins, qu'en mode "C" le lecteur répète toutes les pistes programmées au lieu de toutes les pistes du disque.

Modification de la langue, du son et de l'angle de scène

Pour sélectionner la langue de sous-titres (SUBTITLE)



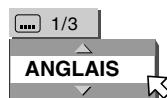
Certains DVD VIDEO et disques SVCD contiennent plus d'une langue de sous-titres. Il est possible de choisir l'une d'entre elles.

A noter

Au début du passage où les sous-titres ont été enregistrés, apparaît sur l'écran du téléviseur (sauf quand la préférence [GUIDE A L'ECRAN] est réglée sur [ARRET]).

1 Pendant la lecture, appuyer sur SUBTITLE.

La fenêtre de sélection des sous-titres apparaît sur l'écran du téléviseur.



2 Appuyer sur ▲/▼ ou SUBTITLE pour sélectionner le sous-titre.

A chaque pression sur ▲/▼ ou SUBTITLE, la langue des sous-titres change.

3 Appuyer sur ENTER.

Les sous-titres s'affichent dans la langue sélectionnée.
La fenêtre de sélection des sous-titres disparaît.

REMARQUES

- Un disque SVCD peut contenir jusqu'à quatre sous-titres. La pression sur ▲/▼ fait se succéder ces canaux de façon cyclique indépendamment de l'enregistrement ou non de sous-titres.
- La fenêtre de sélection des sous-titres disparaîtra automatiquement si le sous-titre n'est pas changé après quelques secondes.
- Pour un DVD VIDEO, la langue sélectionnée peut être abrégée sur l'écran du téléviseur. Voir "Annexe B: Tableau des langues et leurs abréviations" en page 36.

Pour modifier la langue ou le son (AUDIO)



Le réglage de sélection audio permet de changer la langue audio d'un film.

A noter

Au début de la partie où sont enregistrées plusieurs pistes de langues, apparaît sur l'écran du téléviseur (sauf quand la préférence [GUIDE A L'ECRAN] est réglée sur [ARRET]).

1 Pendant la lecture, appuyer sur AUDIO.

La fenêtre de sélection de la langue audio apparaît sur l'écran du téléviseur.



2 Appuyer sur ▲/▼ ou AUDIO pour sélectionner la langue audio souhaitée.

A chaque pression sur ▲/▼ ou AUDIO, la langue change.

Pour DVD VIDEO (exemple)

► 1/3 ANGLAIS ↔ 2/3 FRANCAIS ↔ 3/3 ALLEMAND ◀

Pour SVCD

► ST1 ↔ ST2 ↔ L-1 ↔ R-1 ↔ L-2 ↔ R-2 ◀

Pour CD Vidéo

► ST (Stereo) ↔ L ↔ R ◀

3 Appuyer sur ENTER.

Il est possible d'entendre la langue audio sélectionnée.
La fenêtre de sélection de la langue audio disparaît.

REMARQUES

- La fenêtre de sélection de la langue audio disparaîtra automatiquement si langue audio n'est pas changée après quelques secondes.
- Pour un DVD VIDEO, la langue sélectionnée peut être abrégée sur l'écran du téléviseur. Voir "Annexe B: Tableau des langues et leurs abréviations" en page 36.

Pour sélectionner un angle de scène d'un DVD VIDEO (ANGLE)



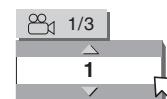
Il est possible de profiter d'un éventail d'angles de scène si le disque DVD VIDEO contient des parties "multi-angle", où plusieurs caméras ont été utilisées pour filmer une même scène sous différents angles.

A noter

Au début d'une partie "multi-angle", apparaît sur l'écran du téléviseur (sauf quand la préférence [GUIDE A L'ECRAN] est réglée sur [ARRET]).

1 Pendant la lecture, appuyer sur ANGLE.

La fenêtre de sélection de l'angle apparaît sur l'écran du téléviseur.



2 Appuyer sur ▲/▼ ou ANGLE pour sélectionner l'angle souhaité.

A chaque pression sur ▲/▼ ou ANGLE, l'angle change.

3 Appuyer sur ENTER.

Il est possible de voir l'image à partir de l'angle sélectionné.
La fenêtre de sélection de l'angle disparaît.

REMARQUE

La fenêtre de sélection de l'angle disparaîtra automatiquement si l'angle n'est pas changé après quelques secondes.

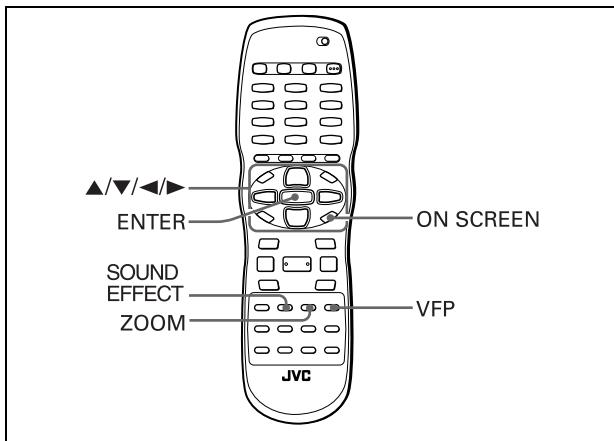


Image spéciale/effet de son

Zoom avant de l'image

DVD **VIDEO** **Super VCD** **CD**

1 Pendant la lecture ou la pause, appuyer sur ZOOM.

Appuyer sur ZOOM provoque un zoom avant sur l'image. A chaque pression sur ZOOM, le grossissement change (1,5, 2 fois et 4 fois).

2 Appuyer sur ▲/▼/◀/▶ pour déplacer la position zoomée.

Pour revenir à la lecture normale

Selectionner la taille normale en appuyant répétitivement sur ZOOM.

REMARQUE

Lors d'un zoom, l'image peut paraître grossière.

Ajustement du caractère de l'image (VFP)

DVD **VIDEO** **Super VCD** **CD**

La fonction VFP (Processeur de réglage vidéo précis) permet d'ajuster le caractère de l'image selon le type de programmation, nuance d'image ou ses préférences personnelles.

1 Pendant la lecture, appuyer sur VFP.

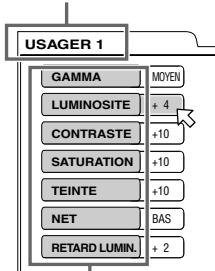
- La fenêtre de sélection du mode VFP apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le prérglage souhaité.

A chaque pression de la touche, le mode VFP est modifié comme suit.
Régler le type de vidéo le mieux adapté au programme en cours et aux conditions de la pièce.

►NORMAL◄ CINEMA◄ USESER 1◄ USESER 2◄

Prérglage sélectionné sélectionné



Paramètre

[NORMAL]: pour regarder la télévision dans une pièce ordinaire.

[CINEMA]: pour regarder un film sur logiciel dans une salle sans lumière.

[USAGER 1] [USAGER 2] : il est possible d'ajuster les paramètres qui affectent le caractère de l'image et de mémoriser les réglages sous forme de prérglages de l'utilisateur. Voir l'étape suivante.

3 Pour définir un réglage de l'utilisateur, appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner un paramètre à modifier parmi les paramètres suivants.

• GAMMA

Ajuster cela si la couleur neutre est claire ou foncée. La luminosité de la portion claire et foncée est maintenue. Plage disponible: BAS/HOYEN/HAUT.

• LUMINOSITE

Ajuster cela si l'image est entièrement claire ou foncée. Plage disponible: -16 (la plus foncée) à +16 (la plus claire).

• CONTRASTE

Ajuster cela si la position d'éloignement et de proximité n'est pas naturelle. Plage disponible: -12 à +12.

• SATURATION

Ajuster cela si l'image est blanchâtre ou noirâtre. Plage disponible: -16 (la plus noire) à +16 (la plus blanche).

• TEINTE

Ajuster cela si l'apparence de la couleur de la peau n'est pas naturelle. Plage disponible: -16 à +16.

• NET

Ajuster cela si l'image est floue. Plage disponible: BAS/HAUT.

• RETARD LUMIN.

Ajuster cela si l'image paraît morcelée/superposée. Plage disponible: -2 à +2.

4 Appuyer sur ENTER.

Une fenêtre de sélection pour le réglage des paramètres apparaît.



Paramètre sélectionné

5 Appuyer sur ▲/▼ pour ajuster le niveau du paramètre.

Plus la valeur est grande plus l'effet pour chaque élément autre que "GAMMA" et "NET" est accentué.

6 Appuyer sur ENTER.

Répéter les étapes 3 à 6 pour régler d'autres paramètres.

Pour supprimer la fenêtre de sélection du mode VFP

Appuyer sur VFP.

REMARQUE

La fenêtre pour la sélection du mode VFP et le réglage des paramètres disparaît si aucune opération n'est effectuée pendant environ 10 secondes.

Changement du son ambiophonique (SOUND EFFECT)



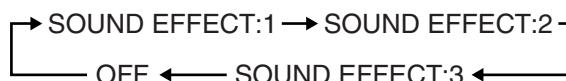
En utilisant la fonction d'effet sonore, vous pouvez changer le son ambiophonique.

1 Pendant la lecture, appuyer sur SOUND EFFECT.

L'indication de l'effet sonore apparaît sur l'écran du téléviseur.

2 Appuyer sur SOUND EFFECT pour sélectionner le mode souhaité.

A chaque pression de la touche, le mode d'effet sonore se modifie comme suit:



- Plus la valeur est grande, plus l'effet sonore est important.

Pour désactiver l'effet sonore

Appuyer répétitivement sur SOUND EFFECT jusqu'à ce que "OFF" apparaisse sur l'écran du téléviseur.

REMARQUE

L'indication de l'effet sonore disparaît si aucune opération n'est effectuée pendant quelques secondes.

Fonctions de la barre de menu

Affichage de la barre de menu

1 Quand un disque est inséré, appuyer sur ON SCREEN.

Une barre d'état pour le type de disque inséré apparaîtra sur l'écran du téléviseur.

Voir page 10 pour les détails sur la barre d'état.

2 Appuyer de nouveau sur ON SCREEN.

Une barre de menu pour le type de disque inséré apparaîtra sous la barre d'état.

(pour DVD VIDEO)



(pour SVCD)



(pour CD Vidéo)



(pour CD Audio)



Pour supprimer la barre de menu et la barre d'état

Appuyer sur ON SCREEN.

Procédure opératoire de base

1 Appuyer sur </> pour sélectionner l'icône qu'on souhaite utiliser.

L'icône sélectionnée est pointée par ↗.

2 Appuyer sur ENTER.

Avec beaucoup d'icônes, une fenêtre déroulante appropriée apparaît, mais il y a des exceptions.

REMARQUES

- Une marque ou un texte sur l'icône du menu pour la fonction ou le mode sélectionné en cours apparaît en vert.
- Certaines fonctions ne sont pas disponibles pendant la lecture. (↗ ne peut pas être déplacé sur l'icône associée quand elle n'est pas disponible.)

Fonctions de la barre de menu pour un DVD VIDEO

Sélection du mode temporel

Pendant la lecture, sélectionne le mode temporel indiqué sur l'afficheur et la barre d'état.

Appuyer sur ENTER pour sélectionner le mode temporel parmi les suivants.

- TOTAL: Temps de lecture écoulé du titre en cours
- T.REM: Temps restant du titre en cours
- TIME: Temps de lecture écoulé du chapitre en cours
- REM: Temps restant du chapitre en cours

Mode de répétition (Voir aussi page 16)

Sélectionne le mode de répétition pendant la lecture.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le mode de répétition parmi les suivants.
 - CHAPITRE: Répétition du chapitre en cours
 - TITRE: Répétition du titre en cours
 - A-B: Répétition de A-B
 - ARRET: Mode de répétition désactivé
3. Appuyer sur ENTER pour activer la fonction de répétition sélectionnée.

Recherche temporelle (Voir aussi page 14)

Spécifie un temps à partir du début du titre en cours comme point de départ de lecture.

Recherche de chapitre

Pendant la lecture, spécifie le chapitre souhaité à partir duquel la lecture doit commencer.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur les touches numérotées (0 à 9) pour entrer le numéro du chapitre souhaité. (Par exemple, pour spécifier "10", appuyer sur 1, puis 0.)
3. Appuyer sur ENTER pour commencer la lecture à partir du chapitre spécifié.

Sélection audio (Voir aussi page 17)

Pendant la lecture, sélectionne la langue audio ou la bande sonore.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner la langue audio ou la bande sonore souhaitée.
3. Appuyer sur ENTER pour commencer la lecture avec la langue sélectionnée.

Sélection des sous-titres (Voir aussi page 17)

Pendant la lecture, sélectionne la langue de sous-titres souhaitée.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner la langue de sous-titres souhaitée.
3. Appuyer sur ENTER pour commencer la lecture avec le sous-titre sélectionné.

Sélection d'angle (Voir aussi page 17)

Pendant la lecture, sélectionne l'angle de scène souhaité dans une partie multi-angle.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner un angle de scène.
3. Appuyer sur ENTER pour commencer la lecture avec l'angle de scène sélectionné.

Fonctions de la barre de menu pour un SVCD/CD Vidéo/CD Audio

Sélection du mode temporel

Sélectionne le mode temporel indiqué sur l'afficheur et la barre d'état.

Appuyer sur ENTER pour sélectionner le mode temporel parmi les suivants.

- TIME: Temps de lecture écoulé de la piste en cours
- REM: Temps restant de la piste en cours (en mode d'arrêt, temps total de la piste en cours)
- TOTAL: Temps écoulé du disque en cours
- T.REM: Temps restant du disque en cours (en mode d'arrêt, temps total du disque)

Mode de répétition (Voir aussi page 16)

Sélectionne le mode de répétition.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le mode de répétition parmi les suivants.
 - PISTE: Répétition de la piste en cours
 - TOUTES: Répétition de toutes les pistes
 - A-B: Répétition de A-B
 - ARRET: Mode de répétition désactivé
3. Appuyer sur ENTER pour activer la fonction de répétition sélectionnée.

Recherche temporelle (Voir aussi page 14)

Spécifie un temps à partir du début du disque comme point de départ de lecture.

Lecture programmée (Voir aussi page 15)

A l'arrêt, spécifie l'ordre de lecture des pistes.

Lecture aléatoire (Voir aussi page 15)

A l'arrêt, active la lecture aléatoire.

Sélection audio (Voir aussi page 17)

Pendant la lecture d'un SVCD/CD Vidéo, sélectionne le (les) canal(aux) audio.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le (les) canal(aux) audio souhaité(s).
3. Appuyer sur ENTER pour la lecture avec le (les) canal(aux) audio sélectionné(s).

Sélection des sous-titres (Voir aussi page 17)

Pendant la lecture d'un SVCD, sélectionne le sous-titre.

1. Ouvrir la fenêtre déroulante.
2. Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le sous-titre souhaité.
3. Appuyer sur ENTER pour commencer la lecture avec le sous-titre sélectionné.

Lecture de fichiers audio/vidéo

Présentation

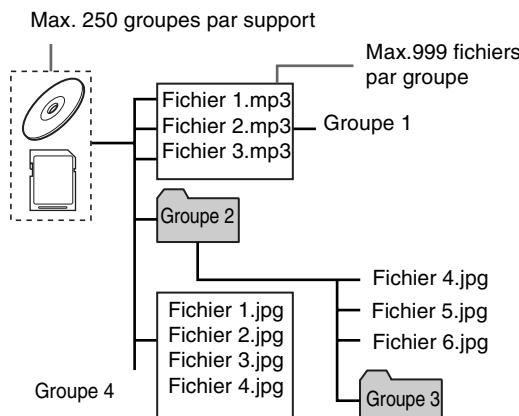
Le lecteur peut lire les fichiers MP3/WMA/JPEG/MPEG-4 (profile simple/fichier asf) sur un CD-R/RW ou une carte à mémoire enregistré soit même ou un CD en vente dans le commerce. Il est possible de sélectionner et de reproduire des fichiers en utilisant l'affichage CONTROL sur le téléviseur.

- Le lecteur peut ne pas être capable de reproduire le support à cause des caractéristiques ou des conditions d'enregistrement.

Précautions

A propos des fichiers et des dossiers (groupes) sur les disques et les cartes à mémoire

- Les fichiers sont parfois groupés en dossier par genre, album, etc. Dans ce manuel, les "groupes" font aussi référence à des "dossiers".
- Un dossier qui contient un ou plusieurs fichiers est considéré comme un groupe.
- La lecture peut détecter et reproduire les groupes situés jusqu'à sur le 5e niveau.
- Les fichiers dans l'affichage CONTROL sont classés par ordre alphabétique des extensions ci-dessous: "ASF", "JPEG", ".MP3" et ".WMA".
- Le temps requis pour la lecture du sommaire d'un support peut varier selon les supports, en fonction du nombre de dossiers (groupes) ou de fichiers enregistrés, etc.
- Les fichiers qui n'appartiennent à aucun dossier sont regroupés dans "groupe 1".
- Le lecteur reconnaît jusqu'à 999 fichiers par groupe, et jusqu'à 250 groupes par disque/carte à mémoire. S'il y a des fichiers autres que MP3/WMA/JPEG/MPEG-4, ils sont aussi comptés par rapport au total de 999 fichiers.



Remarques sur la création d'un disque privé à l'aide d'un disque CD-R/CD-RW

French

- Utiliser "ISO 9660" comme format de disque.
- Le lecteur ne prend pas en charge des disques à "écriture par paquets (format UDF)".
- Le lecteur prend en charge les disques enregistrés avec un maximum de 5 multi-sessions.
- Certains supports peuvent ne pas être lus à cause des caractéristiques du support ou des conditions d'enregistrement.

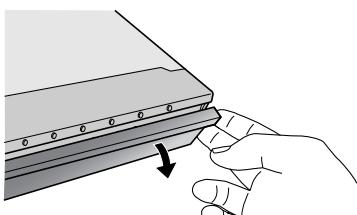
Remarques sur la création de fichiers/groupes

- Si un nom de fichier contient un caractère de 2 bytes, il est possible que le lecteur ne puisse pas afficher le nom du fichier correctement.
- Le lecteur prend en charge 12 caractères maximum pour les noms de groupe/fichier.
- Le lecteur reconnaît uniquement les fichiers avec une des extensions suivantes, qui peut être la combinaison de lettres majuscules ou minuscules:
 - Pour les fichiers MP3, ".MP3", ".mp3".
 - Pour les fichiers WMA, ".WMA", ".wma".
 - Pour les fichiers JPEG, ".JPG", ".JPEG", ".jpg", ".jpeg".
 - Pour les fichiers MPEG-4, ".ASF", ".asf".
- **Pour les fichiers MP3:**
 - Il est recommandé d'enregistrer les matériaux à la fréquence d'échantillonnage de 44,1 kHz, en utilisant un débit de 128 kbps.
 - Les balises ID 3 ne sont pas disponibles.
 - Les formats MP3i et MP3 Pro ne peuvent pas être utilisés.
- **Pour les fichiers WMA:**
 - Les balises WMA ne sont pas disponibles.
 - S'assurer que la caractéristique des droits d'auteur est réglée sur la position désactivée.
 - Il est recommandé d'enregistrer les matériaux à un taux de bits de 64 kbps ou supérieur.
 - Le lecteur prend en charge les fichiers WMA enregistrés à un taux de bits de 48 kbps ou supérieur. Le lecteur ne peut pas lire des fichiers WMA enregistrés à un taux de bits inférieur à 48 kbps.
- **Pour les fichiers JPEG:**
 - Il est recommandé d'enregistrer les matériaux avec une résolution de 640 x 480 pixels.
 - Ce lecteur prend en charge le format JPEG de base.
 - Le lecteur ne prend pas en charge les images au format ligne de base de plus de 5120 x 3413 pixels. S'assurer que la taille des images est de 5120 x 3413 pixels ou inférieure.
 - Ce lecteur ne peut pas reproduire les fichiers JPEG progressifs de plus de 2048 x 1536 pixels.
- **Pour les fichiers MPEG-4:**
 - Ce lecteur prend en charge les fichiers MPEG-4 de type à profile simple et asf.
 - Le lecteur peut reproduire les profils simples enregistrés, non pas par un ordinateur mais pas un appareil ou une caméra vidéo numérique.
 - La taille de l'écran de lecture est de la même taille que la taille enregistrée.
 - Certains fichiers enregistrés ne peuvent pas être reproduits en fonction des caractéristiques du fichier, du type d'appareil ou de caméra vidéo numérique ou des conditions d'enregistrement.

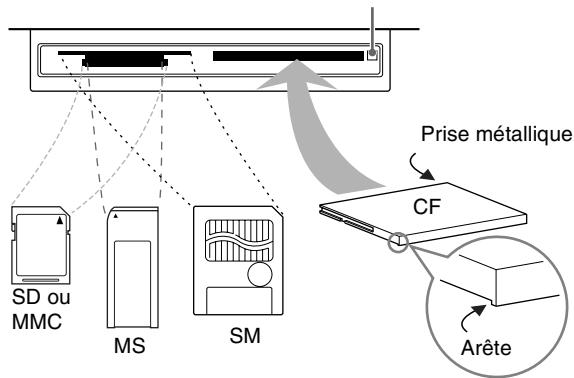
Lecture de fichiers audio/vidéo

Remarques sur l'insertion et le retrait de cartes à mémoire

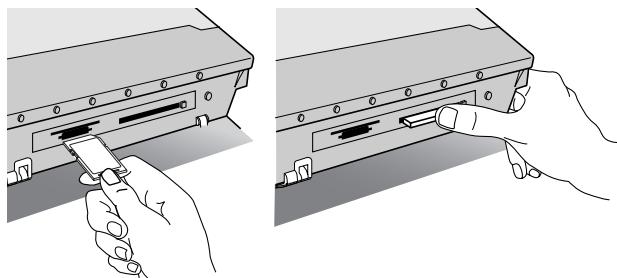
- Avant d'insérer une carte à mémoire dans une des fentes de carte, ouvrir la porte du panneau avant et s'assurez d'utiliser le bon type de fente et de la direction d'insertion, selon l'illustration.
- Toujours utiliser un type de carte à mémoire à la fois.
- Arrêtez à la fois la lecture de la carte mémoire et la lecture du disque avant d'insérer ou de retirer la carte à mémoire.
Si lors de l'insertion ou du retrait de la carte mémoire pendant la lecture d'un disque, vous ne pouvez pas commander le lecteur temporairement à cause d'électricité statique et/ou de bruit, déconnectez la fiche d'alimentation puis reconnectez-la ensuite.
- **Lors de la lecture d'un disque, le bruit electrostatique peut redémarrer la lecture à partir du début.**



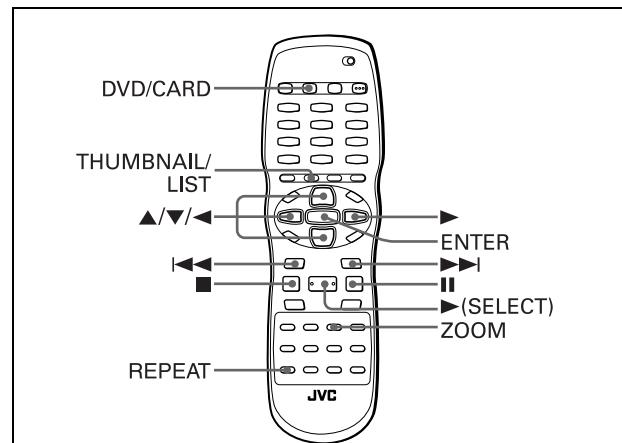
Appuyer pour retirer la carte CompactFlash insérée, alors que le lecteur est à l'arrêt.



- Lors de l'insertion ou du retrait d'une carte à mémoire, tenir fermement le lecteur.



- Pendant qu'une carte à mémoire est en place, laisser la porte du panneau avant fermée.
- Refermer la porte après avoir retiré la carte à mémoire.



REMARQUE



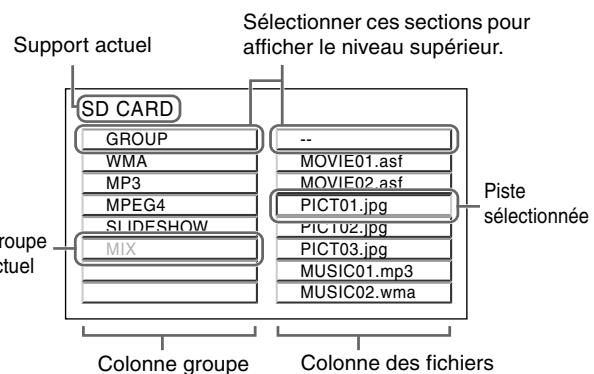
S'assurer que le commutateur TV - DVD sur la télécommande est réglé sur "DVD" lors de l'utilisation des touches ▲/▼/◀/▶ et des touches numériques pour contrôler le lecteur.

Opérations de base

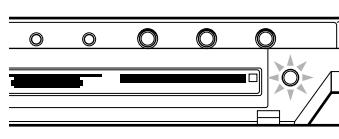
Quand un disque ou une carte à mémoire avec des groupes et des fichiers est inséré, l'affichage CONTROL qui montre le contenu du support apparaît automatiquement sur l'écran du téléviseur.

Il est possible de spécifier et de reproduire le groupe/fichier souhaité à partir de l'affichage CONTROL en utilisant la procédure suivante.

1 S'assurer que la barre du curseur est dans la colonne de gauche (groupe) de l'affichage CONTROL.



- Si elle se trouve dans la colonne de droite, appuyer sur ▶ pour la déplacer vers la colonne de gauche.
- Si l'on souhaite sélectionner l'autre support pendant que qu'un disque et une carte à mémoire sont insérés, appuyer sur DVD/CARD avant de démarrer la lecture. Quand le lecteur accède à la mémoire, le témoin DVD/CARD s'allume sur le panneau avant.



2 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer la barre vers le groupe souhaité, puis appuyer sur ENTER.

- Les fichiers du groupe sélectionné apparaissent dans la colonne de droite.

3 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le fichier souhaitée, puis appuyer sur ENTER.

Le fichier souhaité est lu.

- Quand ► (SELECT) est pressée, la lecture continue démarre à partir du fichier choisi.
- Il est possible de changer les fichiers sur la liste en appuyant sur ▲◀/▶►.

Pour arrêter momentanément la lecture

Appuyer sur II.

Appuyer sur ► permet de reprendre la lecture normale.

Pour insérer ou avancer rapidement la lecture

Appuyer sur ▲◀/▶► pendant la lecture d'un fichier MP3/WMA.

- Pour les fichiers MP3/WMA: Chaque fois que vous appuyez sur ▲ ou (▶►), le lecteur inverse (ou avance) rapidement la lecture, en changeant la vitesse de lecture de la façon suivante: x2, x4, x6 et x8

Zoom avant sur une image

Appuyer sur ZOOM.

"ZOOM..." apparaît sur le téléviseur.

- A chaque pression sur ZOOM, le grossissement change—1,5, 2 fois et 4 fois pour les fichiers JPEG ; 2 fois et 4 fois pour les fichiers MPEG-4.
- Le grossissement de quatre fois peut ne pas fonctionner pour certains fichiers MPEG-4 en fonction de leur résolution.
- Appuyer sur ▲/▼/◀/▶ déplace la position zoomée pendant la lecture d'un fichier JPEG.

Pour annuler la fonction de zoom, sélectionner la taille normale en appuyant répétitivement sur ZOOM.

Pour faire pivoter/inverser une image fixe

Pendant que l'image souhaitée est lue:

- Appuyez sur ► pivote l'image de 90° dans le sens horaire.
- Appuyez sur ◀ pivote l'image de 90° dans le sens anti-horaire.
- Appuyer sur ▼ inverse l'image verticalement.
- Appuyer sur ▲ inverse l'image horizontalement.

Pour arrêter la lecture

Appuyer sur ■.

L'affichage CONTROL apparaît sur l'écran du téléviseur.

- Retirer la carte à mémoire arrête aussi la lecture.

REMARQUES

- Pendant la lecture du diaporama, il n'est pas possible de faire pivoter/inverser une image.
- Il peut demander un certain temps pour que l'affichage CONTROL apparaisse à cause de la configuration des niveaux des fichiers et des groupes.
- La durée écoulée peut être indiquée de façon incorrecte sur l'afficheur à cause des conditions d'enregistrement du fichier.
- L'afficheur ne peut pas montrer les numéros de fichier supérieurs à 100. Quand un fichier de numéro supérieur à 100 est reproduit, le lecteur recompte le numéro de fichier à partir de 0.
- Les informations de lecture apparaissent de la façon suivante sur le téléviseur:
 - "JPEG DATA ERROR" signifie que ce lecteur ne peut pas reproduire ce fichier.
 - "JPEG DATA CORRUPTED" signifie qu'il y a une erreur dans le fichier mais que le lecteur peut le reproduire.
 - "NEXT" signifie que le lecteur saute sur fichier suivant.
 - "PREVIOUS" signifie que le lecteur saute sur fichier précédent.
 - "SELECT" signifie que le fichier est sélectionné sur l'écran de vignettes.

Selection directe de fichiers JPEG

Il est possible de sélectionner un fichier JPEG particulier à partir de l'écran des vignettes.

1 Appuyer sur THUMBNAIL/LIST quand un fichier JPEG est sélectionner sur l'affichage CONTROL.

L'écran de vignettes apparaît sur le téléviseur. Neuf vignettes maximum du fichier sélectionné peuvent apparaître en même temps sur l'écran.

- Lors de la sélection d'un groupe sur l'affichage CONTROL, l'écran de vignettes n'apparaît pas.

2 Appuyer sur ▲/▼/◀/▶ pour sélectionner l'image souhaitée sur l'écran des vignettes, puis appuyer sur ENTER.

L'image souhaitée est lue.

- Il est possible de changer les vignettes en appuyant sur ▲◀/▶►. Tous les fichiers JPEG dans un seul groupe sont affichés par groupes de neuf vignettes.

Lecture répétée

Pendant la lecture ou à l'arrêt, appuyer sur REPEAT.

- A chaque pression de REPEAT pendant qu'un fichier est sélectionné, le mode de répétition change comme suit:

Affichage CONTROL	Afficheur	Fonction
REPEAT 1		Répète le fichier en cours.
REPEAT GROUP		Répète tous les fichiers du groupe en cours.
REPEAT ALL		Répète tous les fichiers du support.
Aucune indication		Le mode de répétition est désactivé.

Si REPEAT est pressé à l'arrêt, il est nécessaire d'appuyer sur ENTER ou ► (SELECT) pour lancer la lecture répétée.

Pour arrêter la lecture répétée

Appuyer sur ■.

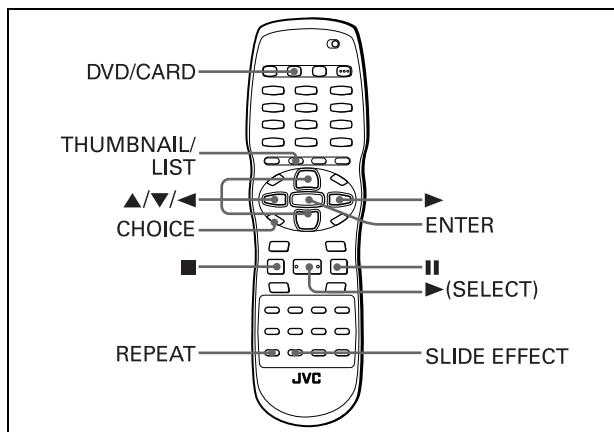
Noter que le mode de répétition reste activé.

Pour quitter la lecture répétée

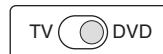
Pendant la lecture, appuyer sur REPEAT jusqu'à ce qu'aucune icône de répétition n'apparaisse sur l'afficheur.

- A l'arrêt, appuyer sur REPEAT jusqu'à ce que l'indication du mode de répétition sur l'affichage CONTROL disparaîsse.

Lecture de fichiers audio/vidéo



REMARQUE



S'assurer que le commutateur TV - DVD sur la télécommande est réglé sur "DVD" lors de l'utilisation des touches ▲/▼/◀/▶ et des touches numériques pour contrôler le lecteur.

Lecture de diaporama

Il est possible d'afficher des fichiers (images fixes) l'un après l'autre automatiquement.

Appuyer sur ▶ (SELECT) quand un fichier JPEG est sélectionner sur l'affichage CONTROL.

- Le diaporama commence à partir du début du support.
- La durée d'affichage varie en fonction de la taille de chaque fichier.
 - Quand des fichiers MP3/WMA se trouvent dans le même groupe, la lecture du fichier musical démarre après la lecture du diaporama.

Pour changer l'effet des images affichées.

Il est possible de sélectionner les effets du diaporama.

- Pendant le diaporama de fichiers progressifs JPEG, vous ne pouvez pas changer les effets.

Appuyer sur SLIDE EFFECT.

"SLIDE EFFECT MODE :" et le mode actuel apparaissent sur l'écran du téléviseur.

- A chaque pression de la touche, l'effet change comme suit:

Mode	Type d'effet de volet
1	Volet déroulant 1: L'image suivante glisse du haut vers le bas.
2	Volet déroulant 2: L'image suivante glisse du bas vers le haut.
3	Fermeture de volet 1: L'image suivante glisse verticalement des deux côtés vers le centre.
4	Fermeture de volet 2: L'image suivante glisse verticalement du centre vers les deux côtés.
5	Stores 1: L'image suivante glisse verticalement par 4 fentes.
6	Volet latéral 1: L'image suivante glisse de la gauche vers la droite.
7	Volet latéral 2: L'image suivante glisse de la droite vers la gauche.
8	Porte-volet 1: L'image suivante glisse horizontalement des deux côtés vers le centre.
9	Porte-volet 2: L'image suivante glisse horizontalement du centre vers les deux côtés.
10	Fenêtre-volet: L'image suivante glisse de chaque côté vers le centre.
11	Stores 2: L'image suivante glisse horizontalement par 4 fentes.
RANDOM	Le lecture sélectionne et applique l'effet aléatoirement à chaque image.
NONE	Annule l'effet.

Pour arrêter la présentation de diapositives au milieu du diaporama

Appuyer sur ■.

L'écran du téléviseur revient à l'affichage CONTROL.

- Appuyer sur ▶ (SELECT) reprend la lecture diaporama à partir de la dernière image affichée.

Pour maintenir affichée l'image actuelle

Appuyer sur II.

- Appuyer sur ▶ (SELECT) reprend la lecture diaporama.

REMARQUE

Pendant le diaporama, il n'est pas possible d'utiliser les fonctions de vignette et de rotation/inversion.

Lecture de diaporama sur fond musical

Pendant la lecture de diaporama de fichiers JPEG sur la carte à mémoire, il est possible de lire un CD Audio ou des fichiers MP3/WMA comme musique de fond.

Lors de la lecture de fichiers MP3/WMA comme musique de fond, réaliser un groupe contenant à la fois des fichiers JPEG et MP3/WMA sur la carte à mémoire.

- Vous ne pouvez pas reproduire des CD Audio avec DTS comme musique de fond.
- Le diaporama sur fond musical peut être utilisé pour les fichiers JPEG dans un seul groupe.
- Le diaporama sur fond musical peut ne pas fonctionner correctement pour le format JPEG progressif.

Diaporama avec lecture de CD Audio

1 Insérer un CD Audio.

- Quand une carte à mémoire est reproduites (sauf pendant un diaporama), la lecture s'arrête.

2 Insérer une carte à mémoire contenant des fichiers JPEG.

L'affichage CONTROL de la carte à mémoire apparaît sur l'écran du téléviseur.

- Si la carte à mémoire contenant les fichiers JPEG est déjà sélectionnée, appuyer sur DVD/CARD.
- Si une carte mémoire a plusieurs groupes contenant des fichiers JPEG, choisissez le fichier JPEG dans le groupe avant l'étape 3.

3 Appuyer sur ▶ (curseur) pour afficher "MUSIC SLIDE SHOW" sur l'affichage CONTROL.

- A chaque pression de la touche, le mode de lecture alterne entre "MUSIC SLIDE SHOW" et la lecture normale (pas d'indication).

4 Sélectionner un fichier JPEG sur l'affichage CONTROL, puis appuyer sur ▶ (SELECT).

La première plage du CD Audio est reproduite et le diaporama sur fond musical démarre.

- Pendant le diaporama sur fond musical, vous pouvez choisir une plage particulière sur le CD Audio en appuyant sur les touches numériques.
- Il est possible de changer les plage d'un CD Audio en appuyant sur ▲/▼/◀/▶.
- La lecture du CD Audio s'arrête une fois que tous les fichiers JPEG ont été reproduits.
- Quand une plage sur un CD Audio est reproduite comme musique de fond, l'indication de l'heure de la plage n'apparaît pas sur l'afficheur.

Diaporama avec lecture de MP3/WMA

- Avant de démarrer la procédure suivante, retirez le disque du plateau à disque.

1 Insérer une carte à mémoire contenant un groupe composé de fichiers JPEG et de fichiers MP3/WMA.

L'affichage CONTROL pour le support apparaît sur l'écran du téléviseur.

- Si une carte à mémoire est déjà insérée, appuyer sur DISC/CARD pour faire apparaître l'affichage CONTROL pour ce support.
- Si une carte mémoire a plusieurs groupes contenant des fichiers JPEG, choisissez le fichier JPEG dans le groupe avant l'étape 2.

2 Appuyer sur ▶ (curseur) pour afficher "MUSIC SLIDE SHOW" sur l'affichage CONTROL.

- A chaque pression de la touche, le mode de lecture alterne entre "MUSIC SLIDE SHOW" et la lecture normale (pas d'indication).

3 Sélectionner un fichier JPEG sur l'affichage CONTROL, puis appuyer sur ▶ (SELECT).

Le diaporama sur fond musical démarre.

- La lecture reproduit le fichier MP3/WMA à partir du début dans le groupe. Il est possible de changer les fichiers en appuyant sur ▲/▼/◀/▶.

- Il n'est pas possible de sélectionner des fichiers MP3/WMA sur un autre groupe/support pour la musique de fond.
- La lecture de fichiers MP3/WMA s'arrête une fois que tous les fichiers JPEG ont été reproduits.

Pour répéter la lecture de diaporama sur fond musical

Appuyez sur REPEAT quand "MUSIC SLIDE SHOW" apparaît sur l'affichage CONTROL.

- A chaque pression de REPEAT, le mode de répétition change comme suit:

Affichage CONTROL	Afficheur	Fonction
REPEAT 1	◀ 1	Répète le fichier JPEG en cours.
REPEAT GROUP	◀	Répète tous les fichiers JPEG du groupe en cours.
REPEAT ALL		
Aucune indication	Le mode de répétition est désactivé.	

Pour arrêter le diaporama sur fond musical en cours

Appuyer sur ■.

La lecture JPEG est interrompue.

Si on appuie de nouveau sur ■, la lecture de la musique de fond est aussi interrompue.

- Appuyer sur ▶ (SELECT) ou ■ reprend le diaporama sur fond musical à partir de la dernière image affichée.

Pour arrêter la lecture de diaporama sur fond musical

Appuyer sur ■.

Changement de l'image de l'écran d'accueil

Il est possible de changer et de remplacer l'écran d'accueil par son image préférée. Voir page 28.

1 Lire le fichier JPEG choisi pour remplacer l'écran d'accueil.

Quand un diaporama est en cours, appuyer ■ pour mettre le diaporama en pause.

2 Appuyer sur CHOICE et ▲/▼ pour afficher le menu IMAGE du menu d'écran.

3 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner "FOND", puis appuyer sur ENTER.

4 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner "SAUVEG. COMME FOND", puis appuyer sur ENTER.

5 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner "YES", puis appuyer sur ENTER.

Le lecture démarre la lecture du fichier JPEG sélectionné et l'affichage d'accueil après que le fichier est lu.

- Le fichier JPEG précédent est remplacé par le nouveau fichier enregistré.

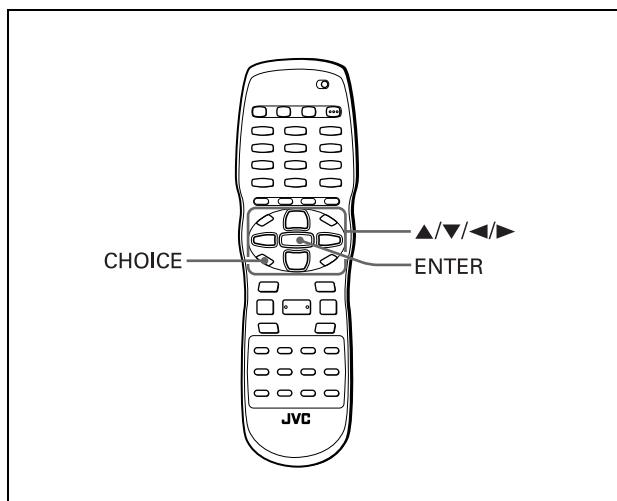
Pour supprimer le menu d'écran

Appuyer sur CHOICE.

Pour rappeler l'affichage d'accueil JVC

Sélectionner "STANDARD" à l'étape 4.

Modification des réglages initiaux



REMARQUE



S'assurer que le commutateur TV - DVD sur la télécommande est réglé sur "DVD" lors de l'utilisation des touches ▲/▼/◀/▶ et des touches numériques pour contrôler le lecteur.

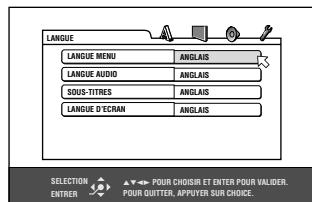
Sélection des préférences

Cette section fait référence aux réglages déjà effectués à l'achat du lecteur. Lire cette section si l'on souhaite raccorder le lecteur à un téléviseur à écran large, ou pour effectuer d'autres modifications de réglages selon ses préférences ou selon l'environnement de visionnement.

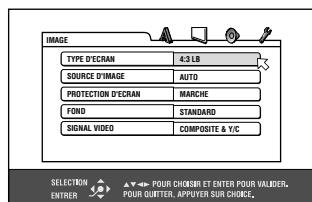
A propos de l'affichage des préférences

L'affichage des préférences comprend l'affichage des réglages LANGUE, IMAGE, AUDIO et AUTRES, chacun ayant des paramètres de réglage.

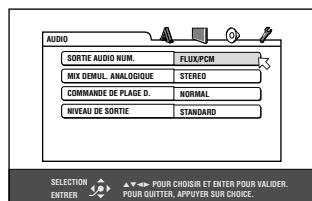
LANGUE



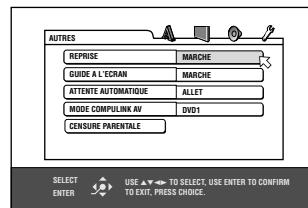
IMAGE



AUDIO



AUTRES



Réglage des préférences

1 Appuyer sur CHOICE.

Un des affichages de préférences à l'écran apparaît sur l'écran du téléviseur.

Quatre icônes apparaissent en haut à droite de l'affichage à l'écran pour les réglages.

▲ : Menu LANGUE

□ : Menu IMAGE

◎ : Menu AUDIO

♪ : Menu AUTRES

2 Appuyer sur ◀/▶ pour sélectionner l'icône appropriée.

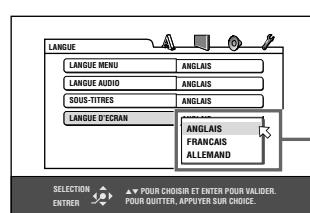
L'affichage approprié apparaît sur l'écran du téléviseur.

3 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↗ pour sélectionner l'élément à programmer.

La couleur de l'élément sélectionné change.

4 Appuyer sur ENTER.

Un menu déroulant apparaît sur l'élément sélectionné.



Elément sélectionné

5 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner à partir des options, puis appuyer sur ENTER.

L'option sélectionnée est réglée.

• Pour les détails sur chaque réglage, voir ce qui suit.

Pour supprimer un affichage de préférences

Appuyer sur CHOICE.

REMARQUES

- Quand un disque contient des fichiers MP3/WMA/JPEG/MPEG-4 ou quand une carte à mémoire est insérée, il est possible de faire apparaître n'importe quel affichage de préférence.
- Certains éléments ne peuvent pas être changés pendant la lecture de disque.
- Quand un affichage de préférences apparaît sur un écran de télévision large, les parties inférieure et supérieure de l'affichage de préférences peuvent parfois être coupées. Si c'est le cas, ajuster la commande de la taille de l'image du téléviseur.
- Quand un affichage de préférence apparaît, vous ne pouvez pas démarrer la lecture d'un disque.

Menu LANGUE

LANGUE MENU

La langue du menu par défaut peut être sélectionnée pour affichage si elle est présente sur le disque DVD VIDEO.

Options de réglage

ANGLAIS, ESPAGNOL, FRANÇAIS, CHINOIS, ALLEMAND, ITALIEN, JAPONAIS, code de langue de AA à ZU

- Si le disque ne contient pas de menu dans la langue sélectionnée, la langue par défaut du disque sera utilisée.
- Pour les détails à propos des codes de langues, voir "Annexe B: Tableau des langues et leurs abréviations" en page 36.
- Le réglage ne peut pas être modifié pendant la lecture.

LANGUE AUDIO

La langue audio par défaut peut être sélectionnée pour lecture si elle est présente sur le disque DVD VIDEO.

Options de réglage

ANGLAIS, ESPAGNOL, FRANÇAIS, CHINOIS, ALLEMAND, ITALIEN, JAPONAIS, code de langue de AA à ZU

- Si le disque n'a pas de langue sélectionnée, la langue par défaut du disque sera utilisée.
- Pour les détails à propos des codes de langues, voir "Annexe B: Tableau des langues et leurs abréviations" en page 36.
- Le réglage ne peut pas être modifié pendant la lecture.

Sous-titres

La langue audio des sous-titres par défaut peut être sélectionnée pour lecture si elle est présente sur le disque DVD VIDEO.

Options de réglage

ARRET, ANGLAIS, ESPAGNOL, FRANÇAIS, CHINOIS, ALLEMAND, ITALIEN, JAPONAIS, code de langue de AA à ZU

- Si le disque n'a pas de sous-titres dans la langue sélectionnée, la langue par défaut du disque sera utilisée.
- Pour les détails à propos des codes de langues, voir "Annexe B: Tableau des langues et leurs abréviations" en page 36.
- Le réglage ne peut pas être modifié pendant la lecture.

LANGUE D'ECRAN

La langue d'affichage à l'écran du lecteur peut être sélectionnée.

Options de réglage

ANGLAIS, FRANÇAIS, ALLEMAND

- Certains messages à l'écran apparaissent en anglais indépendamment du réglage.
- La langue à l'écran ne peut pas être modifiée sur l'affichage CONTROL.

Menu IMAGE

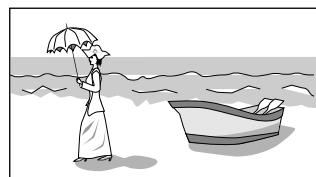
TYPE D'ECRAN

Le type de moniteur peut être sélectionné conformément au téléviseur lors de la lecture de disques DVD VIDEO enregistrés pour téléviseurs à écran large.

Options de réglage

16:9, 4:3 LB, 4:3 PS

[16:9] (Ecran de télévision large): sélectionner lors du raccordement du lecteur à un téléviseur à écran large (16:9).



[4:3 LB](Conversion Letter Box) : sélectionner lors du raccordement du lecteur à un téléviseur normal (4:3). Lors de la lecture d'un DVD VIDEO enregistré en format image large, l'image apparaît avec des bandes noires en haut et en bas de l'écran.



[4:3 PS] (conversion Pan Scan) : sélectionner lors du raccordement du lecteur à un téléviseur normal (4:3). Lors de la lecture d'un disque DVD VIDEO enregistré en format image large, l'image est zoomée pour remplir l'écran verticalement, et les côtés droit et gauche de l'image sont coupés.

Noter, néanmoins, que, selon le disque utilisé, l'image apparaîtra en mode 4:3 LB même si le mode 4:3 PS est sélectionné.



SOURCE D'IMAGE

Ce mode sélectionne si le contenu du disque a été procédé par champ (source vidéo) ou par image (source film). Une qualité d'image optimale peut être obtenue selon le type de source à lire en sélectionnant l'option appropriée.

Options de réglage

VIDEO(NORMAL), VIDEO(ACTIF), FILM, AUTO

[VIDEO (NORMAL)]: sélectionner pour la lecture d'un disque de source vidéo avec relativement peu de mouvements.

[VIDEO (ACTIF)]: sélectionner pour la lecture d'un disque de source vidéo avec relativement beaucoup de mouvements.

[FILM]: sélectionner pour la lecture d'un disque de source film.

[AUTO] : sélectionner pour la lecture d'un disque contenant des matériaux de source vidéo et film.

Le lecteur reconnaît le type d'image (source film ou vidéo) du disque en cours en fonction des informations du disque.

Normalement, sélectionner cette option.

PROTECTION D'ECRAN

La fonction protection d'écran peut être MARCHE ou ARRET. (Voir page 12.)

Options de réglage

MARCHE, ARRET

Modification des réglages initiaux

FOND

Il est possible de changer et de remplacer l'écran d'accueil par son image préférée en utilisant ce menu.

Options de réglage

STANDARD, USAGER, SAUVEG. COMME FOND

[**STANDARD**]: sélectionner lors de l'utilisation de l'image originale de JVC comme écran d'accueil (réglage initial).

[**USAGER**]: sélectionner lors de l'utilisation de son image préférée comme écran d'accueil. Ce réglage prend effet après avoir enregistrer une nouvelle image dans le réglage suivant.

[**SAUVEG. COMME FOND**]: sélectionner lors de l'enregistrement d'une nouvelle image. Pour enregistrer une nouvelle image, voir "Changement de l'image de l'écran d'accueil" en page 25.

SIGNAL VIDEO

Sélectionner le type de raccordement entre le téléviseur et ce lecteur.

Options de réglage

COMPOSITE & Y/C, RGB

[**COMPOSITE & Y/C**]: sélectionner ce réglage quand le téléviseur prend en charge les signaux composites et les signaux Y/C.

[**RGB**]: sélectionner ce réglage quand le téléviseur prend en charge les signaux RGB.

Menu AUDIO

SORTIE AUDIO NUM.

Cet élément doit être réglé correctement pour raccorder la sortie numérique du lecteur à un équipement externe pourvu d'une entrée numérique.

Voir "Annexe C: Tableau des signaux de sortie numérique" en page 36 pour les détails sur la relation entre le réglage et les signaux de sortie.

Options de réglage

ARRET, SEULEMENT PCM, DOLBY DIGITAL/PCM, FLUX/PCM

[**ARRET**]: sélectionnez quand vous souhaitez profiter du son d'un disque DVD VIDEO à 96 kHz. Aucun son ne sort par les prises DIGITAL OUT du lecteur. Pour profiter d'un son numérique, ne pas sélectionner "ARRET".

[**SEULEMENT PCM**]: sélectionner pour le raccordement de la prise DIGITAL OUT du lecteur à l'entrée numérique PCM linéaire d'un autre équipement audio.

[**DOLBY DIGITAL/PCM**]: sélectionner pour le raccordement d'entrée numérique d'un décodeur Dolby Digital ou d'un amplificateur avec décodeur Dolby Digital intégré. Si cette option est sélectionnée, la lecture d'un disque enregistrés en format MPEG Multicanal émet un signal numérique PCM linéaire.

[**FLUX/PCM**]: sélectionner pour le raccordement de l'entrée numérique d'un amplificateur avec décodeur Dolby Digital, MPEG Multicanal ou DTS intégré, ou bien l'appareil autonome d'un tel décodeur.

- Avec certains disques DVD VIDEO qui ne sont pas entièrement protégés contre la copie, un signal numérique de 20 à 24 bits peut être émis.
- Lors de la lecture d'un DVD VIDEO ou CD Audio avec DTS, utiliser un décodeur DTS pour obtenir les signaux corrects des enceintes.

MIX DEMUL. ANALOGIQUE

Cet élément doit être réglé correctement en fonction de la configuration du système audio pour lire correctement le son d'un disque DVD VIDEO enregistré en audio multicanal ambiophonique.

Options de réglage

DOLBY SURROUND, STEREO

[**DOLBY SURROUND**]: sélectionner pour l'écoute d'un son multicanal ambiophonique avec les prises analogiques AUDIO OUT raccordées à un décodeur ambiophonique.

[**STEREO**]: sélectionner pour l'écoute d'un son stéréo conventionnel à deux canaux avec les prises AUDIO OUT du lecteur raccordées à un amplificateur/ récepteur stéréo ou à un téléviseur, ou bien pour l'enregistrement du son d'un disque DVD VIDEO à un MiniDisc, cassette, etc.

COMMANDÉ DE PLAGE D.

Ce réglage assure une qualité sonore optimale des prises analogiques AUDIO OUT pour l'écoute de disques DVD VIDEO enregistrés en format Dolby Digital, à volume faible ou moyen.

Options de réglage

PLAGE LARGE, NORMAL, MODE TV

[**PLAGE LARGE**]: lors de cette sélection, le son est lu avec une plage dynamique plus large pour ainsi profiter d'un son de lecture puissant.

[**NORMAL**]: normalement, sélectionner cette option.

[**MODE TV**]: sélectionner si le niveau de son d'un disque DVD VIDEO est plus faible que le niveau de son d'un programme de télévision. On peut alors entendre clairement le son à volume faible.

NIVEAU DE SORTIE

Ce réglage permet d'atténuer le niveau de sortie du signal émis par les prises analogiques AUDIO OUT du lecteur.

Options de réglage

STANDARD, FAIBLE

- Si le son de sortie par l'enceinte est déformé, sélectionner [FAIBLE].

Menu AUTRES

REPRISE

Le mode de lecture de reprise peut être sélectionné.

Voir les pages 10 et 11 pour les détails sur la fonction de lecture de reprise.

Options de réglage

MARCHE, ARRET, REPRISE DISQUE

[**MARCHE**]: lors de cette sélection, le lecteur peut reprendre la lecture d'un disque de la position où la lecture a été interrompue pour la dernière fois, si le disque est toujours dans le tiroir à disque.

[**ARRET**]: lors de cette sélection, la fonction de reprise est désactivée.

[**REPRISE DISQUE**]: lors de cette sélection, le lecteur peut reprendre la lecture des 30 derniers disques lus. Le lecteur garde en mémoire les positions d'interruption des 30 derniers disques lus, même s'ils ont été retirés du tiroir à disque.

GUIDE A L'ECRAN

Le lecteur peut afficher les icônes du "guide à l'écran" ou des caractères sur l'image, qui montrent ce qui arrive au disque ou lecteur.

Exemple d'icônes du "guide à l'écran":  ,  , 

Options de réglage

MARCHE, ARRET

[**MARCHE**]: lors de cette sélection, le guide à l'écran est activé.

ATTENTE AUTOMATIQUE

Quand le lecteur est arrêté pendant plus de 30 minutes ou 60 minutes, le lecteur entre automatiquement en mode de veille.

Options de réglage

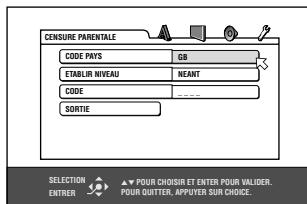
60, 30, ARRET

MODE COMPULINK AV

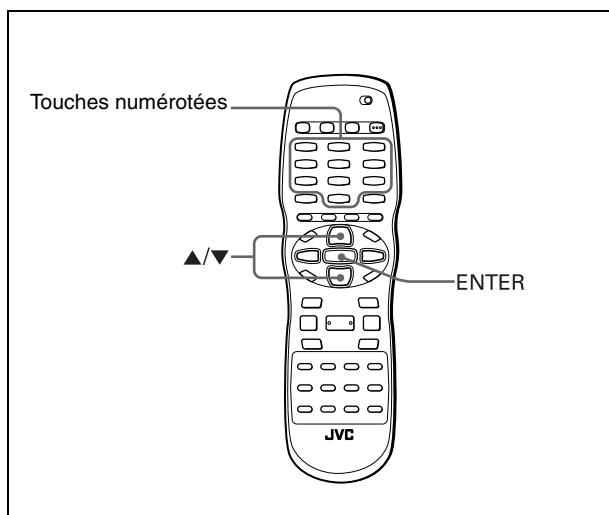
Cet élément est fourni pour être utilisé plus tard. Le laisser comme réglage par défaut ("DVD 1").

CENSURE PARENTALE

Quand cette option est sélectionnée, appuyer sur ENTER sur la télécommande fait apparaître l'affichage CENSURE PARENTALE montré ci-dessous. Elle permet de restreindre la lecture de disques DVD VIDEO aux enfants.



- Voir cette page pour détails sur le réglage de la censure parentale.



Lecture limitée pour enfants

Cette fonction restreint la lecture de disques DVD VIDEO qui contiennent des scènes violentes (et autres) en fonction du niveau réglé par l'utilisateur. Par exemple, si un film qui comprend des scènes violentes prend en charge la fonction de censure parentale, les scènes que l'on ne souhaite pas être vues par les enfants peuvent être coupées ou remplacées par d'autres.

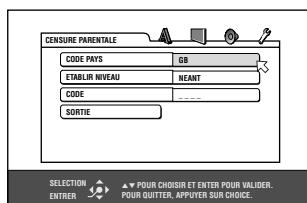
Pour régler la censure parentale pour la première fois



1 Faire apparaître le menu AUTRES.

2 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ pour sélectionner [CENSURE PARENTALE], puis appuyer sur ENTER.

L'affichage à l'écran censure parentale apparaît sur l'écran du téléviseur.

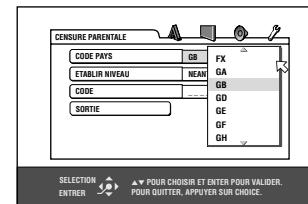


3 Pendant que ↳ pointe [CODE PAYS],

appuyer sur ENTER pour faire apparaître le menu déroulant.

4 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le code de pays.

Sélectionner le code de pays dont les normes sont appliquées pour indexer le sommaire du disque DVD VIDEO. Voir "Annexe A: Liste des codes de pays/régions pour la censure parentale" en page 35



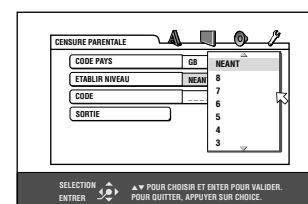
5 Appuyer sur ENTER.

↳ se déplace sur [ETABLIR NIVEAU].

6 Appuyer sur ENTER pour faire apparaître le menu déroulant.

Dans le menu déroulant, [NEANT] et les niveaux [8] à [1] sont disponibles.

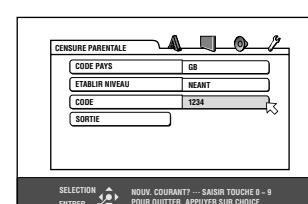
[NEANT] ne restreint pas la lecture. Le niveau [1] est le niveau le plus strict. Les disques d'un niveau supérieur au niveau sélectionné sont restreints.



7 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner le niveau de censure parentale souhaité, puis appuyer sur ENTER.

↳ se déplace sur [CODE].

8 Appuyer sur les touches numériques (0 à 9) pour entrer un code à 4 chiffres.



9 Appuyer sur ENTER.

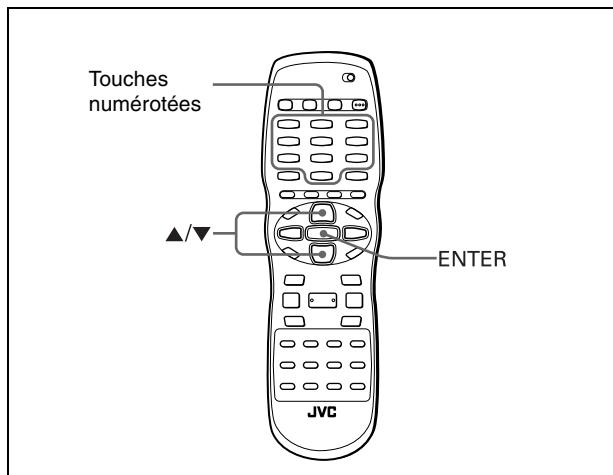
La censure parentale est réglée.

↳ se déplace sur [SORTIE]. Appuyer de nouveau sur ENTER fait revenir le menu [AUTRES] de l'affichage des préférences.

A noter

Pour modifier le code à l'étape 8, le faire avant d'appuyer sur ENTER.

Modification des réglages initiaux



Pour modifier les réglages

DVD VIDEO

Il est possible de modifier les réglages de la censure parentale plus tard.

- 1 Faire apparaître le menu AUTRES.**
- 2 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ pour sélectionner [CENSURE PARENTALE] et appuyer sur ENTER.**
L'affichage à l'écran censure parentale apparaît sur l'écran du téléviseur.
- 3 Pendant que ↳ pointe [CODE], appuyer sur les touches numériques pour entrer le code actuel à 4 chiffres puis appuyer sur ENTER.**
↳ déplace sur [CODE PAYS] si le code correct est entré.
En cas d'erreur de code, "ERRONE! NOUVEL ESSAI..." apparaît sur l'écran du téléviseur, et il est impossible de passer à l'étape suivante.
En cas d'oubli du code, entrer "8888". Le code actuel est effacé et il est possible de programmer un nouveau code.
- 4 Pour modifier le [CODE PAYS] ou [ETABLIR NIVEAU], appuyer sur ENTER pour faire apparaître le menu déroulant associé quand ↳ pointe l'élément souhaité.**
- 5 Appuyer sur ▲/▼ pour sélectionner l'option souhaitée, puis appuyer sur ENTER.**
Pour modifier le code de pays, il faut resélectionner le niveau de censure parentale.
- 6 Pendant que ↳ pointe [CODE], appuyer sur les touches numériques pour entrer un code à 4 chiffres.**
Le code entré à cette étape devient le nouveau code. Pour conserver le même code que celui utilisé précédemment, entrer le même code.
- 7 Appuyer sur ENTER.**
↳ se déplace sur [SORTIE]. Appuyer de nouveau sur ENTER fait revenir le menu [AUTRES] de l'affichage des préférences.

REMARQUE

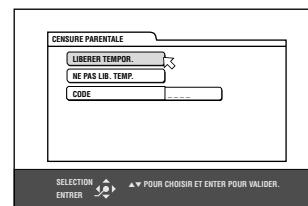
Si un code erroné est entré plus de trois fois à l'étape 3 ci-dessus, ↳ se déplace automatiquement vers [SORTIE] et ▲/▼ ne fonctionne pas.

Pour lever temporairement la censure parentale

DVD VIDEO

Si le réglage de la censure parentale est strict, il est possible que certains disques ne soient pas lus du tout.
Lors de l'insertion d'un tel disque et lors de sa lecture, l'affichage suivant de la censure parentale apparaît sur l'écran du téléviseur, demandant à l'utilisateur s'il souhaite ou non lever temporairement la censure parentale.

- 1 Appuyer sur ▲/▼ pour déplacer ↳ vers [LIBERER TEMPOR.], puis appuyer sur ENTER.**



- 2 Appuyer sur les touches numériques (0 à 9) pour entrer le code à 4 chiffres.**

La censure parentale est levée, et le lecteur lance la lecture.
En cas d'erreur de code, "ERRONE! NOUVEL ESSAI..." apparaît sur l'écran du téléviseur. Entrer le code correct.

REMARQUE

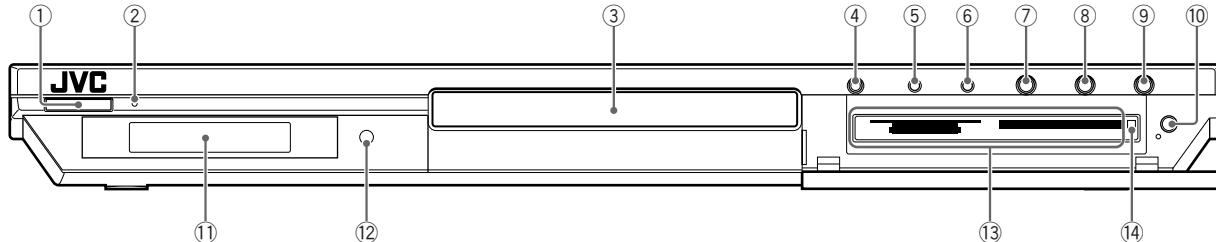
Si un code erroné est entré 3 fois à l'étape 2 ci-dessus, ↳ se déplace automatiquement sur [NE PAS LIB. TEMP.] et ▲/▼ ne fonctionne pas.

Informations complémentaires

Désignations des composants et des commandes

Français

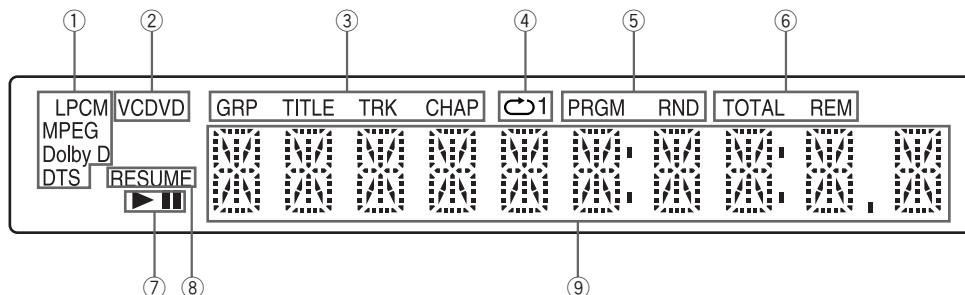
Panneau avant



- ① Touche $\odot/\|$ (8)
- ② Indicateur STANDBY/ON (8)
- ③ Tiroir à disque (9)
- ④ Touche Δ (éjection) (9)
- ⑤ Touche $\blacktriangleleft\blacktriangleright$ (11, 12)
- ⑥ Touche $\blacktriangleright\blacktriangleright$ (11, 12)
- ⑦ Touche ■ (arrêt) (10, 13)

- ⑧ Touche ► (lecteur) (9, 11)
- ⑨ Touche ■ (pause) (10, 11)
- ⑩ Touche et témoin DVD/CARD (22, 25)
- ⑪ Afficheur (voir l'illustration ci-dessous)
- ⑫ Capteur de télécommande (6)
- ⑬ Fentes de carte à mémoire (22)
- ⑭ Touche d'éjection des cartes (22)

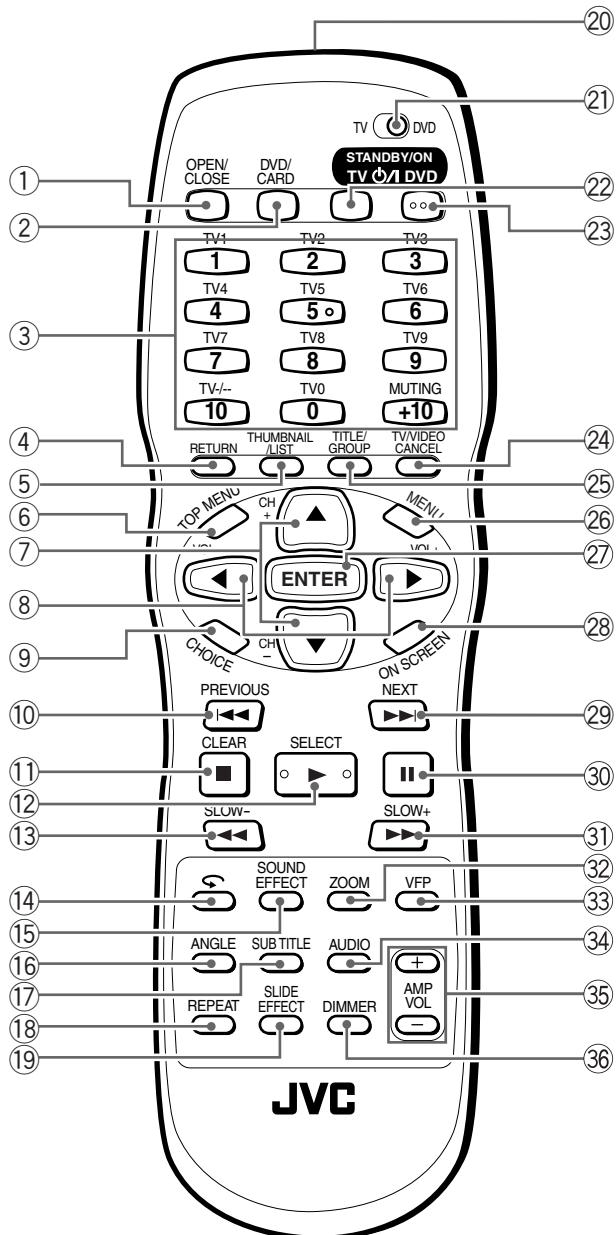
Afficheur



- ① Indicateurs de format audio
- ② Indicateur de disque
- ③ Indicateurs de groupe/titre/piste/chapitre
- ④ Indicateur de mode de répétition
- ⑤ Indicateurs de programme/aléatoire

- ⑥ Indicateurs de temps total/temps restant
- ⑦ Indicateurs ►(lecture) / ■(pause)
- ⑧ Indicateur RESUME
- ⑨ Fenêtre multi-information

Télécommande



- ① Touche OPEN/CLOSE (9)
- ② Touche DVD/CARD (22, 25)
- ③ Touches numérotées
- ④ Touche RETURN (13)
- ⑤ Touche THUMBNAIL/LIST (23)
- ⑥ Touche TOP MENU (13)
- ⑦ Touches de sélection curseur (\blacktriangle haut, \blacktriangledown bas) - CH (+/-)
- ⑧ Touches de sélection curseur (\blacktriangleleft gauche, \blacktriangleright droite) - VOL (+/-)
- ⑨ Touche CHOICE (8, 26)
- ⑩ Touche $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ /PREVIOUS (11, 12, 22)
- ⑪ Touche \blacksquare /CLEAR (10, 15, 16, 22)
- ⑫ Touche $\blacktriangleright/\square$ /SELECT (9, 11)
- ⑬ Touche $\blacktriangleleft/\blacktriangleleft$ /SLOW- (11)
- ⑭ Touche $\blacktriangleleft/\curvearrowright$ (12)
- ⑮ Touche SOUND EFFECT (19)
- ⑯ Touche ANGLE (17)
- ⑰ Touche SUBTITLE (17)
- ⑱ Touche REPEAT (16, 23)
- ⑲ Touche SLIDE EFFECT (24)
- ⑳ Fenêtre de signal infrarouge (6)
- ㉑ Commutateur TV - DVD(7, 8, 13, 22, 26)
- ㉒ Touche TV STANDBY/ON $\textcircled{O}/\textcircled{I}$ (7)
- ㉓ Touche DVD STANDBY/ON $\textcircled{O}/\textcircled{I}$ (8)
- ㉔ Touche TV/VIDEO - CANCEL (7, 15)
- ㉕ Touche TITLE/GROUP (13)
- ㉖ Touche MENU (13, 25)
- ㉗ Touche ENTER
- ㉘ Touche ON SCREEN (10, 14, 16, 19)
- ㉙ Touche $\blacktriangleright/\blacktriangleright$ /NEXT (11, 12)
- ㉚ Touche \blacksquare (10, 23)
- ㉛ Touche $\blacktriangleright/\blacktriangleright$ /SLOW+ (11)
- ㉜ Touche ZOOM (18, 22)
- ㉝ Touche VFP (18)
- ㉞ Touche AUDIO (17)
- ㉟ Touche AMP VOL +/- (7)
- ㉞ Touche DIMMER (9)

Guide de dépannage

Alimentation

L'alimentation n'arrive pas.

- La fiche d'alimentation n'est pas insérée convenablement.
L'insérer convenablement.

Fonctionnement

"ERREUR DE CODE DE REGION!" apparaît sur l'écran du téléviseur.

- Le code de région du disque inséré ne correspond pas au lecteur. Vérifier le code de région du disque qui est imprimé sur la couverture du disque.

Fonctionnement impossible.

- Dysfonctionnement du micro-ordinateur causé par la foudre ou de l'électricité statique. Mettre hors tension et débrancher le cordon d'alimentation, puis le rebrancher.
- Condensation d'humidité causée par un changement brusque de température ou d'humidité. Mettre hors tension, puis remettre sous tension quelques heures plus tard.
- Le disque ne permet pas le fonctionnement, ou un disque illisible est chargé. Vérifier et remplacer le disque (voir page 2).

[LOCK] apparaît sur l'afficheur et le tiroir à disque ne s'ouvre pas.

- Si on appuie sur ▲ en maintenant enfoncé ■ sur le lecteur en mode de veille, la fonction de verrouillage du tiroir est activée. Le tiroir à disque ne peut pas être ouvert ou fermé dans cet état. Pour quitter cet état, appuyer sur ▲ en maintenant enfoncé ■ sur le lecteur en mode d'attente.

Image

L'image est parasitée.

- Le lecteur est branché directement à un magnétoscope et la fonction de protection anticopie est activée. Brancher le lecteur de sorte que le signal d'image passe directement au téléviseur.
- Avec certains disques, l'image peut être floue lorsque [SOURCE D'IMAGE] est réglé sur [FILM] ou [AUTO]. Régler [SOURCE D'IMAGE] sur [VIDEO (NORMAL)] ou [VIDEO (ACTIF)].

L'image est floue quand le téléviseur est raccordé au lecteur à l'aide du raccordement RGB.

- Régler [VIDEO SIGNAL] sur l'affichage de préférence [IMAGE] sur [RGB] (voir page 28).

Audio

Le niveau de son de lecture d'un disque DVD VIDEO est inférieur au niveau de son d'une émission de télévision.

- Régler la préférence [COMMAND DE PLAGE D.] sur [MODE TV] (voir page 28).

La sortie audio analogue est déformée.

- Régler la préférence [NIVEAU DE SORTIE] sur [FAIBLE] (voir page 28).

Le son numérique ne sort par les prises DIGITAL OUT du lecteur.

- Régler la préférence [SORTIE AUDIO NUM.] sur un autre réglage que [ARRET] (voir page 28).

MP3/WMA/JPEG/MPEG-4

Aucun son et/ou aucune image ne sort de l'appareil.

- Le disque MP3/WMA/MPEG-4 est enregistré avec l'"écriture par paquets (format UDF)". Il ne peut être lu.
- Vérifiez les fichiers que vous souhaitez reproduire.

Les fichiers (pistes) ne sont pas lus dans l'ordre d'enregistrement.

- Ce lecteur lit les fichiers dans l'ordre alphabétique. C'est pourquoi l'ordre de lecture peut varier.

Les fichiers WMA ne peuvent être lus.

- Le fichier est protégé contre la copie.
- Le fichier est enregistré avec un taux de bits inférieure à 48 kbps. Le lecteur ne prend pas en charge de tels fichiers WMA.

Les fichiers MPEG-4 ne peuvent être lus.

- Le format du fichier n'est pas asf.

Spécifications

Les spécifications et la présentation sont sujettes à des modifications sans préavis.

Généralités

Disques lisibles	DVD VIDEO, DVD-R (format vidéo), DVD-RW (format vidéo), SVCD, CD Vidéo, CD Audio (CD-DA), CD-R/RW (CD-DA, SVCD, CD Vidéo, format MP3/WMA, JPEG, MPEG-4)
Cartes lisibles	Carte SD, Multi Media, SmartMedia, CompactFlash, Memory Stick (format MP3/WMA, JPEG, MPEG-4)
Format vidéo	PAL

Autres

Alimentation*	230 V secteur \sim , 50 Hz
Consommation*	12 W (POWER ON), 2,7 W (mode STANDBY)
Poids	2,1 kg
Dimensions (L \times H \times P)	435 mm \times 48 mm \times 270,5 mm

Sorties vidéo

VIDEO OUT (prise à broches)	1,0 Vp-p (75 Ω)
S-VIDEO OUT (prise S)	Sortie Y: 1,0 Vp-p (75 Ω) Sortie C: 286 mVp-p (75 Ω)
Sortie RGB	700 mVp-p (75 Ω)
Résolution horizontale	500 lignes ou plus

Sorties audio

ANALOG OUT (prise à broches)	2,0 Vrms (10 k Ω)
DIGITAL OUT (COAXIAL)	0,5 Vp-p (75 Ω terminaison)
DIGITAL OUT (OPTICAL)	-21 dBm à -15 dBm (sommet)

Caractéristiques audio

Réponse en fréquence	CD (fréquence d'échantillonnage 44,1 kHz): 2 Hz à 20 kHz
	DVD (fréquence d'échantillonnage 48 kHz): 2 Hz à 22 kHz (4 Hz à 20 kHz pour les signaux de trains binaires DTS et Dolby Digital)
	DVD (fréquence d'échantillonnage 96 kHz) 2 Hz à 44 kHz
Plage dynamique	16 bits : Plus de 98 dB 20 bits/24 bits : Plus de 100 dB
Pleurage et scintillement	Non mesurable (moins de $\pm 0,002\%$)
Distorsion harmonique totale	Moins de 0,006%

- Fabriqué sous licence de Dolby Laboratories. «Dolby» et le symbole double D sont des marques de commerce de Dolby Laboratories.
- «DTS» et «DTS Digital Out» sont des marques de commerce de Digital Theater Systems, Inc.
- UTILISER CET APPAREIL DE FAÇON À CE QU'IL SOIT CONFORME À LA NORME VIDÉO MPEG-4 EST INTERDIT, SAUF POUR UNE UTILISATION PRIVÉE DE L'UTILISATEUR ET NON PAS POUR UNE ACTIVITÉ COMMERCIALE.

Annexe A: Liste des codes de pays/régions pour la censure parentale (pour page 29)

Français

AD	Andorre
AE	Émirats Arabes Unis
AF	Afghanistan
AG	Antigua-et-Barbuda
AI	Anguilla
AL	Albanie
AM	Arménie
AN	Antilles néerlandaises
AO	Angola
AQ	Antarctique
AR	Argentine
AS	Samoa-Américaines
AT	Autriche
AU	Australie
AW	Aruba
AZ	Azerbaïdjan
BA	Bosnie-Herzégovine
BB	La Barbade
BD	Bangladesh
BE	Belgique
BF	Burkina Faso
BG	Bulgarie
BH	Bahreïn
BI	Burundi
BJ	Bénin
BM	Bermudes
BN	Brunei Darussalam
BO	Bolivie
BR	Brésil
BS	Bahamas
BT	Bhoutan
BV	Bouvet (le)
BW	Botswana
BY	Biélorussie
BZ	Bélize
CA	Canada
CC	Cocos (ou Keeling) (les)
CF	Centrafricaine (République)
CG	Congo
CH	Suisse
CI	Côte d'Ivoire
CK	Cook (les)
CL	Chili
CM	Cameroun
CN	Chine
CO	Colombie
CR	Costa Rica
CU	Cuba
CV	Cap-Vert
CX	Christmas (le)
CY	Chypre
CZ	Tchèque (République)
DE	Allemagne
DJ	Djibouti
DK	Danemark
DM	Dominica
DO	Dominicaine (République)
DZ	Algérie
EC	Équateur
EE	Estonie
EG	Egypte
EH	Sahara-Occidental

ER	Erythrée
ES	Espagne
ET	Éthiopie
FI	Finlande
FJ	Fidji
FK	Îles Malouines
FM	Micronésie (Fédération de)
FO	Fro (ou Faroe) (les)
FR	France
FX	France métropolitaine
GA	Gabon
GB	Royaume-Uni
GD	Grenade
GE	Géorgie
GF	Guyane française
GH	Ghana
GI	Gibraltar
GL	Groenland
GM	Gambie
GN	Guinée
GP	Guadeloupe
GQ	Guinée équatoriale
GR	Grèce
GS	Géorgie et Sandwichs du sud
GT	Guatemala
GU	Guam
GW	Guinée-Bissau
GY	Guyane
HK	Hong Kong
HM	Île Heard et les McDonald
HN	Honduras
HR	Croatie
HT	Haïti
HU	Hongrie
ID	Indonésie
IE	Irlande
IL	Israël
IN	Inde
IO	Territoire britannique de l'Océan Indien
IQ	Irak
IR	Iran (République islamique d')
IS	Islande
IT	Italie
JM	Jamaïque
JO	Jordanie
JP	Japon
KE	Kenya
KG	Kirghizistan
KH	Cambodge
KI	Kiribati
KM	Comores
KN	Saint Kitts et Nevis
KP	Corée, République démocratique et populaire de
KR	Corée, République de
KW	Koweït
KY	Cayman (les)
KZ	Kazakhstan
LA	République démocratique et populaire du Laos
LB	Liban

LC	Sainte Lucie
LI	Liechtenstein
LK	Sri Lanka
LR	Liberia
LS	Lesotho
LT	Lithuanie
LU	Luxembourg
LV	Lettonie
LY	Libye
MA	Maroc
MC	Monaco
MD	Moldovie, République de
MG	Madagascar
MH	Marshall (les)
ML	Mali
MM	Myanmar
MN	Mongolie
MO	Macao
MP	Mariannes du Nord (les)
MQ	Martinique
MR	Mauritanie
MS	Montserrat
MT	Malte
MU	Maurice
MV	Maldives
MW	Malawi
MX	Mexique
MY	Malaisie
MZ	Mozambique
NA	Namibie
NC	Nouvelle-Calédonie
NE	Niger
NF	Norfolk (le)
NG	Nigeria
NI	Nicaragua
NL	Pays-Bas
NO	Norvège
NP	Népal
NR	Nauru
NU	Niue
NZ	Nouvelle-Zélande
OM	Oman
PA	Panama
PE	Pérou
PF	Polynésie française
PG	Papouasie-Nouvelle-Guinée
PH	Philippines
PK	Pakistan
PL	Pologne
PM	Saint-Pierre et Miquelon
PN	Pitcairn (le)
PR	Porto Rico
PT	Portugal
PW	Belau (ou Palau)
PY	Paraguay
QA	Qatar
RE	Réunion
RO	Roumanie
RU	Russie
RW	Rwanda
SA	Arabie Saoudite
SB	Salomon (les)

SC	Seychelles
SD	Soudan
SE	Suède
SG	Singapour
SH	Sainte-Hélène
SI	Slovénie
SJ	Svalbard et Jan Mayen
SK	Slovaquie
SL	Sierra Leone
SM	Saint-Marin
SN	Sénégal
SO	Somalie
SR	Suriname
ST	Sao Tome et Principe
SV	Salvador
SY	Syrie
SZ	Swaziland
TC	Turks et Caicos (les)
TD	Tchad
TF	Territoires français du Sud
TG	Togo
TH	Thaïlande
TJ	Tadjikistan
TK	Tokelau
TM	Turkménistan
TN	Tunisie
TO	Tonga
TP	Timor de l'Est
TR	Turquie
TT	Trinité-et-Tobago
TV	Tuvalu
TW	Taiwan
TZ	Tanzanie, République Unie de
UA	Ukraine
UG	Ouganda
UM	Îles mineures à l'extérieur des États-unis
US	États-unis
UY	Uruguay
UZ	Ouzbékistan
VA	Vatican (Saint-Siège)
VC	Saint Vincent et les Grenadines
VE	Vénézuela
VG	Îles Vierges (Britanniques)
VI	Îles Vierges (États-unis)
VN	Vietnam
VU	Vanuatu
WF	Wallis et Futuna (les)
WS	Samoa
YE	Yémen
YT	Mayotte
YU	Yougoslavie
ZA	Afrique du Sud
ZM	Zambie
ZR	Zaïre
ZW	Zimbabwe

Annexe B: Tableau des langues et leurs abréviations

(pour les pages 17 et 27)

AA	Afar	FA	Perse	KM	Cambodgien (Khmer)	OM	(Afan) Oromo	SU	Soudanais
AB	Abkhaze	FI	Finnois	KN	Canadien	OR	Oriya	SV	Suédois
AF	Afrikaner	FJ	Fidji	KO	Coréen (KOR)	PA	Panjabi	SW	Swahili
AM	Amharique	FO	Faroëse	KS	Cachemirien	PL	Polonais	TA	Tamil
AR	Arabe	FY	Frison	KU	Kurde	PS	Pashto, Pushto	TE	Telugu
AS	Assamais	GA	Irlandais	KY	Kirghiz	PT	Portugais	TG	Tajik
AY	Aymara	GD	Gaélique écossais	LA	Latin	QU	Quecquois	TH	Thaï
AZ	Azerbadjanais	GL	Galicien	LN	Lingala	RM	Rhaeto-Romance	TI	Tigrinya
BA	Bashkir	GN	Guarani	LO	Laotien	RN	Kirundi	TK	Turkmène
BE	Biélorusse	GU	Gujarati	LT	Lithuanien	RO	Roumain	TL	Tagalog
BG	Bulgare	HA	Hausa	LV	Latvien, Letton	RU	Russe	TN	Setswana
BH	Bihari	HI	Hindi	MG	Malgache	RW	Kinyarwanda	TO	Tongan
BI	Bislama	HR	Croate	MI	Maori	SA	Sanscrit	TR	Turc
BN	Bengali, Bangla	HU	Hongrois	MK	Macédonien	SD	Sindhi	TS	Tsonga
BO	Tibétain	HY	Arménien	ML	Malayalam	SG	Sangho	TT	Tatar
BR	Breton	IA	Interlingua	MN	Mongole	SH	Serbo-Croate	TW	Twi
CA	Catalan	IE	Interlingue	MO	Moldave	SI	Singalaïs	UK	Ukrainien
CO	Corse	IK	Inupiaq	MR	Marathi	SK	Slovaque	UR	Urdu
CS	Tchèque	IN	Indonésien	MS	Malais (MAY)	SL	Slovénien	UZ	Uzbek
CY	Gallois	IS	Islandais	MT	Maltais	SM	Samoan	VI	Vietnamien
DA	Danois	IW	Hébreu	MY	Burmois	SN	Shona	VO	Volapük
DZ	Bhoutanais	JL	Yiddish	NA	Nauru	SO	Somali	WO	Wolof
EL	Grec	JW	Javanais	NE	Népalais	SQ	Albanais	XH	Xhosa
EO	Esperanto	KA	Géorgien	NL	Hollandais	SR	Serbe	YO	Yoruba
ET	Estonien	KK	Kazakh	NO	Norvégien	SS	Siswati	ZU	Zoulou
EU	Basque	KL	Groenlandais	OC	Occitan	ST	Sesotho		

Annexe C: Tableau des signaux de sortie numérique

(pour page 28)

Type de source	Sortie					
	SEULEMENT PCM	DOLBY DIGITAL/PCM	FLUX/PCM	ARRET		
DVD avec 48 kHz, PCM linéaire 16/20/24 bit	48 kHz, 16 bits, PCM linéaire stéréo					
DVD avec 96 kHz, PCM linéaire 16/22/24 bit						
DVD avec DTS	48 kHz, 16 bits, PCM linéaire stéréo		Train binaire DTS			
DVD avec Dolby Digital	48 kHz, 16 bits, PCM linéaire stéréo	Train binaire Dolby Digital				
DVD avec MPEG Multicanal	48 kHz, 16 bits, PCM linéaire stéréo		Train binaire MPEG			
SVCD/CD Vidéo/ CD Audio	44,1 kHz, 16 bits, PCM linéaire stéréo					
CD Audio avec DTS	48 kHz, 16 bits, PCM linéaire stéréo		Train binaire DTS			
CD-R/RW ou carte à mémoire avec fichiers MP3/WMA enregistrés	PCM linéaire					
CD-R/RW ou carte à mémoire avec fichiers MPEG-4 enregistrés	Ne peut pas être sorti					

Annexe D: Glossaire

Français

ASF

ASF est l'abréviation de "Advanced Streaming Format" et est un format de compression de données pour MPEG-4 profile simple développé par Microsoft Corporation. Le format ASF contient divers types de données tels que des données audio, vidéo et de texte.

Audio PCM linéaire

PCM est l'abréviation de "modulation par impulsions codées". PCM linéaire est une méthode ordinaire pour coder numériquement le son sans compression, et est utilisée pour les pistes audio sur les disques DVD VIDEO, CD Audio, etc.

Chapitre/titre

Le chapitre est la plus petite division et le titre est la plus grande division sur un DVD VIDEO. Un chapitre est une division d'un titre et est semblable à une piste pour un CD Vidéo ou un CD audio.

Dolby Digital (AC3)

Un système à six canaux comprenant des canaux à gauche, au centre, à droite, à l'arrière gauche, à l'arrière droit et LFE (canal d'effet basse fréquence, à utiliser avec une enceinte d'extrême grave). Tout le traitement est fait dans le domaine numérique. Tous les disques Dolby Digital ne contiennent pas six (5,1) canaux d'informations.

Dolby Surround/Dolby Pro Logic

Dolby Surround enregistre quatre canaux de son avant et arrière sur deux canaux de façon à permettre à un décodeur de récupérer les quatre canaux originaux pour la lecture. Le son peut être lu spontanément par un système stéréo à deux canaux parce qu'il a été enregistré sur deux canaux. Dolby Pro Logic introduit des circuits directionnels dans un traitement du décodeur latéral (augmentant le niveau des canaux spécifiques et diminuant le niveau des canaux silencieux) pour une perspective d'espace plus grande, et ajoute une enceinte centrale utilisée au départ pour le dialogue. Ce système a pour résultat une séparation de canaux améliorée.

DTS

Un format d'encodage audio Digital Surround configuré avec six (5,1) canaux, semblable au Dolby Digital. Il exige un décodeur, soit dans le lecteur soit dans un récepteur extérieur. DTS est l'abréviation de Digital Theater Systems. Tous les disques DTS ne contiennent pas six (5,1) canaux d'informations.

JPEG

Un format de fichier commun pour la compression et le stockage des images fixes.

JPEG est l'abréviation de Joint Photographic Experts Group.

Il existe trois sous-types de format JPEG.

- JPEG de base: utilisé pour les appareils-photos numériques, le web, etc.
- JPEG progressif: utilisé pour le web
- JPEG sans perte: un type ancien, rarement utilisé aujourd'hui

Mix. demul. (down-mix)

Mélange stéréo interne de matériaux ambiophoniques multicanaux d'un lecteur DVD. Les signaux downmix sont émis par les connecteurs de sortie stéréo.

MP3

MP3 est un format de compression de données audio, qui est l'abréviation de MPEG-1 Audio Layer 3. En utilisant MP3, on peut obtenir une réduction de données d'environ 1:10.

MPEG

Une famille de normes pour la compression des informations audiovisuelles. La norme "MPEG" inclus les formats MPEG-1, MPEG-2 et MPEG-4.

Les CD Vidéo et les disques MP3 sont basés sur le format MPEG-1, tandis que les DVD sont basés sur le format MPEG-2. MPEG est l'abréviation de Moving Picture coding Experts Group.

MPEG Multicanal

Cette caractéristique élargit le format audio du canal 5,1 enregistré sur un disque au format du canal 7,1. Un plus grand élargissement du canal audio 5,1 facilite la reproduction du son de salle de cinéma dans votre propre maison.

PAL (Phase Alternation by Line)

Un format de système de télévision en couleur largement utilisé en Europe occidentale.

PBC

PBC est l'abréviation de "Playback control" et est une méthode de contrôle de lecture des disques CD Vidéo (VCD). L'interaction avec les disques est possible à travers les menus.

Piste

La plus petite division sur les disques SVCD, CD Vidéo et CD Audio.

Plage dynamique

La différence entre les sons les plus forts et les plus faibles.

Rapport d'aspect

Un rapport qui définit la forme de l'image rectangulaire d'un téléviseur. C'est la largeur de l'image par rapport à la hauteur. Une image de télévision conventionnelle a un rapport d'aspect de 4:3.

RGB

Abréviation de Rouge, Vert et Bleu. Les moniteurs couleurs et les téléviseurs couleurs affichent différentes nuances en mélangeant ces trois couleurs.

S-vidéo

Un signal vidéo qui améliore la qualité de l'image par rapport aux raccordements composites standards. Utilisé pour Super VHS, DVD, des moniteurs de télévision sophistiqués, etc.

Train binaire

La forme numérique des données audio multicanaux (par ex. canal 5,1) avant leur décodage en différents canaux.

Vidéo composite

Un simple signal vidéo utilisé communément dans la plupart des produits vidéo grand public et qui contient toute l'information de luminance, couleur et synchronisation.

WMA

WMA est l'abréviation de "Windows Media Audio" et est un format de compression de données audio développé par Microsoft Corporation. La qualité de son des données compressées avec WMA est la même que celle avec MP3, bien que la taille du fichier WMA soit plus petite que celle du fichier MP3.



GE, FR.

© 2003 VICTOR COMPANY OF JAPAN, LIMITED

0703KYMDWJSC